

Rochade Württemberg 07/02

Verkündigungsorgan des Schachverbandes Württemberg e.V

Präsident: Hanno Dürr, Welfenstraße 86 in 70599 Stuttgart

www.schachverband-wuerttemberg.de geschaeftsstelle@schachverband-wuerttemberg.de

Geschäftsstelle: Gerd-Michael Scholz Panoramastr. 4 in 89604 Allmendingen

Tel: 07391 8387 Fax.: 07391 756198



Redaktion: Michael Waldherr, Siebenbürgenstr. 9 in 74189 Weinsberg

E-Mail: Michael.Waldherr@t-online.de Telefon: 07134 901588

Einsendungen als E-Mail-Anhang bitte als Word-Dokument oder RTF; Bilder im TIF-Format

Redaktionsschluss

Ausgabe August 2002

16. Juli 2002

Nachrichten aus dem Schachverband

!! Der 1. Juli ein wichtiger Termin !! für alle Schachspieler im SVW, die ihre Spielberechtigung ändern wollen.

Der Verbandstag 2001 beschloss, dass ab 2002 ein Wechsel der Spielberechtigung - löschen oder übertragen auf einen anderen Verein - vor dem 1.7. von einem Spieler veranlasst sein muss; sie wird am besten schriftlich gegenüber dem 'alten' Verein (Kopie an den Passbeauftragten des SVW) erklärt.

Auch die Veränderung einer Gastspielgenehmigung (Frauen- oder Seniorenmannschaft) wird davon berührt.

Für im zu Ende gehenden Spieljahr noch laufende Wettbewerbe bleibt die vorher gegebene Spielberechtigung bestehen.

Drei Fälle sind zu unterscheiden:

- A: Sie bleiben Ihrem 'alten' Verein treu, dann müssen Sie gar nichts tun!
- B: Sie wollen passives Mitglied werden, dann veranlassen Sie vor dem 1.7., dass Ihre Spielberechtigung gelöscht wird.
- C: Sie wollen für einen anderen Verein spielberechtigt werden, dann veranlassen Sie vor dem 1.7., dass Ihre Spielberechtigung zurückgegeben wird.

Bitte beachten Sie, dass Sie ohne Spielberechtigung Einzelmeisterschaften des SVW, seiner Bezirke oder Kreise sowie der Schachjugend nicht mitspielen dürfen. Nachmeldungen für Mannschaftskämpfe im Lauf der Saison sind nur zulässig, wenn per 1.7. keine Spielberechtigung für einen anderen Verein bestand.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Präsident Hanno Dürr .

Vierer-Pokal Mannschaftsmeisterschaft 2002

Liebe Schachfreunde,

Die 1. Hauptrunde des 4-er-Pokals wurde gespielt.

Böblingen HP-Kornwestheim 3,0:1,0;

Bauer, Peter-Faißt, Hans-Peter 0,5:0,5; Böhm, Martin-Bantel, Thomas 0,5:0,5; Heinl, Thomas-Winkler, Armin 1:0; Werner, Bernd-M.-Fillips, Johann 1:0;

Gmünd SGEM-Stuttgarter SF 2 1,0:3,0;

Weiß, Andreas-Niklasch O. 0:1; Roth, Lothar-Gabriel, J. 0:1; Pohl, Walter-Mock, O. 0,5:0,5; Friedrich, Gerhard-Seibel, U. 0,5:0,5;

Bebenhausen-Neuenstadt SC 4,0:0,0;

Dr. Mäurer, Christoph-Thiele, Marco 1:0; Bräuning, Rudolf-Edam, Michael 1:0; Dietzel, Jan-Spahn, Holger 1:0; Schwertke, Michael-Kapusta, Michael 1:0;

Deizisau SF-Pfalzgrafenweiler 3,5:0,5;

Mareck, Sascha-Frei, Peter 1:0; Brenner, Markus-Mannheimer, Hans-Martin 0,5:0,5; Maurischat, Phillip-Klaiß, Thomas 1:0; Eisenmann, Bernd-Kull, Simon 1:0;

Paarungen der 2.Hauptrunde am 16.6.2002, Spielbeginn 9.00 Uhr:

Stuttgarter SF 2-Böblingen HP; Bebenhausen-Deizisau

Es kann nach gegenseitiger Vereinbarung auch vorgespield werden.

Nachspielen muss von mir ausdrücklich genehmigt werden.

Finale am 30.06.02

Für Rückfragen stehe ich natürlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Schachgrüßen

Hans Ziegler

!! Das gibt es !!

Förderangebot für Junioren im Schachverband Württemberg

Zielsetzung:

Jungen Schachsportlern soll eine besondere Chance geboten werden, mit dem Geschehen in der Schachjugend verbunden zu bleiben, wenn sie deren Altersgrenze erreichen, indem sie sich als Betreuer und Trainer qualifizieren. Gleichzeitig erwerben sie dabei persönliche Qualifikationen, die ihnen in Ausbildung und Beruf ebenso wie in ihrer weiteren sportlichen Entwicklung nützlich sein werden und zugleich der allgemeinen Schachorganisation zugute kommen. Das Präsidium des SVW erneuerte am 01.12.01 einen Beschluß des erweiterten Präsidiums vom 30.01.99 mit angepassten Konditionen:

Angebot:

Schachspielern im Alter von 17-25 Jahren, die für einen Verein im SVW gemeldet sind, wird eine finanzielle **Unterstützung bis zu EUR 300,-** bei der Ausbildung zum C-Trainer oder Fach-Übungsleiter Schach und nachfolgendem Einsatz für die WSJ oder den SVW gewährt:

EUR 100,- Aufwandspauschale erstattet der SVW (Referat Ausbildung) mit erfolgreichem Abschluss der Ausbildung zum C-Trainer/Fach-Übungsleiter

EUR 200,- Aufwandspauschale erstattet der SVW im Kalenderjahr nach Erwerb der Lizenz mit dem bestätigten mehrmaligen Einsatz für WSJ / GKL (GKL = Gemeinsame Kommission Leistungssport BW (BSV+SVW))

Unberührt davon bleibt ein Einsatz als lizenziierter Übungsleiter/Trainer in einem Schachverein, der dafür einen Zuschussplatz beim Württ. Landessportbund (WLSB) beantragen kann. Die Anmeldung zur Ausbildung richten Sie bitte an den Referenten für Ausbildung Ulrich Scheibe, Torfstr.11, 71229 Leonberg Tel.: 07152-71665=p; 07031-9079719=d; über Ihn erfolgt auch die Auszahlung der Fördermittel.

Hanno Dürr, Präsident Schachverband Württemberg

Herzlichen Glückwunsch dem SC Tamm 1974 !!

Für hervorragende Jugendarbeit und Talentförderung wurde der Schachverein mit dem Grünen Band für vorbildliche Talentförderung ausgezeichnet.

Dieser Preis ist eine Stiftung der Dresdner Bank und wird von einer Jury des Deutschen Sportbundes verliehen. Der SC Tamm ist einer von drei Sport-Vereinen in Baden-Württemberg, die den Preis von 5000 Euro jetzt zuerkannt erhielten.

Seit vielen Jahren engagiert sich dieser Schachverein in der schachlichen Jugendarbeit und im Schulschach und bietet u.a. jedes Jahr an Himmelfahrt ein großes Jugendturnier an. Nach den sportlichen Erfolgen folgte nun die hochverdiente Anerkennung für die Vereinsführung und den bescheidenen Motor, Jugendleiter Christian Erfle.

Der Schachverband Württemberg gratuliert zu dieser Leistung und sagt Tausend Dank! Wir freuen uns mit allen Vereinsmitgliedern.

Mit freundschaftlichen Grüßen

Hanno Dürr, Präsident Schachverband Württemberg e.V.

Saison 2002/2003

Schiedsrichteraufruf

An alle Regionalen und Nationalen Schiedsrichter:

Die Begegnungen der kommenden Oberligasaison werden wieder von neutralen Schiedsrichtern geleitet. Daher ergeht wieder an alle Regionalen und Nationalen Schiedsrichter der Aufruf, sich für die kommende Oberligasaison zur Verfügung zu stellen.

Schachverband Württemberg:

(Internet-Adresse: <http://www.schachverband-wuerttemberg.de>)

Kto. 146 5840 BLZ 640 500 00 KSK Reutlingen

Geschäftsstelle: schachverband-wuerttemberg.de, E-Mail geschaeftsstelle@schachverband-wuerttemberg.de Gerd-Michael Scholz, Panoramastr.4, 89604 Allmendingen, Tel.: 07391-8387, Fax: 07391-756198

Das Präsidium

Präsident: Hanno Dürr, hanno.duerr@schachverband-wuerttemberg.de, Welfenstr. 86, 70599 Stuttgart, Tel: 0711-6746163; **Ehrenpräsident:** Rudolf Scholz, Wilhelm-Haspel-Str.92, 71065 Sindelfingen, Tel: 07031-812724; **Vizepräsidenten:** Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen, Tel+Fa 07042-12508, w.pungartnik@12move.de; Oliver Schmitt, Friedensstrasse 28/1, 88512 Mengen, Telefon: 07572-6497 (p) 07572-767700 (g) Handy: 0174 3053241, Fa: 07572-713056, E-Mail: Oliver.Schmitt@t-online.de; Ekkehard Dietz, Ekkehard.Dietz@swn-online.de Stuttgartstr. 4, 70736 Fellbach, Tel.: 0711-5756832, Fa: 5756834 **Schatzmeister:** Eberhard Hallmann, Goethestr. 22, 72661 Grafenberg, Tel: 07123-33305; **Verbandsspielleiter:** Thomas Wiedmann, Eichenstr. 1, 73114 Schlatt, Tel: 07161-811799 p, Fa 07161-821955, E-Mail: Thomas.Wiedmann@t-online.de **Jugendleiter:** Michael Meier, Michael.Meier@tsv-zuffenhausen.de, Cheruskerstr. 38, 70435 Stuttgart, Tel+Fa 0711-8790886 **Pressereferent:** Uwe Rogowski, Tilsiter Weg 28, 72116 Mössingen, Tel: 07473-1247 wirtschaft@ga.de

Die Referenten

2.Vorsitzende, WSJ Gabriele Häcker, E-Mail: Haecker@wsj-schach.de, Fehrbellinerstr.39, 70490 Stuttgart, Tel.: 0711-8873049, Fa: 0711-??? **Ref. f. Schulschach** Dr. Martin Schrempf, E-Mail: martin.schrempf@gm.de; Friedrich Breining-Str.16/1, 74345 Besigheim, Tel.: 07143-36498 **Ref. f. Frauenschach** Biserka Brender, Schlosserstr.14A, 70180 Stuttgart, Tel. -0711-602005, frauenschach@schachverband-wuerttemberg.de u. AB+Fax: 0711-6405643; **Ref. f. Seniorenschach** Hajo Gnirk, Neckarstr.31, 73529 Schwäbisch Gmünd, Tel.: 07171-85871, Fa: 07171-85605 **Ref. f. Ausbildung** Ulrich Scheibe, E-Mail: Ulrich.Scheibe@DaimlerChrysler.com Torfstr.11, 71229 Leonberg, Tel.: 07152-71665-p, 07031-907.9719=d **Ref. f. Breiten- u. Freizeitschachsport:** Walter Pungartnik (s.Vizepräsident) **Ref. f. Leistungssport** Ulrich Haag, Schöntalerstr. 61 in 71522 Backnang, Tel.: 07191-64694, E-Mail: Haag.luU@t-online.de; **Passbeauftragter** Siegfried Schlierf, Linzerstr.16, 71522 Backnang, Tel.: 07191-61552, Fa: 07191-342527, E-Mail: Siegfried.Schlierf@t-online.de, **Wertungsreferent** **kommissarischer** Siegfried Schlierf, siehe oben, **Rechtsberater** Josef Kruck, E-Mail: Josef.Kruck@t-online.de Emanuel-Geibel-Weg 3, 74189 Weinsberg, Tel.: 07134-4374, Fa: 07131-591206; **Vors. Schiedsgericht** Dr. Rolf Gutmann, E-Mail: Dr.RolfGutmann@t-online.de (ohne Stimmrecht) Zeppelinstr.6, 73614 Schorndorf Tel.: 07181- 63545-p, 0711-239845-d, Fa: ... **Problemschach-Referent** als ständiger Gast (ohne Stimmrecht): Gerson Berlinger, Südstr.12, 74177 Bad Friedrichshall, Tel.: ???

Der Verbandsratsausschuss:

Schiedsrichterbombann: Thomas Wiedmann, (s. Präsidium-Verbandsspielleiter) **Ref. f. Frauenschach:** Biserka Brender, (s. erw. Präsidium) **Ref. f. Seniorenschach** Hajo Gnirk, Neckarstr.31, 73529 Schwäbisch Gmünd, Tel.: 07171-85871, Fa: 07171-85605; Gottfried Düren, (s. Bezirksleiter Unterland) Bruno Jerratsch, Leharstr. 4 in 70195 Stuttgart, Tel. 0711-6741063, e-mail: u500554@stuttgart.de, Thomas Lakay, Buchenstr. 3, 72411 Bodelshausen, Tel.: 07471-71846, Mobil: 0170-9012310, E-Mail: thakay@aol.com; Dietrich Noffke, E-Mail: dnoffke@freenet.de, Waldeckstr.7, 74372 Sersheim, Tel.+Fa: 07042-33931; Reinhard Nuber, Alpenstr.20, 89065 Ulm, Tel.: 0731-67008 Bernd Michael Werner, Wildungerstr. 83, 70372 Stuttgart, Tel.: 0711 5000058; Hans Ziegler, Im Trögle 8, 73565 Spraitbach, Tel.: 07176-727, Fa 07176/4374; E-Mail: Zieglerhans@t-online.de

Das Verbandschiedsgericht:

Vorsitzender Dr. Rolf Gutmann, E-Mail: Dr.RolfGutmann@t-online.de; Zeppelinstr.6, 73614 Schorndorf, Tel.: 07181-63545 **Stellv. Vors.** Siegfried Kast, Birkenweg 13, 89150 Laichingen, Tel.: 07333-3645, Dieter Birk, Prager Str.34, 72379 Hechingen, Tel: 07471-14470, Eberhard Herter, Libanonstr.33, 70184 Stuttgart, Tel.: 0711-461289, Fa: 0711-462915, Werner Musolf, Hechingen, Sven Noppes, E-Mail: Sven.Noppes@t-online.de; mobil: 0172-7258738; Umlandstr.39, 73779 Zeizisau, Tel.: 07153-826457-p, Fa: 071153-6892

Die Kassenprüfer

Richard Zorn, Schwalbenweg 1, 71364 Winnenden, Tel.:07195-67480, Reserveprüfer Holger Namyslo, Pestalozzistr.10, 78532 Tuttlingen, Tel.: 07461-13292

Württ. Schachjugend:

1.Vors. Michael Meier, Cheruskerstr. 38, 70435 Stuttgart, Tel: 0711-8790886; **2.Vors.** Gabriele Häcker, Fehrbellinerstr. 39, 70499 Stuttgart, Tel: 0711-8873049; **Kassenwart:** Peter Lohmüller Koppenhöfer Weg 12, 70563 Stuttgart-Vaihingen, Tel: 0711-7356242; **Spielleiter:** Marc Nestl, Am Hopfenrain 3, 70563 S.-Vaihingen, Tel: 0711-7356526, Mobil 0171-1967401, E-Mail marc.nestl@gm.net **Ref. f. Ausbildung:** Erich Beck, Augsburgsberg Str.171, 70327 Stuttgart, Tel: 0711-339283 **Br+Freizeitsport:** Andreas Warsitz, Wilhelm-Schäffer Str. 97, 74078 Heilbronn, Tel: 0177-4652422; **Schulschach:** Dr. Martin Schrempf, Friedrich-Breining-Str. 16-1, 74354 Besigheim, Tel: 07143-36498, **Jugendsprecher:** Hauke Meyerhoff, Goldmühlstr. 32, 71065 Sindelfingen; Tel: 07031-871867; **Mädchenschach:** Jesko Berger, Genker Str. 29, 71032 Böblingen, Tel: 07031-279239; **Schriftführer:** Bernhard Förster, Joh.-Seb.-Bach-Str. 16, 74321 Bietigheim-Bissingen Tel: 07142-64088; Kto. 688 71 31, BLZ 600 501 01 LBBW Stuttgart

Bezirk Stuttgart:

Bezirksleiter: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauermann-Str.17, 70736 Fellbach-Oeffingen, Tel: 0711-51 22 69, Fa 0711-516349, E-Mail: Wolfgang.Toelg@t-online.de **Spielleiter:** Klaus Bornschein, Friedenau 21, 70188 Stuttgart, Tel: 0711-283861 **Kasse:** Oskar Erler, Staufen-eckstr.10, 70469 Stuttgart, Tel. 0711-851412 Fax. 0711 88 79 317, E-Mail: Oskar_Erler@t-online.de, **Ref. f. Breitenschach:** Richard Zorn, Schwalbenweg 1, 71364 Winnenden Tel: 07195-67480 +Fa, Bank: LBBW Stuttgart, Kto-Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01

Kreis Stuttgart Mitte

Kassier: Erich Beck, Augsburgsbergstr. 171 in 70327 Stuttgart Tel.+Fa: 0711-339283, Kreiskon- to: 2686776 LB-BW (600 501 01)

Bezirksjugend Stuttgart

Jugendleiter: Jens Uwe Renz, Wengertsteige 87, 71088 Holzgerlingen, Tel: 07031-601693, E-Mail: juwer@gm.de **Spielleiter:** Yves Mutschelknaus, Grubenacker 87, 70499 Stuttgart, Tel: 0711-8620802, Fa ,AB: 0711-8620803 E-Mail: Y.Mutschelknaus@t-online.de **Kassier:** Oskar Erler, Staufen-eckstr.10, 70469 Stuttgart, Tel: 0711-851412, Fax: 0711- 88 79 317. E-Mail: Oskar_Erler@t-online.de, Bank: LBBW Stuttgart, Konto 29 243 42, BLZ 60050101

Bezirk Oberschwaben:

Bezirksleiter: Claus Eichenauer, Mummelweg 18, 89((079 Ulm, Tel: 0731- 9756116 (g) Spielleiter: Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89((075 Ulm,0731-67008 Jugendlitr: Fritz Gatzke, Hermann-Köhl-Str. 25, 89231 Neu-Ulm, Tel: 0731-9807677 Kassierer: Siegfried Kast, Bir-

kenweg 13, 89150 Laichingen, Tel: 07333- 3645 Bez.-Konto: Volksbank Laichingen, Kto-Nr. 142 24 003, (BLZ 630 913 00)

Bezirk Neckar-Fils:

Bezirkslstr: Tobias Straub, Karl-Adam Str. 26 in 72076 Tübingen, Tel.: 07071-600968, E-Mail: tobias.straub@web.de; **Stellv. Bezirksleiter:** Reinhard Krämer, Hohenheimerstr.58, 73770 Denkendorf, Tel: 0711-344735 (p), Tel: 0711-1722388 (d), E-Mail reinhard.kraemer@t-online.de **Spielleiter:** Udo Ruprich, Mozartstr.15, 71384 Weinstadt, Tel: 07151-65259, E-Mail: Udo.Ruprich@t-online.de, **Pressewart (komm.)/Webmaster:** Minh Cuong Tran, Weinbergweg 17, 73230 Kirchheim/Nabern, Tel.: 07021-863728, Fa 01212-510785260, E-Mail: mct.anh@web.de, **Ausbildung/Breitenschach:** Bernd Berend, Pappelweg 3 in 72076 Tübingen; **Kassier:** Rolf Ambacher, Herdfeldstr.49, 73274 Notzingen, Tel: 07021-43651, E-Mail: Rolf.Ambacher@web.de; Bank: KSK Kirchheim-T., Kto 30 800 108, BLZ 611 500 20

Bezirksjugend Neckar-Fils

Jugendleiter: Bernd Grill, Hebelstraße 30, 73061 Ebersbach, Tel.+Fa 07163-6720, E-Mail: familie.grill@t-online.de

Schachkreis Esslingen-Nürtingen

Kreispielleiter: Stefan Auch, E-mail: StefanAuch@aol.com Ludwigstr.6, 73240 Wendlingen, Tel: 07024-51395, **Pressewart:** Frank Ruprich, Silberstr. 41, 72622 Nürtingen, Tel: 07022-51239 E-Mail: Frank_Ruprich@t-online.de

Schachkreis Reutlingen-Tübingen

Kreispielleiter: Daniel Hügler, Eifelstr.18, 72766 Reutlingen, Tel: 07121-478365, E-Mail: daniel.huegler@web.de

Schachkreis Filstal

Kreispielleiter: Klaus Höflinger, Beethovenstr. 11 in 73117 Wangen, Tel.: 07161-14936 **Pressewart:** Rolf Hanold, Wiesensteigerstr. 10 in 73347 Mühlhausen, Tel.: 07335-6830 **Jugendleiter:** Thomas Korn, Eschenweg 6 in 73110 Hattenhofen, Tel.: 07164-4830

Bezirk Ostalb:

Internet: <http://schachverband-wuerttemberg.de/ostalb/sboa/> **Bezleiter:** Wernfried Tammhäuser, Staufenstr. 17, 73575 Leinzell, Tel: 07175-8340, Fa 07175-4595, E-Mail: werni-ta@t-online.de; **Spielleiter:** Klaus Schumacher, Hanfgartenstr.2, 73579 Schechingen, Tel: 07175-6173, Fa 07175-6373 (nur wenn PC läuft) E-Mail: Schumacher.Klaus@t-online.de; **Turnierleiter** Dietmar Siegert, Schlehenweg 11, 89555 Steinheim, Tel: 07329-5691, E-Mail: Dietmar.Siegert@t-online.de, **Presseref:** Erhard Reckzeigel, Michelbuch 2, 73102 Birenbach, Tel: 07161 951592 **Kassierer:** Gerhard Friedrich, Im Löhle 23, 73527 Schw. Gmünd, Tel: 07171-77375, **Ref. Breitenschach:** Roland Mayer, Gartenstr 12, 89168 Niederstotzingen, Tel: 07325 919315, Fax: 07325 919317 Kto: Volksbank Schwäbisch Gmünd, KtoNr. 17 800 005, BLZ 613 901 40 **Jugendleiter:** Stefan Vollmer, Orchideenstr.4, 73495 Stöttlen, Tel: 07964-300570, Fa: 07964-300572 **Ausbildungsref.:** Hans Ziegler, Im Trögle 8, 73565 Spraitbach, Tel.: 07176-727, Fa 07176/4374; E-Mail: Zieglerhans@t-online.de

Bezirk Unterland:

Bezirksleiter: Gottfried Düren, Brückenstr. 15, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel: 07142-3921, Fa 07142-3931 **Spielleiter:** Dr. Stefan Hamm, Alleenstr. 21, 71679 Asperg, Tel: 07141-660112, E-Mail StefanHamm@aol.com **Presseref.:** Bruno Wagner, Richard-Wagner-Str. 9, 71638 Ludwigsburg Tel: 07141-928167 **Ref. Breitenschach:** Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen-Enz Tel+Fa 07042-12508 Konto-Nr. 4666, KSK Heilbronn, BLZ 620 500 00

Bezirksjugend Unterland

Bezirksjugendleiter Wolfram Riedel, Birkenweg 3; 74366 Kirchheim 07143/94533; wolframriedel@aol.com; Saygun Sezgin; Südstr. 91; 74072 Heilbronn 07131/629883; say@IGB.FhG.de; Spielleiter Daniel Jehle; In den Linden 82; 74379 Ingersheim 07142/20162; edgar.jehle@t-online.de; Kassier Carsten Schwab; Obere Keltergasse 1; 74246 Eberstadt 07134/903480; carsten.schwab@tesionmail.de; F-Kader Christian Erfle; Ulmer Str. 9; 71732 Tamm 07141/601129; in-ternet: www.schachclub-tamm.de; e-mail: christianerfle@freenet.de; Sven Eidler (Trainer); Zeppelinstr. 67; 71665 Vaihingen 07042/13810; sveneidler@hotmail.com; Eugen Holzinger; Am Ratsplatz 6; 74078 Heilbronn Tel. privat: 07066-1249; Tel. geschäftlich; 07066-901132; FAX: 07066-902061; E-Mail: H.K.Automobile@t-online.de; Stefan Brodbek; Schillerstr. 27; 71737 Kirchberg brodbekSt@aol.com; Besitzer Klaus-D. Dombois (Jugendleiter); Nussdorf, Gerokstr- 12; 71735 Eberdingen 07042/93230; e-mail: k-d.dombois@t-online.de; Daniel Klaus; Albert-Kleinheim-Str. 3; 71696 Möglingen 07141/482526; dklaus@s.netic.de; Jugendsprecher Eva Lang; Heilbronner Str. 68; 71732 Tamm 07141/607305; Lang.Eva@t-online.de;

Kreis Heilbronn-Hohenlohe

Kreispielleiter: Alexander Geußfuß; Ludwigsburger Str. 280; 74080 Heilbronn; Tel. 07131-398928 **Spielausschubmitglieder:** Andreas Kreiss; Berliner Ring 43/1; 75031 Eppingen; Tel: 07262-7347 # Rolf Keller; Heilbronner Str. 134/1; 74211 Leingarten; Tel.: 07131-401707 # Christian Wolbert; Hofwiesen 9; 74223 Flein; Tel.: 07131-574775; email: christian.wolbert@tesionmail.de

Kreis Ludwigsburg

Kreispielleiter: Bruno Wagner, s. **Pressereferent Kreisjugendltr:** Wolfram Riedel, Birkenweg 3, 74366 Kirchheim, Tel: 07143-94533

Bezirk Alb-Schwarzwald:

Geschäftsstelle: Predikant, Leo 72355 Schömburg Zollerstr. 15 Tel: 07427-2684 **1. Vorsitzender:** Klaiß, Thomas 72178 Waldachtal Th. Heussstr. 20 Tel: 07443-5625 **2. Vorsitzender:** Söllner, Georg 72336 Balingen Hesselbergstr. 23 Tel: 07433-930136 **Bezirksspielleiter:** Gässler, Holger 72280 Dornstetten Ringstr. 9 Tel: 07443-1599 **Stv. Bezirksspielleiter:** Predikant, Leo, siehe Geschäftsstelle **Kassier:** Kaufmann, Gunther 78532 Tuttlingen Balingenstr. 89 Tel: 07461-164824 **Bezirksjugendleiter:** Schenk, Thomas 72379 Hechingen Gammerdingerstr. 37-1 Tel: 07471-6885 **DWZ Bearbeiter:** Dietmann, Franz J. 72519 Veringenstein Mozartstr. 25 Tel: 07577-925333 **Pressewart:** Panetta Rodolfo, 72160 Horb-n im Maiacker 5 Tel: 07486-7862 **Damenwartin:** Schönegg, Herbst Susanne 72461 Albstadt Buchtalstr. 22 Tel: 07432-25084 **Ref. f. Ausbildung:** Ulrich, Wolfgang 78573 Wurmlingen Zelterstr. 6 Tel: 07461-2039 **Ref. f. Breitensport:** Thomas Friemelt, 72336 Balingen, Regerstr. 2 Tel: 07433-16115; E-Mail: thomas.friemelt@gm.de; **Internetbeauftragter:** Buchholz, Jochen 72393 Burladingen Köhlbergweg 8 Tel: 070171-6296275 **Bezirks Kaderleiter:** Müller, Thomas 78628 Rothweil K.Witzstr. 06 Tel: 0741-8822 **Vorsitzender Schiedsgericht:** Birk, Dieter 72379 Hechingen Pragerstr. 34 Tel: 07471-14470 **Schiedsgericht Stellvertreter und Beisitzer:** Dufner, Andreas 78532 Tuttlingen Steigenweg 03 Tel: 07461-163303; Thomas Friemelt, 72336 Balingen Regerstr. 2 Tel: 07433-16115, E-Mail: thomas.friemelt@gm.de; Schroth Georg 72160 Horb Weikersthalstr. 66 Tel: 07451-4199; Ringwald, Thomas 78549 Spaichingen Frittlingerstr. 4 Tel: 07424-4498 Kassenprüfer: Wendorf, K - D 72469 Messstetten Bergstr. 10 Tel: 07579-1752; Renner, Rüdiger 72351 Geislingen Kettelerstr. 6 Tel: 07433-16920

Die Angaben in der obigen Adressenliste ändern sich aus den verschiedensten Anlässen ständig. Um die Liste immer aktuell zu halten, sollten Sie mir die Änderungen zeitnah übermitteln.

Michael.Waldherr@t-online.de

Redaktionschluss Rochade Württemberg

Heft 08/02 Di, 16.07.02

Einsendungen als Word-, RTF- oder TXT-Datei; Bilder im Tif-Format oder im Original mindestens 9x13

Bitte melden Sie sich schriftlich bis 15. August 2002 beim Verbandsspielleiter

Thomas Wiedmann; Eichenstr. 1 in 73114 Schlat; Tel.: 07161-811799; Fax.: 07161/821955; E-mail.: Thomas.Wiedmann@t-online.de unter Angabe der möglichen Einsatztermine und besonderer Einsatzwünsche. Folgende Spieltermine stehen zur Disposition: 13.10.02; 10.11.02; 01.12.02; 15.12.02; 26.01.03; 23.02.03; 16.03.03; 06.04.04; 27.04.03.

Bitte beachten Sie dabei, daß Sie gemäß WTO § 11.5.1 eigene Mannschaftskämpfe verlegen können, wenn Terminüberschneidungen mit der Oberliga vorliegen und dies rechtzeitig beantragt wird.

Sie haben für Ihre Schiedsrichtereinsätze in der Oberliga Anspruch auf ein Tagelohn in Höhe von 18,- Fahrtkostenerstattung und Erstattung wettkampfbbezogener Auslagen.

Für eventuelle Rückfragen steht der Verbandsspielleiter gerne zur Verfügung.

Thomas Wiedmann

Igor Berzovsky

Württembergischer Schnellschachmeister

Unter idealen Bedingungen wurde die 13. Württembergische Schnellschachmeisterschaft, die mehr als 66 Teilnehmer verdient hätte, durch die SF Wetzisreute (Gemeinde Schlier bei Ravensburg) ausgetragen. In neun spannenden Runden nach Schweizer System mit 20 Minuten Bedenkzeit errang Igor Berzovsky (Stuttgarter SF 1879) den Titel mit 7,5 Punkten. Vizemeister mit 7 Punkten wurde Branimir Vujic (SF Pfullingen) mit der besseren Buchholzwertung (47,5) vor Holger Namyslo (TG Biberach, 46,5). 6,5 Punkte erzielten Patrick Stiller (Post SV Ulm, 50), Rainer Wohlfahrt (TG Biberach, 48) und Thomas Heintz (SC HP Böblingen, 44,5) vor acht Spielern mit sechs Punkten.

Die Ratingpreise gewannen: unter DWZ 2000 Michal Ziegler (SV Jedisheim) mit 5,5 Punkten; unter 1800 Alex Hilt (SC Aulendorf) mit 5 Punkten; unter 1600 Andreas Reischmann (SF Ravensburg, 5 Punkte), der auch den Pokal für den besten Jugendlichen gewann; unter 1400 Michael Huber (SF Wetzisreute) mit 3 Punkten. Den Pokal für den besten Senior gewann Hartmut Schmid (Stuttgarter SF, 6 Punkte), bei den "Damen" waren nur Jugendliche am Start, unter denen sich Julia Kornfeller vom Ausrichter den Pokal sicherte.

Ausführlicher Bericht in der nächsten Rochade und im Internet unter www.schachverband-wuerttemberg.de

Dietrich Noffke, Spielausschuss des SVW



v.l.n.r. Branimir Vujic, Igor Berzovsky und Holger Namyslo.

Terminplanung für Saison 2002/2003

Liebe Schachfreunde,

der Verbandsspielausschuss des Schachverband Württemberg e. V. hat die folgenden Termine für die Saison 2002/2003 beschlossen:

Auslosung	Oberliga:	Spielbeginn: 9.00 Uhr
13.10.02	1. PSV Ulm I	26.01.03
10.11.02	2. Tübingen I	6. Ditzingen I
01.12.02	3. Sindelfingen I	23.02.03
15.12.02	4. SF Stuttgart II	16.03.03
	5. Pfullingen I	06.04.04
		27.04.03
		7. SC-HP Böblingen I
		8. Lindenberg I
		9. Marbach I
		10. Wolfbusch I

Meldeschlussstermin für die Mannschaftsaufstellungen: 31.08.2002 bei T. Wiedmann, Eichenstr. 1, 73114 Schlat.

Auslosung	Verbandsliga Nord	Verbandsliga Süd
	Spielbeginn: 9.00 Uhr.	Spielbeginn: 10.00 Uhr
29.09.02	1. Schwäbisch Gmünd I	1. Bebenhausen II
13.10.02	2. Crailsheim I	2. Steinlach I
10.11.02	3. SF Stuttgart III	3. Kirchheim I
01.12.02	4. Tamm I	4. Langenau I
01.12.02	5. SC Leinzell I	5. SG DT Tuttingen I

12.01.03	6. DJK Ellwangen I	6. Balingen I
02.02.03	7. Willsbach I	7. PSV Ulm II
16.02.03	8. SV Backnang I	8. SF Deizisau
09.03.03	9. SV Heilbronn I	9. SC Weiler I
30.03.03	10. Schwäbisch Gmünd II	10. DT Esslingen I

Meldeschlussstermin für die Mannschaftsaufstellungen: 31.08.2002 bei T. Wiedmann, Eichenstr. 1, 73114 Schlat.

Pokal-Einzelmeisterschaft 2002:

14.09.02; 28.09.02; 12.10.02; 26.10.02.

Meldeschlussstermin der Bezirke: 15.07.02 bei H. Ziegler, Im Trögle 8, 73565 Spraitbach.

Pokal-Mannschaftsmeisterschaft 2003:

18.05.03; 01.06.03; 22.06.03; 06.07.03.

Meldeschlussstermin der Bezirke: 15.04.03 bei H. Ziegler.

Blitz-Einzelmeisterschaft 2003: 05.07.03.

Meldeschlussstermin der Bezirke und Schlussstermin für Freiplatzanträge: 01.06.03 bei G. Düren, Brückenstr. 15, 74321 Bietigheim-Bissingen. - Ausrichtender Bezirk: Stuttgart.

Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2003: 15.03.03.

Meldeschlussstermin der Bezirke und Schlussstermin für Freiplatzanträge: 15.02.03 bei G. Düren. - Ausrichtender Bezirk: Unterland.

Schnellschach-Einzelmeisterschaft 2003: 23.03.03.

Ausrichter: Vaihingen/Enz

Kandidatenturnier 2002 (Info): 24.08.-01.09.02.

Schlussstermin für Freiplatzanträge: 30.04.02 bei B. Jerratsch. - Ausrichtender Bezirk: Stuttgart - Fellbach-Öffingen.

Meister-/Kandidatenturnier 2003: 30.08.-07.09.03.

Schlussstermin für Freiplatzanträge: 15.04.03 bei B. Jerratsch, Leharstr. 4, 70195 Stuttgart. - Ausrichtender Bezirk: Ostalb.

Senioren-Einzelmeisterschaft 2003: 11.-19.04.03.

Verbandsspielfreie Wochenenden:

14./15.09.02; 05./06.10.02; 23./24.11.02; 07./08.12.02 (TREFF); 04./05.01.03; 01./02.03.03; 22./23.03.03; 12./13.04.03; 03./04.05.03;

Termin für die nächste Spielausschusssitzung des SVW: voraussichtlich Di. 29.04.03 in Ulm

Aufsteigerquoten:

	Pokal-E	Blitz-E.	Blitz-M.
2088 Stuttgart	3	4	5
1987 Unterland	3	4	5
1492 Neckar/Fils	3	3	4
1230 Ostalb	3	3	3
1149 Oberschwaben	2	3	3
1101 Alb/Schwarzwald	2	3	3

Ich bitte alle Spielleiter darauf zu achten, dass die verbandsspielfreien Wochenenden, insbesondere den 08.12.2002 wegen des TREFF-Cup's, unbedingt von (Herren-) Mannschaftskämpfen freizuhalten sind und die Meldeschlussstermine konsequent eingehalten werden!

Mit vielen freundlichen Grüßen

Thomas Wiedmann

Württ. Kandidatenturnier 2002

Das württ. Kandidatenturnier wird in diesem Jahr von den Schachfreunden Oeffingen ausgetragen und findet vom 24.08. bis 01.09.02 in Fellbach-Oeffingen statt.

Teilnahmeberechtigt sind die Plätze 11 bis 19 des Meisterturnieres 2001, die Plätze 7 bis 12 des Kandidatenturnieres 2000, je 6 Aufsteiger aus den Bezirken Stuttgart, Unterland und Neckar/Fils, je 4 Aufsteiger aus den Bezirken Ostalb, Oberschwaben und Alb/Schwarzwald, die Pokalsieger der letzten beiden Jahre, die Sieger der U-18-Jugendmeisterschaft der letzten beiden Jahre, die Siegerin der Frauen-Meisterschaft sowie diverse Freiplätze.

Alle Teilnahmeberechtigten erhalten Anfang Juli eine persönliche Einladung.

Bruno Jerratsch, Mitglied im Verbandsspielausschuss

SVW - Service

Achtung Vereine !

Ab 1. Januar 2002 hat der neue Versicherungsvertrag des WLSB eingesetzt!

Wichtigste Änderungen:

1. Versicherte Veranstaltungen:

- Der gesamte Sportbetrieb (Training/Wettkämpfe) sowie alle vereinsinternen und öffentliche Feste, die vom Verein veranstaltet werden, sind künftig gemäß Sportversicherungsvertrag versichert.

Es besteht auch eine volle Wegeversicherung für Hin- und Rückfahrt für alle vom Verein veranstalteten Aktivitäten. Jedoch keine Versicherung für das Fahrzeug! Hier muss eine zusätzliche Fzg-Haftpflichtversicherung abgeschlossen werden!

-Ausflüge und Reisen sind, mit Ausnahme der Insolvenzversicherung, für den Verein/Verband und seiner reisenden Vereinsmitglieder ebenfalls mitversichert. Für mitreisende Nichtmitglieder wird der Abschluss einer ergänzenden Reiseversicherung empfohlen.

Wenden Sie sich an das WLSB Versicherungsbüro! Nichtmitglieder die als Betreuer, Trainer oder Helfer im Auftrag des Vereins tätig sind und mitreisen, sind dagegen mitversichert!

- Die Ausrichtung nationaler/internationaler Meisterschaften für einen Spitzenverband (z.B. DSB) sowie gewerbliche Nebenbetriebe sind nicht über diese Sportversicherung versichert.

- Der Diebstahl von Sachen ist durch diese Versicherung nicht versichert! Hier greift z.B. die Hausratversicherung des Vereins!

- Mietsachschäden sind nur in begrenzten Rahmen mitversichert! Hier empfiehlt sich auf jeden Fall den Rat des Versicherungsbüro einzuholen und gegebenenfalls eine Zusatzversicherung abzuschließen. Dies gilt ganz besonders für Mietsachen bei der Durchführung von Festveranstaltungen in gemieteten Räumen/Sälen und bei umfangreichen Einsatz von Elektronik-Equipments.

2. Versicherungsschutz von Nichtmitgliedern.

Achtung: Die bisherige 2-Monatsregelung entfällt !!

Für Nichtmitglieder besteht kein Versicherungsschutz mehr! Ausnahme bei der Vorbereitung und Abnahme des Deutschen Sportabzeichen. Ein ergänzender Versicherungsschutz kann jedoch beim WLSB-Versicherungsbüro abgeschlossen werden. Z.B. für Vereine mit einer Mitgliederzahl bis 100 beträgt die pauschale Jahresgebühr EUR 48,50.-, bis 200 Mitglieder EUR 84,60.-.

Nichtmitglieder die im Auftrag des Vereins tätig werden, sind dagegen versichert! (z.B. Eltern und Helfer bei Turnierbegleitung und Fahrteinsätzen)

- Fördervereine sind grundsätzlich nicht mitversichert! Hier muss eine Zusatzversicherung abgeschlossen werden !

3. Haus- und Grundbesitzerhaftpflicht.

- Die gesetzliche Haftpflicht der Vereine und Verbände als Eigentümer, Vermieter, Verpächter, Mieter, Pächter, Nutznießer von Grundstücken, Gebäuden, Räumlichkeiten und Einrichtungen, die den üblichen, gewöhnlichen Verbands- bzw. Vereinsbetrieb dienen, ist mitversichert. Dazu gehören auch Kinderspielflächen auf dem Vereinsgelände.

- Auch die gesetzliche Schadenshaftpflichtversicherung infolge Verstoßes gegen obliegende Verpflichtungen (wie Instandhaltung, Beleuchtung, Reinigung, Bestreung und Winterdienst, Schneeräumung) ist nun in der Versicherung beinhaltet.

Bei Rückfragen steht Ihnen das WLSB-Versicherungsbüro, Herr Jörg Schlegel, Jägerstr. 53, 70174 Stuttgart, Tel. 0711-22 22 30, Fax 0711-22 22 325 gerne zur Verfügung.

Email: joerg.schlegel@arag.de

Walter Pungartnik, SVW- Breiten und Freizeit-Referent

Das neue Dienstleistungsangebot des Schachverbandes

Traditionell organisierte der Schachverband mit seinen Unterorganisationen den allgemeinen Spielbetrieb mit geringem, direkten Vereinsbezug. Es war ein reiner Organisationsverband.

Nach der Vollmitgliedschaft im WLSB (Württembergischer Landes-sportbund) im Jahr 1985, wurden die Aus- und Fortbildungsbereiche (Jugendleiter, ÜL, Trainerausbildung, Kader - Förderung und Führungsseminare) stark ausgebaut. Dies bedeutete eine Erweiterung in Richtung " Bildungsverband " mit direktem Bezug zum einzelnen Verein.

Mit dem verstärktem Einsatz von DWZ - Auswertung, Internetpräsentation, Senioren, Frauen und Breitenschach, wurden in den 90-ziger Jahren die Zusatzangebote des Verbandes immer weiter ausgebaut. Diesen Zukunftsweg - direkte Angebote und Verbindung des SVW zum Verein und zum einzelnen Mitglied - wollen wir mit dem neuen Angebot

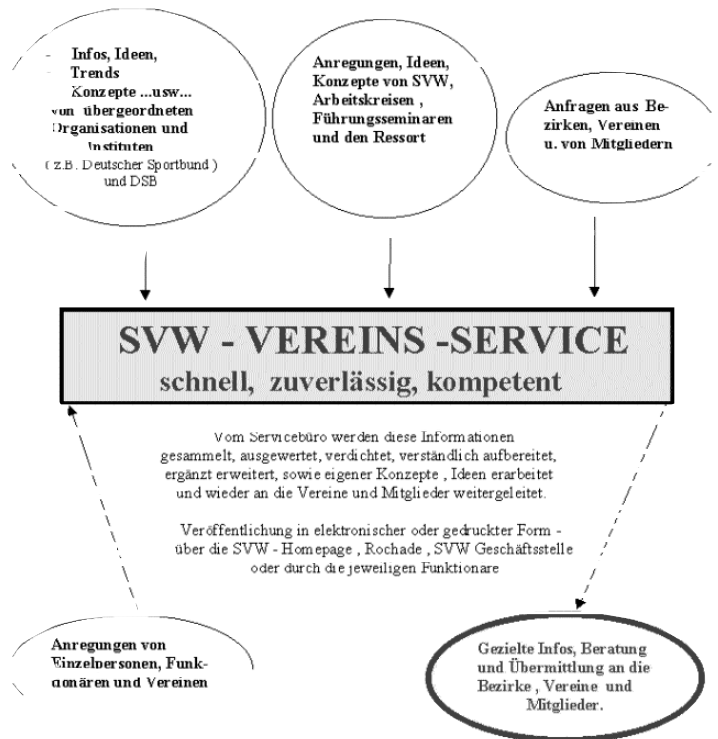
" SVW - Service " für aktive Vereine

konsequent ausbauen und weiterverfolgen. Hiermit soll der Verband zu einem echten " Dienstleister " für die Bezirke, Vereine und Mitglieder ausgebaut werden.

Hier können sich Vereine und Mitglieder die notwendigen Informationen, Tipps, Hinweise und Beratungshilfen von den einzelnen SVW - Funktionären holen, die sie für eine effektive und moderne Vereinsarbeit benötigen. Siehe nachfolgende Konzeptdarstellung.

In dieser Servicebox wollen wir sukzessive die notwendigen Unterlagen in einer SVW - Broschüre zusammenstellen und diese den Vereinen gezielt zur Verfügung stellen. Dies soll mit Teilabschnitten - als Kopien oder Druckausgaben (gegen eine Kopiekostengebühr) - und in elektronischer Datenform über die SVW - Homepage, unter SVW- SERVICE erfolgen.

Der neue SVW - Vereins - Service



Sie als Mitglied oder Verein müssen jedoch aktiv sein, entsprechende Anfragen stellen (siehe Konzept), sich in der SVW - Homepage informieren, um diese Möglichkeit auch effektiv nutzen zu können ! Nur gut informierte Funktionäre können die richtigen Entscheidungen treffen ! Pungartnik Walter, Vizepräsident des SVW.

Liebe Schachfreunde, nutzen Sie diese Info - und Beratungs - Möglichkeit durch den SVW

! NEU ... NEWS ... NEU !

SVW - SERVICE

Schnell, kompetent, zuverlässig !

Diese neue Info- und Service Einrichtung des SVW, wird den Mitgliedern und Schachvereinen, sowie allen anderen Organisationsebenen als Beratungshilfe angeboten.

Unter dieser Rubrik werden nun in der Rochade regelmäßig Schwerpunktthemen veröffentlicht.

Service - Schwerpunkte :

- Hinweise und Infos auf Ausbildung -, Zuschuß - und Unterstützungsmöglichkeiten seitens des SVW, WLSB oder DSB, unterstützt durch den Aufbau einer SVW - Infobroschüre

und Einstellung in die SVW - Homepage.

- Diverse Ausschreibungen und Wettbewerbe.

- Hinweise auf Broschüren und Werbemittel des SVW, DSB und WLSB.

- Beratung über Fragen der Mitgliedschaft beim SVW und WLSB.

- Vereinsberatung - wo drückt der Schuh ? Sie müssen mit Fragen aktiv werden !

- Aufbau eines Ideen - und Datenpools für Schachveranstaltungen mit Kontakten zu entsprechenden Experten.

- und so weiter

Diese Serviceeinrichtung soll die Kommunikation zwischen Verband einerseits und den Kreisen / Bezirken sowie den Vereinen / Abteilungen und Mitgliedern andererseits, unter dem Motto " Sie sind unsere Kunden " verbessern.

Nutzen Sie bitte dieses Angebot um besser informiert zu sein oder informiert zu werden, denn nur eine gut informierte Vorstandsschaft kann die richtigen Entscheidungen im Sinne eines aktiven Schachvereins unter Einbeziehung von zuschuffähigen Veranstaltungen treffen.

Service - Info unter:

SVW - SERVICE Email: geschaeftsstelle@schachverband-wuerttemberg.de. oder Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen/E, Tel. / Fax. 07042 / 12508, Email: w.pungartnik@12move.de

VEREINE ACHTUNG !!

DAS BESONDERE ANGEBOT :

Der Schachverband Württemberg kann den Vereinen einen hübschen

SVW - SCHLÜSSELANHÄNGER , SVW - BUTTON , SVW - SCHACHAUFLKLEBER und einen SVW - KUGELSCHREIBER

mit den vierfarbigen SVW - Logo, zu einem sehr günstigen Set - Preis anbieten, da ein Teil der Herstellkosten (ca. 60 %) aus unserem Werbemittel - Etat finanziert wird.

Diese netten Schachartikel können von den Vereinen sehr gut bei Schachveranstaltungen und Schachtreffs für Werbezwecke oder als kleine Anerkennungspreise verwendet werden.

Ein " Set " - bestehend aus:

5 Stck Schlüsselanhänger , 10 Stck. Buttons, 10 Stck. Schachaufkleber und 10 Stck. Kugelschreiber erhalten Sie für nur EUR 12.-

Bedenken Sie bitte dabei, der einheitliche und sportübergreifende TRIMM - TALER des Deutschen Sportbundes kostet ca. EUR 1,80.- Mit dem SVW - Schachset haben Sie einen echten Bezug zu unserer Sportart " SCHACH " ! Greifen Sie zu !

Bestellung über den Br. - u. Fr. Referent, Walter Pungartnik. Tel./Fax 07042 / 12508, Email: w.pungartnik@12move.de

Warum Geld verschenken ?

Kurzübersicht über die SVW-Zuschuss- möglichkeiten

Maßnahmen werden auch für das Jahr 2002 weitergeführt !

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNGS-MÖGLICHKEITEN für AKTIVE VEREINE durch den SVW:

Unterstützung von Schachtreff-Aktionen durch Beratung und event. Verlustzuschuss.

Unterstützung bei Vereinsneugründungen.

Maßnahmen zur Steigerung von Mitgliedern in Schachvereinen, z.B. durch Schachkurse von Zielgruppen (Schüler, Jugendliche, Mädchen/Frauen und Senioren) Zuschusshöhe bis EUR 50.- pro Maßnahme Beachte die neuen Versicherungsregeln für "Nichtmitglieder" !!

SVW - Pokale für Hobby - Schachturniere.

Sonderpreis-Ausschreibung für hervorragende Aktivitäten im Breitenschachbereich.

Journalistenpreis

Beachte die entspr. Ausschreibungen in der " ROCHADE " ! (z.B. in der Aug. Rochade 2001)

SCHACHSPORT - ABZEICHEN:

Unterstützung von Stützpunktvereinen durch Beratung und Kostenzuschuss für Organisation, Werbung und Abnahme der Prüfung.

Zielgruppen: Nichtschachmitglieder und Hobbyspieler!

Beachte die entspr. Ausschreibungen in der " ROCHADE " ! (z.B. Mai 2001/Nov. 2001)

ZUSCHÜSSE für VEREINSJUBILÄEN. (25, 50, 75 Jahre usw.)

a) - seitens der Sportkreise. Sportkreisrichtlinien beachten !! Wenden Sie sich an Ihren Sportkreis!

b) - seitens des SVW, beachte die SVW-Ausschreibung und Veröffentlichung in der Rochade Okt. 2001

c) - seitens des DSB, beachte die SVW-Ausschreibung in der Rochade , Okt 2001.

DSB-QUALITÄTSSIEGEL.

Erwerben Sie mit Ihrem Verein diese Top-Auszeichnung durch den DSB ! Sie können sich in folgenden Bereichen , wo sie besonders stark sind, bewerben: - Leistungsschach , -Senienschach, -Kinder/Jugendschach, -Mädchen/Frauenschach und - Breitenschach exzellent. Die genaue Ausschreibung findet Ihr in der Jan.-Rochade 2001 und Nov. 2001 !

Interessiert ? Wenn Ihr nähere Einzelheiten wissen wollt, wendet Euch an den SVW-Breitenschachreferent und Vizepräsident, Walter Pungartnik Tel/Fax 07042 12508, Email: w.pungartnik@12move.de

SCHACHVEREINE ACHTUNG !!

Das besondere Schachevent.

Wollen sie mal ein außergewöhnliches Schachevent in Verbindung mit dem Musical " Ludwig II. - Sehnsucht nach dem Paradies " im Musical Theater Neuschwanstein veranstalten ?

Die Ludwig Musical AG bietet dem Schachverband Württemberg und seinen Vereinen ein besonderes Angebot:

Im Okt. und Nov. 2002 wird interessierten Schachvereinen im Schachverband Württemberg die einmalige Möglichkeit geboten, dieses erfolgreiche Musical zu einem exklusiven Sonderpreis von -25% auf allen Ticketpreisen (regulär von 110 bis 45 EUR) zu besuchen. Dieser Musical - Besuch kann zu einem unvergesslichen Event Erlebnis Ihres Vereins werden.

In Zusammenarbeit mit der Musical - Eventabteilung können Sie auch noch ein attraktives (Schach) Rahmen-Programm zusätzlich für Ihren Verein ausarbeiten und anbieten. Entsprechende Räumlichkeiten mit hervorragenden Ambiente sind vorhanden. Die Anreise organisiert der Verein in eigener Regie.

Möglichkeiten der Realisierung:

a) Sie setzen sich selbst mit der Ludwig Musical-AG & Co. Betriebs-KG, Schrankenplatz 15, in 87029 Füssen, Tel. 08362 / 93 903-64 Email: Events@ludwigmusical.com in Verbindung,

oder:

b) Sie melden Ihr grundsätzliches Interesse an diesem Musical-Event an den Schachverband Württemberg, Walter Pungartnik, Lärchenweg 22 in 71665 Vaihingen/E, Tel. 07042-12508. Ich versuche dann, nach Abstimmung mit anderen Interessierten, einen geeigneten Veranstaltungstermin zu finden und die Anmeldung zu koordinieren. Bitte geben Sie dabei Ihren Wunschtermin und die Teilnehmerzahl an.

Walter Pungartnik, SVW - Breiten und Freizeit - Referent, sowie Vizepräsident. Email: w.pungartnik@12move.de .

Breitenschach

**Tag des Schachs:
31.08. 11.00 bis 16.00 Uhr.**

Wettkampf Senioren gegen Jugend !

Spielmodus: Senioren (männlich vor dem 1.1.43 geb., weiblich vor dem 1.1. 48 geb.) gegen Jugendliche (nach dem 31.12.81 geb.) spielen Partien mit 20 oder 30 Min. Bedenkzeit gegeneinander . Die Senioren spielen in der Reihenfolge des Zustandekommens der Partien mit Weiß an den geraden Brettern. Teilnehmen kann jeder, es ist keine DWZ erforderlich !

Wertung: Vom Landesverband werden pro Veranstaltungsort die Schiedsrichter gestellt. Paarungsliste mit Namen, Vornamen, Wohnort und Geburtstag des Teilnehmers. Die Ergebnisse werden vom Schiedsrichter bis 17.00 Uhr an die zentrale Meldestelle des SVW und an die DSB Zentrale gemeldet und ab 17.30 ins Internet eingestellt.

Ferner sollen vom ausrichtenden Verein ein zusätzliches Rahmenprogramm (ähnlich der Schachtreff - Aktion " Rechts und Links vom Neckar ") angeboten werden.

Interessierte Vereine wenden sich an den Seniorenreferent des SVW, Hajo Gnirk, Tel. 07171 - 85 871, oder an den 1. Vorsitzenden der WSJ, Michael Meier, Tel. 0711 - 87 90 886, Email: Michael.Meier@tsv-zuffenhausen.de, oder an den Breitenschachreferent des SVW, Walter Pungartnik, Tel. 07042 - 128 08, Email: w.pungartnik@12move.de.

Walter Pungartnik, SVW - Breiten und Freizeit - Referent, sowie Vizepräsident.

2. Deutsche Familienmeisterschaft Dresdner Schachfestival vom 18. bis 27. Juli

an der 1. Offenen Deutschen Familienmeisterschaft 2001 waren fast alle Bundesländer vertreten, nur von SVW - Württemberg hat leider kein Team den Weg nach Dresden gefunden. Bei der 2. Auflage dieses interessanten Turniers , vom 18. bis 27 Juli 2002 in Dresden, wurde ein umfangreiches und attraktives Rahmenprogramm ins Angebot neu aufgenommen. Sie können dieses Turnier auch als erweiterten Familienurlaub einplanen zumal ein sehr günstiger Quartierpreis im 4 Sterne - RAMADAN Treff - Hotel angeboten wird.

Die interessierten Familien wenden sich direkt an Schachfreund Manfred Kalmutzky, Wittenbergerstr. 14 in 01309 Dresden, Email: Kalmutzki@t-online.de, von wo sie auch die Veranstaltungs - Faltblätter mit Rahmenprogramme und Anmeldungen erhalten.

2. Deutsche Familienmeisterschaft:

Veranstaltungsort und Termin: 20. Juli 2002. RAMADAN Treff - Hotel Dresden.

Spielmodus: 7 Runden Schweizer System, 15 Min. je Partie und Spieler Teilnehmerbedingung: 1 Mannschaft besteht aus 2 Spieler, die wie folgt verwandt sein müssen. Ehepaare, Geschwister, Vater/Mutter mit Sohn/Tochter, Opa/Oma mit Enkel/Enkelin, Onkel/Tante mit Neffen/Nichte, Cousin/Cousine mit Cousin/Cousine, Schwiegervater/-mutter mit Schwiegersohn/-tochter.

Startgeld: Erwachsene EUR 10.- , Kinder bis U18 EUR 5.-

Es gibt in diesem Zeitraum keine Überschneidungen zu anderen interessanten Turnieren , an denen sie ebenfalls teilnehmen möchten. Alle Ausschreibungen sind im Internet unter www.schachfestival.de einzusehen.

Pungartnik Walter, Breitenschachreferent des SVW.

Senioren

14. Offene Deutsche Senioren Einzelmeisterschaft

Veranstalter: Förderverein Sport und Spiel e.V.
 Turnierort: Kongreßzentrum Freudenstadt
 Termin: 05. -13.07.2002
 Meldeschluss: 22.06.2002
 Modus: 9 Runden Ch-System
 Bedenkzeit: 2h/40 Züge + 30 Minuten für den Rest
 Startgeld: 40.- Euro
 Preise: Preisfond von über 5000.- Euro
 Infos: Jürgen Lenz, Klingenstr. 16, 70186 Stuttgart; Tel: 0711-486190, Fax: 0711-461760, email: jlz@gmx.de
 Sonstiges: <http://www.schach-info.de/senioren>

J. Lenz

Ausschreibung

13. Württembergische Senioren-Mannschaftsmeisterschaft 2002/2003

Bei dieser Meisterschaft besteht jede Mannschaft aus vier Spielern und bis zu sechs Ersatzspielern. Jeder Verein kann beliebig viele Mannschaften melden. Spielberechtigt sind Herren, die im Jahr 2003 mindestens das 60. Lebensjahr bzw. Damen, die mindestens das 55. Lebensjahr vollenden. Spieler aus genau zwei Vereinen können auch eine Spielgemeinschaft bilden. Es dürfen auch Spieler gemeldet oder nachgemeldet werden, die einen Spielerpaß für einen anderen Verein haben. Es dürfen jedoch pro Mannschaft bzw. pro Spielgemeinschaft höchstens drei Spieler gemeldet oder nachgemeldet werden, die für einen anderen Verein als dem Verein bzw. den Vereinen der Spielgemeinschaft spielberechtigt sind; die Wertungszahlen dieser Gastspieler dürfen aber in der Summe nicht höher als 6000 DWZ-Punkte liegen.

Die Meisterschaft wird verbandsweit mit 5 Runden nach Schweizer System ausgetragen. Für die Rangfolgenberechnung in der Endtabelle zählen in erster Linie die Mannschaftspunkte, hilfsweise die Brettpunkte. Kampflöse Siege werden mit 4:0 gewertet. Bei jedem von einer Mannschaft mit 4:0 gewonnenen Kampf müssen in der Abschlusstabelle bis zu 1,5 Brettunkte abgezogen werden, wenn es sich um den Titelgewinn handelt und Mannschaften dadurch in ihrem Partieverhältnis gleichziehen können.

Die Spieltermine liegen auf Samstagen, mit Rundenbeginn um 14 Uhr. Die Mannschaften können auch andere Spieltermine und andere Uhrzeiten für den Beginn vereinbaren. Ein anderer Spieltermin muss aber immer vor dem in der Ausschreibung genannten Spieltermin liegen. Diese Spieltermine werden sein: 19.10.2002 für die 1. Runde; 16.11.02 für die 2. Runde; 21.12.02 für die 3. Runde; 18.1.03 für die 4. Runde; 15.2.03 für die 5. Runde; etwaige Stichekämpfe am 8.3.03. Bei der Auslosung der Paarungen für die jeweiligen Runden werden diese Kriterien angewandt: 1. Mannschaftspunkte; 2. Heimrecht; 3. regionale Entfernung; 4. Brettpunkte. Ansonsten werden die üblichen Auslosungsregeln angewandt.

Die Bedenkzeit beträgt 2 Stunden für die ersten 40 Züge zuzüglich 30 Minuten für den Rest der Partie. Die Meisterschaft wird DWZmäßig ausgewertet.

Die Mannschaftsmeldungen sind schriftlich bis spätestens 23.9.2002 an Hajo Gnirk, Neckarstr. 31, 73529 Schwäbisch Gmünd zu schicken. Jede Meldung muss enthalten:

- Name der Mannschaft (Vereinsbezeichnung bzw. der Spielgemeinschaft)
- Namen der 4 Stammspieler und der bis zu 6 Ersatzspieler
- Name(n), Adresse(n) und Telefonnummer(n) des Mannschaftsführers/des Postempfängers
- Name, Adresse und Telefonnummer des Spiellokals Gleichzeitig mit der Abgabe der Mannschaftsmeldung ist das Startgeld in Höhe von 10,- € pro Mannschaft auf das Konto-Nr. 141103000 bei der Volksbank Schwäbisch Gmünd (BLZ 61390140), Konto-Inhaber Hajo Gnirk, zu überweisen.

SVW Jubiläums - Zuschuss

Einsatz : ab Jan 1999 Angepasst an □ : Jan. 02

Schachvereine und Schachabteilungen, die Ihr 25 -, 50 -, 75 - usw. - jähriges Jubiläum feiern, können einen Jubiläumszuschuss beim SVW beantragen ! Laut Präsidiumsbeschluss vom Juli 98 wurden folgende Zuschüsse festgelegt:

Für 25 - jähriges Jubiläum □ 65, 50 J = 75 □, 75 J = 90 □, 100 J = 100 □, 125 J = 115 □ und ab 150 J = 130 □

Der schriftliche Antrag mit einem entspr. Jubiläumsnachweis ist an den SVW - Vizepräsident, Walter Pungartnik, Lärchenweg 22 in 71665 Vaihingen/Enz, Tel./Fax 07042 12508, oder Email w.pungartnik@12move.de zu richten.

Bitte beachten sie folgende Meldefristen :

31. Okt. (des laufenden Jahres) letzter Termin für ein Vereinsjubiläum im laufenden Jahr ! Zum gleichen Termin, 31. Okt. (des laufenden Jahres) für die Anmeldung eines Vereinsjubiläums im nächsten Jahr !

Begründung für diese Anmeldefrist:

Um im nächsten Haushaltsplan den entspr. Finanzbedarf einplanen zu können, ist eine Übersicht über die zu erwartende Anzahl von Jubiläumsvereine für das nächste Jahr unbedingt notwendig.

Ferner noch ein wichtiger Hinweis:

Auch der DSB gewährt Jubiläumsvereinen, ab 25 - jährigem Bestehen und dann in 5 - Jahres schritten , einen finanziellen Zuschuss in Form eines Materialgutscheines von □ 25 bis □ 50, wenn sie eine öffentlichkeitswirksame Jubiläumsveranstaltung durchführen ! Dieser Antrag, mit Angaben über die entsprechende Jubiläumsveranstaltung, ist direkt an den DSB - Breitenschachreferent, Herrn Ernst Bedau, Turmstr. 7 in 67433 Neustadt, zu stellen.

Denken sie daran, auch die Sportkreise gewähren in den meisten Fällen, auf Antrag, einen finanziellen Zuschuss bei runden Vereinsjubiläen !! Auch bei den Kommunen gibt es oft solche Zuschussregelungen !!

Verschenken sie kein Geld, machen sie sich die Mühe , informieren sie sich und stellen sie entspr. Anträge beim Sportkreis und bei der Kommune !

Walter Pungartnik, SVW - Breiten und Freizeit - Referent sowie Vizepräsident.

Frauenschach

Termine:

06.07.2002 / SA ab 11,00 Uhr

Schnellschachmeisterschaft Baden - Württemberg

Spielort: Stuttgart, Libanonstraße 31 (Eingang: Libanonstraße 35, Gang links)

26.07. - 03.08.2002 / FR - SA Staatsbad - Bad Brückenau

Offene Internationale Deutsche Frauen - Meisterschaft, Bitte Startgeld: □ 40,- bis 01.07. auf das Konto bei der Noris Bank Stgt, BLZ: 76026000, Kto-Nr.: 4660685001 einzahlen. Vermerk: 16. ÖDFEM. Meldeschluss 26.07. / FR um 17,00 Uhr - König-Ludwig-I-Saal im Kurpark - Kurpark, 97769 Bad Brückenau Staatsbad. Nähere Informationen: Jürgen Lenz Klingenstr. 16 70186 Stuttgart Tel.: 0711 / 486190 Fax: 0711 / 461760 Mobil: 0172 / 7073461 E-Mail: jlz@gmx.de Homepage: www.schach-info.de

Vom 30.05. bis 02.06.2002 fand in Braunfels die **Deutsche Frauen - Mannschaftsmeisterschaft** der Landesverbände statt. Die Mannschaft von Thüringen erkämpfte - wie vor 2 Jahren - den ersten Platz mit 9 Mannschaftspunkten und 26 Brettpunkten. Auf Platz 2 folgte die Mannschaft von Nordrhein - Westfalen mit 8 Mannschaftspunkten und 25 Brettpunkten. Den 3. Platz erreichte die Mannschaft von Sachsen - Anhalt mit 6 Mannschaftspunkten und 23,5 Brettpunkten.

Die Frauenmannschaft von Württemberg musste sich mit dem 11. Platz begnügen mit 4 Mannschaftspunkten und 16,5 Brettpunkten. Die besten Ergebnisse erzielten Tepluhina Katharina an Brett 1 und Rieder Anita an Brett 3 mit jeweils 3 Punkten aus 5 Partien.

An alle Vereine, die weibliche Mitglieder haben:

Hiermit bitte ich die Vereinsvorstände, mir die Adressen aller registrierten Frauen / Mädchen mitzuteilen, damit ich diese in Zukunft besser über Turniere usw. informieren kann.

Besten Dank!

Referentin für Frauenschach in WSV Biserka Brender, Schlosserstraße 14 a in 70180 Stuttgart, Tel. 0711-602005, AB + Fax: 0711 / 6405643, Mobil: 0175 / 7702331, E-Mail: frauenschach@schachverband-wuerttemberg.de

B. Brender

Württembergische Schachjugend im Schachverband Württemberg e.V.

Jugendleiterschulung

Samstag, 13. Juli und Sonntag, 14. Juli 2002 im Paladium des SV Böblingen, Silberweg 18, Nähe S-Bahn Goldberg

Beginn: 9.30 Uhr am 13. Juli; Ende ca. 15.00 Uhr am 14. Juli

Die Kosten für Verpflegung übernimmt die WSJ, Fahrtkosten tragen die Lehrgangsteilnehmer (Eigenbeteiligung 5,-).

Anmeldung an Jesko Berger, Genkerstr. 29 in 71032 Böblingen, Tel.: 07031 279239. Die Anmelde Reihenfolge entscheidet über die Zulassung.

E. Beck, Ref. f. Ausbildung

Tammer Jugend-Open 228 Teilnehmern

Alle Pokalgewinner:

U8: Michael Gheng (Stuttgarter SF)	U10w: L. Glating (Oberkochen)
U10: Hannelore Gheng (Heumaden)	U14w: Saskia Zikeli (Leinzell)
U12: Sven Marquardt (Böblingen)	U20w: Eva Lang (Tamm)
U14: Andreas Döring (Tamm)	
U16: Oliver Frost (Möglingen)	Ehrenpreis SVW: Lukas Lebeda (Deizisau)
U18: Sebastian Ludwig (Freiberg)	Jüngste Teilnehmerin: Daniela Schäfer (Rommelshausen)
U20: J. Schröder (Heilbronner SV)	Jüngster Teilnehmer: Alexander Volz (Ettlingen)

Glückliche Gewinner des Tammer Jugend-Opens 2002 sind Michael Gheng aus Heumaden (U10), Sven Marquardt vom SV Böblingen (U14) und Jochen Schröder Heilbronner SV (U20). Insgesamt 228 Mädchen und Jungen tummelten sich in der Tammer Kelter. Viele Talente sammelten Punkte für die Grand-Prix-Wertung in Baden-Württemberg - nebenbei auch wertvolle Turnierpraxis und wichtige Erfolgserlebnisse. Jüngste Teilnehmer waren Alexander Volz (Ettlingen, 7. U8!) Jahrgang 1997 und Daniela Schäfer Jahrgang 1995, die einen Extrapokal von Turnierleiter Christian Erfle überreicht bekamen. Den Ehrenpreis des Schachverbandes Württemberg sicherte sich Lukas Lebeda (2. U8) aus Deizisau - dem "beste Kleinen", nach Michael Gheng. Bei den Mädchen war Saskia Zikeli (1. U14w, Leinzell) nicht zu schlagen. Lisa Glating (2. U10w) profitierte von der Meisterleistung Hannelore Ghengs und eroberte den Mädchenpokal. Eva Lang (U20w, Tamm) verteidigte ihren Titel knapp vor Sandra Rothfuß aus Gernsbach. Andres Döring holte sich die begehrte Trophäe der U14. In der U16 hatte Oliver Frost (Möglingen) die Nase vorn. Bei der U18 mußte sogar die Wertung entscheiden zugunsten Sebastian Ludwigs (Freiberg). Johannes Becker (Heilbronn) fehlten exakt 4,5 verfeinerte Buchholzpunkte - also eine Nasenlänge. So hart kann Schach sein und da behaupte noch einer es handle sich hier nicht um Sport. Ein Tammer stiftete spontan einen Buchpreis von Alexander Khalifman, damit die Enttäuschung weicht, sich das Turnier wieder lohnt. Da half auch nicht das gute Zureden von Mannschaftskamerad Jochen Schröder, der Vorjahressieger Bertram Bengsch (Tuttlingen) ein Bein stellte und das mögliche Tripple durchkreuzte. Anderen Koryphäen wie z. B. dem ehemaligen Württembergischen Vizemeister und Verbandsligaspieler Georgios Tzabazis (Backnang) passierte das Missgeschick, gegen den D-Klasse-Spieler Michael Stegmeier (Tamm) eine Null zu kassieren. Da wuchs ein Kleiner über sich hinaus (fast wie bei einer WM) und so etwas motiviert. Oder wie schafft man es, 21 Teilnehmer zu mobilisieren? Am besten die Jugendleiter Konstantinos Parashidis (Kornwestheim) oder Jörg Hanisch (Ersingen) fragen.



Hintere Reihe v. l.: Saskia Zikeli, Eva Lang, Oliver Frost, Jochen Schröder, Sebastian Ludwig, Andreas Döring; vorne links: Michael Gheng, Daniela Schäfer, Hannelore Gheng, Lisa Glating, Sven Marquardt, Lukas Lebeda, und Alexander Volz

Im Schnellschach geht es um eine gute Auffassungsgabe, taktisches Geschick, Zeiteinteilung und das nötige Auslosungsglück. Dazu kommen noch geistige Frische (Konzentration und Wiedererkennen von Schlüsselpositionen) und Kondition, um die Distanz von 7 Runden zu meistern. Jugendleiter und Spieler messen ihre Kräfte. Viele deutsche Meister machen ihre ersten Schritte in Tamm und wer weiss, wie sich die Talente weiterentwickeln. Neben dem sportlichen Erfolg trifft man alte Bekannte und es entwickeln sich manchmal sogar Freundschaften.

Rührend kümmern sich Eltern der Tammer Jugendlichen in der Küche, um bis zu 300 Leute mit leckeren Sachen zu versorgen. Allen helfenden Händen ein Sonderlob. Mit einbezogen auch die Schiedsrichter Andreas Warsitz und Sven Noppes, alle Teilnehmer, Betreuer, Eltern und Jugendlichen. Das Wetter meinte es gut, Uhren von Bernhard Jehle liefen wie geschmiert, Pokale von Juwelier Ternis funkelten, das DM-Fieber grassierte und Sven Noppes war mehr unterwegs, um Streitfälle zu verhindern, als beim Mainz Giants Hände von Weltmeistern zu schütteln. Der olympische Gedanke zählt und so bekommt jeder einen Preis als Anerkennung. Mal ehrlich, Turnierleiter kaufen allen möglichen Grimmsgram zusammen, Bestseller aus St. Petersburg, französische Milchtassen und allerhand Süßigkeiten - aber wer braucht das schon? Na ja, jeder Preis ist ein Symbol, was motiviert, auch wenn man nicht ganz vorne landete, weniger Punkte sammelte oder öfter das Kopfschütteln seines Jugendleiters/Opas/Vaters nicht verstand. Dann freut man sich besonders, wenn man an einen denkt - einen wertschätzt. Aufgrund des schönen Wetters fand die Siegerehrung des 3. größten Tammer Jugend-Opens auf dem Kelterplatz statt (Rekord 1999 mit 267 Teilnehmer). Jeder der jemals so ein Mammut-Turnier ausgerichtet hat weiß, wie viel Arbeit dahintersteckt, wie man sich hinterher fühlt und wie viele ungeduldige Fragen beantwortet werden müssen. Manchmal freut man sich über fröhliche Gesichter, wenn z. B. so ein "Kleiner" seinen ersten Punkt macht. Das wirkt meistens ansteckend und entschädigt enorm.

Tammer Jugend-Open 2002 - U8

Name	Verein	Pkt	Bh I	Bh II
1 Gheng, Michael	SF Stuttgart	6.5	34.5	210.0
2 Lebeda, Lukas	Deizisau	5.0	21.0	187.0
3 Volz, Daniel	Ettlingen	4.5	28.0	185.0
4 Schmitz, Stefan	Ersingen	4.0	29.5	181.5
5 Nagel, Philip	Göppingen	4.0	29.0	182.5
6 Zandt, Fabian	Göppingen	4.0	26.0	168.0

Tammer Jugend-Open 2002 - U10

Name	Verein	Pkt	Bh I	Bh II
1 Gheng, Hanelore	Heumaden	6.5	30.0	197.5
2 Dzodziev, Daniel	Riedlingen	6.0	29.0	206.5
3 Dzodziev, Matthias	Riedlingen	5.5	26.0	191.5
4 Russ, Julian	Weißer Dame Ulm	5.0	33.0	211.5
5 Zandt, Julian	Göppingen	5.0	31.5	190.0
6 Koch, Dennis	Pforzheim	5.0	30.0	196.0

Tammer Jugend-Open 2002 - U12

Name	Verein	Pkt	Bh I	Bh II
1 Marquardt, Sven	Böblingen	6.5	28.0	199.0
2 Lange, Jan-David	Tamm	6.0	31.5	208.5
3 Zikeli, Saskia	Leinzell	6.0	31.5	202.0
4 Jannes, Alexander	Tamm	5.5	30.5	200.0
5 Sturm, Kevin	Reilingen	5.5	28.5	195.0
6 Schwarz, Felix	Vaihingen/Enz	5.5	26.5	196.0

Tammer Jugend-Open 2002 - U14

Name	Verein	Pkt	Bh I	Bh II
1 Döring, Andreas	Tamm	6.0	27.0	185.0
2 Rüdell, Anita	Tamm	5.5	34.5	208.0
3 Molitor, Konrad	Marbach	5.5	33.0	197.5
4 Österle, Sabine	TSG Heilbronn	5.0	32.5	193.5
5 Benz, Alexander	Altbach	5.0	32.0	196.5
6 Hiel, Marco	Vaihingen/Enz	5.0	31.0	191.0

Tammer Jugend-Open 2002 - U16

Name	Verein	Pkt	Bh I	Bh II
1 Frost, Oliver	Möglingen	4.5	29.0	185.5
2 Wolf, Peter	Altbach	4.0	26.0	173.5
3 Naumann, Marcus	Marbach	4.0	25.5	172.0
4 Schiefer, Mario	vereinslos	4.0	22.5	169.5
5 Stanschus, Thorsten	TSG Heilbronn	4.0	22.5	168.5
6 Kohler, Tobias	Kornwestheim	4.0	21.5	181.5

Tammer Jugend-Open 2002 - U18

Name	Verein	Pkt	Bh I	Bh II
1 Ludwig, Sebastian	Freiberg	5.5	29.5	201.5
2 Becker, Johannes	Heilbronner SV	5.5	29.5	196.0
3 Lipok, Christoph	Ichenhausen	5.0	31.5	179.5
4 Bissbort, Julian	Heilbronner SV	5.0	23.5	186.0
5 Lux, Toni	Bietigheim	4.5	25.0	178.5
6 Wilhelm, Anton	Crailsheim	4.0	28.0	187.5

Tammer Jugend-Open 2002 - U20

Name	Verein	Pkt	Bh I	Bh II
1 Schröder, Jochen	Heilbronner SV	6.5	29.5	203.0

2	Bensch, Bertram	Tuttlingen	6.0	30.5	197.0
3	Schmid, Michael	Tamm	5.0	29.5	183.5
4	Tzabazis, Georgios	Backnang	5.0	25.0	161.5
5	Bühler, Florian	Ichenhausen	4.5	33.0	189.0
6	Lang, Eva	Tamm	4.5	24.0	174.5

Tammer Jugend-Open - U10 weiblich

Name	Verein	Pkt	Bh I	Bh II
1 Gheng, Hanelore	Heumaden	6.5	30.0	197.5
2 Glatting, Lisa	Oberkochen	4.5	30.5	187.5
3 Richard, Sabrina	Rommelshausen	4.0	25.0	185.0
4 Steiger, Natja	Weißer Dame Ulm	3.5	25.5	182.0
5 Schäfer, Daniela	Rommelshausen	3.0	20.0	158.5
6 Leonberger, Alessa	Deizisau	1.0	16.5	131.5

Tammer Jugend-Open - U14 weiblich

Name	Verein	Pkt	Bh I	Bh II
1 Zikeli, Saskia	Leinzell	6.0	31.5	202.0
2 Rüdell, Anita	Tamm	5.5	34.5	208.0
3 Österle, Sabine	TSG Heilbronn	5.0	32.5	193.5
4 Bonfert, Nadine	Tamm	4.5	30.5	188.5
5 Zikeli, Julia	Leinzell	4.5	30.0	182.5
6 Strandhagen, Rebecca	Tamm	7	26.5	173.5

Tammer Jugend-Open - U20 weiblich

Name	Verein	Pkt	Bh I	Bh II
1 Lang, Eva	Tamm	4.5	24.0	174.5
2 Rothfuß, Sandra	Gernsbach	3.5	24.0	163.0
3 Römischer, Gudrun	Vaihingen/Enz	2.5	19.5	119.0
4 Karlowitz, Sandra	Sfr. HN-Biberach	2.0	17.0	116.0

Schulschach**Grundschule Hohenstagen****Platz 15 von 40 Schulen auf Bundesebene**

Gut im Rennen lagen die 6 Tammer Kinder bei den Deutschen Meisterschaften der Grundschulen in Finsterbergen/Thüringen. Der Württembergische Meister sorgte für Furore mit 7:1 Punkten aus den ersten 4 Runden. Nach Platz 4 und berechtigten Titelhoffnungen war die Euphorie kaum zu bremsen. Der Teamgeist stimmte und alle Spieler setzten sich ein - wirklich nicht leicht, jeweils vier pro Spiel zu bestimmen.

**GS Hohenstagen Tamm - zum 6. Mal bei der deutschen Meisterschaft**

Wäre da bloß nicht der rabenschwarze 2. Tag gewesen. Da war viel mehr drin als ein mageres 2:2 im Vergleich mit dem deutschen Meister aus Freiburg (2. Mannschaft, 5. Platz), 1:3 gegen Bad Arolsen (2.) und 1:3 gegen die starke Grundschule aus Bremen Baumschulenweg. Ausgerechnet Bad Arolsen wurde zum Stolperstein. Florian Bub führte schon mit einem Turm im Endspiel - alles eine Frage der Technik - doch dann schnappte eine listige Falle zu und die Dame war weg. So schnell geht

es manchmal und anstelle von 8:2 Punkten und Startrekord im 6. Anlauf, folgen 1:5 Punkte. Am dritten Tag stimmte die Moral wieder. Sebastian Müller und Florian Bub hatten dem mehrfachen deutschen Meister und Nationalspieler GM Thomas Pätz im Simultan ein Remis abgenommen. Am 3. Tag blieb das Punktekonto ausgeglichen und 2 Zähler gesellten sich hinzu: Rossdorf (3., 1:3), Dahlenwarsleben (3:1).

Überraschung des Turniers war Sören Kaiser, dem die Anspannung überhaupt nichts ausmachte und dem rekordverdächtige 4,5 Punkte aus 6 Partien gelangen. Platz 15 war die Belohnung für die kleinsten Tammer Schachspieler.

Ein Lob für die Veranstalter Lok Sömmerda, tolles Wetter und gutes Rahmenprogramm. Minigolf, Bowling, Simultan und ein Besuch beim Glaskünstler standen auf dem Programm. Daniel stellte natürlich die schlauesten Fragen, die der Meister des Glashandwerkes geduldig und konkret beantwortete.

Mit von der Partie waren: Daniel Modrezejewski, Sebastian Müller, Rene Prchal, Marcel John, Sören Kaiser und Rene Prchal. Betreut wurden die Meister des königlichen Spiels von Frau Müller, Frau Prchal, Frau Bub und Chrsitian Erfle. Maskottchen in der Glasmetropole war Ramona Prchal. Danke an alle Spieler, die sich vorbildlich einsetzten und Werbung für das kleine Tamm und ihre Schule betrieben. Sportlich ebenfalls attraktiv - jedes Spiel vorne und gegen gute Gegenüber. Vielen Dank den engagierten Eltern um Frau Müller, dem Elternbeirat mit Rektorin Frau Romberg. Der Glückwunsch geht auch nach Freiburg, die den deutschen Meistertitel ins Land holten und besonders nach Waiblingen um die Kinder um Herrn Sielaff, die per Freiplatz sogar auf Rang 25 vormarschierten.

Ergebnisse weiterer Baden-Württembergische Schulen:

Turnseeschule Freiburg (1. ; 5 und 37.), Grundschule Hörden (17. und 35.), Grundschule Waiblingen (25.).

Tabelle unter: www.home.knuut.de/Jtoepfer/schulschach.html

Deutscher Schachbund**Deutsche Schach-Amateurmeisterschaft****RAMADA-TREFF Cup 5³**

Die Final-Partien des ersten Championats Mitte Mai in Leipzig werden noch analysiert, da wirft der zweite Durchgang bereits seine Schatten voraus. Die Termine und Städte der Qualifikationsturniere stehen bereits fest: 01.-03.11.2002 (Brühl bei Köln); 06.-08.12.2002 (Aalen); 17.-19.01.2003 (Bad Bramstedt); 14.-16.02.2003 (Bad Arolsen) und 11.-13.04.2003 (Halle an der Saale).

Das Finale wird vom 01.-03.05.2003 in Magdeburg durchgeführt. Die Turnierbroschüre mit dem Anmeldeformular kann kostenfrei beim Deutschen Schachbund, Hanns-Braun-Str., Friesenhaus I, 14053 Berlin, Tel.: 030/3000780, Fax: 030/30007830, email: info@5hoch3-cup.de angefordert werden.

Tag des Schachs am 31. 08. 2002

In einigen Landesverbänden laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren. Der letzte (Schach-)Samstag im August soll eine ständige Einrichtung werden. Ein Tag, an dem bundesweit zahlreiche öffentlichkeitswirksame Aktivitäten stattfinden. In diesem Jahr stehen die Veranstaltungen am 31.08. (11:00 bis 16:00 Uhr) unter dem Motto "125 Jahre Deutscher Schachbund - Tradition und Zukunft". Es werden Wettkämpfe der Senioren gegen die Jugend stattfinden.

Schachsportabzeichen

Die neuen Prüfungsaufgaben 2002/2003 können ab dem 1. Juli 2002 beim Referenten für Breitenschach des DSB - Ernst Bedau, Obere Hofstückstr. 26, 67146 Deidesheim, Tel. 06326/989270 p, 06321/ 2498 d, Fax 06321/34734 d, email breitenschach@schachbund.de - angefordert werden. Inklusive Versand kosten die Unterlagen 5 ?.

Norbert Heymann, Ref. ÖA DSB

SVW - Terminkalender

Stand: 13.06.2002

Der Terminkalender wird vom SVW geführt, nicht von der Redaktion der Rochade Württemberg. Änderungen, Ergänzungen, Korrekturen etc. deshalb nur an:

yves.mutschelknaus@schachverband-wuerttemberg.de

29.06. 30.06. LLZ: Finale Jugend-Grand-Prix Baden-Württemberg

30.06. 4. Runde Württembergische Pokalmannschaftsmeisterschaft

05.07. 14.07. Internationales Schachfestival Freudenstadt, IM-Turnier, Deutsche Seniorenmeisterschaft, 2 Open (7 Rd.), Kurzpopen (5 Rd.), Seminarturnier mit GM Thomas Luther und IM Karsten Volke, Mitternachtsblitzturnier und weitere attraktive Veranstaltungen

05.07. 14.07. 14. Offene Deutsche Senioren Einzelmeisterschaft
06.07. 07.07. LLZ: D3/D4-Kaderlehrgang
07.07. 6. Jedesheimer Jugend-Open
13.07. 14.07. LLZ: D-Kadersichtung
13.07. 14.07. 3. Magdeburger Mega Mannschafts Marathon
15.07. Württembergische Pokaleinzelmeisterschaft 02 Meldeschluss
18.07. 20.07. Dresdner Schachvestival 02
20.07. 21.07. Strukturelles Denken im Schach , Schachseminar mit GM Matthias Wahls bei den SF Plochingen
20.07. 27.07. DSJ - Sommerlager in Aschaffenburg
20.07. Finale Verbandsjugendliga
23.07. 03.09. 12. Sommer-Blitzcup des SC HP Böblingen
25.07. Sitzung WSJ-Spielausschuss
26.07. 06.09. Sommer-Open 02 in Bad Wimpfen
26.07. 03.08. 16. Offene Internationale Deutsche Frauenmeisterschaft in Bad Brückenau
26.07. 03.08. Dorint-Cup (parallel zur Offenen Deutschen Frauenmeisterschaft) in Bad Brückenau
27.07. 03.08. Deutsche Jugendländermeisterschaft in Essen-Werden
27.07. 31.07. Offene Badische Meisterschaft
01.08. Simultanturnier in Wetzisreute, Gasthof Krone, 20.00 Uhr
03.08. 13. Friedrichshafener Promenadenturnier
17.08. 21.08. 3. Internationale Leinfeldener Schachtage
18.08. 24.08. Marmaris Open in der Türkei
24.08. 01.09. Württembergisches Kandidatenturnier 02
31.08. Meldeschluss Mannschaftsaufstellungen Oberliga und verbandsliga
01.09. 3. Bendel Telepoint Schnellschachopen
07.09. Schnellschachturnier anlässlich des 100 jährigen Jubiläums der SG Turm Albstadt
07.09. 08.09. Schachseminar mit GM Matthias Wahls bei den SF Plochingen
14.09. Württemb. Pokaleinzelmeisterschaft 02 Runde 1
14.09. 15.09. V Malbork Schloss-Cup 02
14.09. 15.09. Verbandsspielfreies Wochenende
21.09. 3. Plochinger Marquardt-Schnellschachturnier
21.09. Württ. Jugendblitzinzelmeisterschaft 02
28.09. Württemb. Pokaleinzelmeisterschaft 02 Runde 2
28.09. 05.10. EM U10 - U18 in Alcoceber / Spanien
29.09. Verbandsliga 1. Runde
01.10. Ausbildung zum nebenberuflichen Fach-Übungsleiter und C-Trainer Schach, PRÜFUNGSLEHRGANG - noch kein Termin
03.10. 12. Schach-Open Pfullinger Herbst
03.10. 9.Spraitbacher Jugendopen
05.10. 06.10. Verbandsspielfreies Wochenende
12.10. Württemb. Pokaleinzelmeisterschaft 02 Runde 3
13.10. Oberliga 1. Runde
13.10. Verbandsliga 2. Runde
26.10. Württemb. Pokaleinzelmeisterschaft 02 Runde 4
08.11. 14.11. 3.Internationales Rhön-Schachfestival in Bad Bocklet
10.11. Verbandsliga 3. Runde
10.11. Oberliga 2. Runde
14.11. 17.11. Deutsche Seniorenmeisterschaft im Schnell- und Blitzschach in Bad Bocklet
23.11. 24.11. Verbandsspielfreies Wochenende
01.12. Verbandsliga 4. Runde
01.12. Oberliga 3. Runde
07.12. 08.12. Verbandsspielfreies Wochenende
07.12. 4. Heilbronner Nikolaus-Jugendopen 02
15.12. Oberliga 4. Runde
26.12. 30.12. Deutsche Vereinsmeisterschaften
04.01. 05.01. Verbandsspielfreies Wochenende
12.01. Verbandsliga 5. Runde
26.01. Oberliga 5. Runde
02.02. Verbandsliga 6. Runde
15.02. Württemb. Blitzmannschaftsmeisterschaft 2003 Meldeschluss
16.02. Verbandsliga 7. Runde
23.02. Oberliga 6. Runde
01.03. 02.03. Verbandsspielfreies Wochenende
09.03. Verbandsliga 8. Runde
15.03. Württemb. Blitzmannschaftsmeisterschaft 2003
16.03. Oberliga 7. Runde

23.03. Württemb. Schnellschacheinzelmeisterschaft 03 Vaihingen/E
30.03. Verbandsliga 9. Runde
06.04. Oberliga 8. Runde
12.04. 13.04. Verbandsspielfreies Wochenende
15.04. Württemb. Pokalmannschaftsmeisterschaft 2003 Meldeschluss
22.04. 23.04. Verbandsspielfreies Wochenende
27.04. Oberliga 9. Runde
29.04. Spielausschutzsitzung 2003 in Ulm
03.05. 04.05. Verbandsspielfreies Wochenende
01.06. Württemb. Blitzinzelmeisterschaft 2003 Meldeschluss
05.07. Württemb. Blitzinzelmeisterschaft 2003
05.07. 13.07. Internationales Schachfestival Freudenstadt

Offene Turniere

Diese Liste wird vom SVW geführt, nicht von der Redaktion der Rochade Württemberg. Änderungen, Ergänzungen, Korrekturen etc. deshalb nur an:

yves.mutschelknaus@schachverband-wuerttemberg.de

Ammerbuch

Monatsblitzturnier jeden 1. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr Spielort: Gaststätte Adler, Ammerbuch-Poltringen, Pfäffingerstr. Turnierleitung: Uwe Köhler, Tel: 07073 - 913817

Bietigheim/Bissingen

Blitzturnier in Bietigheim/Bissingen, Nebenraum Bahnhofsgasträte, 1. Fr im Monat, 20 Uhr

Blaustein

Offene Blausteiner Blitzmeisterschaft Jeden 4. Dienstag im Monat ab 19:30 Uhr

Böblingen

Offenes Monatsblitzturnier des SV Böblingen e.V. - Schachabt., SVB Paladion, Silberweg 18, Böblingen, jeden 1. Freitag im Monat, 19:00

Donzdorf

Blitzturnier in Donzdorf, Stadthalle, Hauptstr. 44, 20.00 h, Jeden 2. Donnerstag im Monat

Geislingen/Steige

Schnellturnier in Geislingen/Steige. Jeden 4. Donnerstag im Monat. Altes Gymnasium, Geislingen, Schulstr. 20 (beim Jugendhaus)

Heidenheim

Blitzturnier in Heidenheim, Aqua-Terra-Vereinsheim, Schnaitheimerstr. 38, jeweils letzter Freitag im Monat, 20.00 Uhr, Startgeld: 2 E, Preise: 1. 50%, 2. 30%, 3. 20%

Heilbronn

Blitzturnier beim SV Heilbronn jeweils letzter Do im Monat, 19:45 Uhr (Startgeld 5 DM)

Heilbronn-Biberach

Schnellschach-Turnier, 15 Min., 7 Runden. Jeden 2. Freitag im Monat.

Leinfeldener

Leinfeldener Monatsblitz, jeden ersten Dienstag im Monat, 20.00 Uhr

Mengen

Blitzturnier (Hotel Baier, Mengen), letzter Fr im Monat, 20:30

Pfullingen

Blitzturnier in Pfullingen, Altes Pfullinger Schloß, 2.Stock,Zi 4, 20.00 Uhr, letzter Fr im Monat

Sindelfingen

Blitzturnier in Sindelfingen, Letzter Mi im Monat, 20 Uhr, Stadiongaststätte, Sindelfingen, Rosenstr.12

Stgt. Vaihingen/Rohr

Blitzschach, Schachgemeinschaft Vaihingen/Rohr e.V. Dürrlewangstr.65, 70565 Stuttgart, (0711/749585), jeden 3. Donnerstag im Monat um 20.15 Uhr

Stgt-Gablenberg

Schnellschach 15 Minuten/Partie bei SSF Termin : 2. Dienstag im Monat / 19:00Uhr Modus : 7 Runden Schweizer-System Ort: Libanonstr. 35, 70184 Stuttgart, Seminarraum Fa. Herter-Kom

Tamm

Blitzturnier in Tamm, Kelter, Eingang Untere-Kelter-Straße 38, letzter Fr im Monat, 20.00 Uhr

Tübingen

Blitzschach in Tübingen (Scheuer im Salzstadel), 1. Di im Monat, 19.30 Uhr

Ulm

Blitzschach in Ulm, 1. Fr im Monat, 19.30 h, Weststadthaus, Moltkestr. 10, 89077 Ulm, Startgeld 2,50 E

Bezirk Stuttgart

Talentsichtung 2002 F-Kader

Auch dieses Jahr findet wieder eine Talentsichtung statt. Am 28. & 29. September haben Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, den Sprung in den F-Kader zu schaffen. Die Leistungen der einzelnen Nachwuchsspieler werden durch anwesende Trainer, die mit den Kids Aufgaben bearbeiten werden, beurteilt. Wer aufgenommen wird, kann zukünftig an regelmäßigen Schulungen teilnehmen.

Nähere Informationen folgen in den nächsten Monaten.

Michael Fritz, BJB

Stuttgart - West

Einladung Kreistag 2002 in Stuttgart-Vaihingen

Liebe Schachfreunde,

hiermit erfolgt die Einladung zum ordentlichen Kreistag unseres Schachkreises. Dieser findet am 29. Juni 2002 im Vereinsheim der Schachgemeinschaft Vaihingen/Rohr, Dürrlewangstr. 65 in 70565 Stuttgart-Rohr, statt. Beginn des Kreistags ist 14.00 Uhr.

Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung; Feststellung der Anwesenden und der Stimmberechtigten; Genehmigung der Tagesordnung

TOP 2 Berichte der Kreisleitung; Berichte der Klassenleiter

TOP 3 Aussprache zu den Berichten

TOP 4 Haushaltspläne Kreis-Jugend, Schachkreis Stuttgart-West

TOP 5 Kreis-Turniere

TOP 6 Anträge

TOP 7 Sonstiges

Anträge zum Kreistag bedürfen der Schriftform und sind bis zum 22. Juni 2002 an meine Adresse zu senden.

Nach der Geschäfts- und Spielordnung des Schachkreises Stuttgart-West (§ 12.2) ist das Erscheinen eines Vereinsvertreters Pflicht. Jeder Verein und jedes Mitglied der Kreisleitung hat 1 Stimme. Vereine mit mehr als 50 Mitgliedern haben 2 Stimmen. Bitte nehmen Sie am Kreistag teil.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Lube, Kreisleiter Stuttgart-West

Meldeschluss 2002/03

Liebe Schachfreunde,

hiermit weise ich darauf hin, dass der Meldeschluss für die Mannschaftsmeldungen laut Verbandsbeschluss 2001 ab der Saison 2002/03 der 01.07.2002 ist. Es gilt das Datum des Poststempels.

Bitte nutzen Sie den Kreistag am 29.06.02 Ihre Mannschaftsmeldungen (C- bis Kreisklasse) in 15-facher Ausfertigung den zuständigen Klassenleitern zu übergeben.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Lube, Kreisleiter Stuttgart-West

Protokoll

der **Bezirksspielausschusssitzung** am Dienstag, den 28.05.2002

der **Bezirksspielausschusssitzung** am Dienstag, den 28.05.2002

Anwesend: Klaus Bornschein, Wolfgang Tölg, Peter Gaspar, Richard Zorn, Manfred Lube, Oskar Erler

Entschuldigt: Gerhard Lauppe, Jens Renz, Michael Liebendörfer

Bezirksspielleiter (BSL) Klaus Bornschein begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr.

Aufwandsentschädigung

Bezirkskassierer (BK) Oskar Erler weist darauf hin, dass der Bezirk Stuttgart seine Vergütungssätze sowie die Startgelder der Landes- und Bezirksliga immer noch in DM ausweist.

Auf Vorschlag des BK werden die Vergütungssätze einstimmig neu festgelegt:

Sitzungsgeld: 8,00 Euro (pauschal) km-Pauschale: 0,22 Euro, Mitnahme: 0,02 Euro

Desweiteren wird das Startgeld für Landes- und Bezirksliga einstimmig auf 10,00 Euro festgelegt.

Terminplanung (ausführliche Auflistung siehe Anlage)

a)Der BSL stellt seine Vorschläge zur Terminplanung der Landes- und Bezirksliga Stuttgart für die Saison 2002/2003 vor. Die Vorschläge werden einstimmig angenommen. Die Auslosung für die Landes- und Bezirksliga erfolgt im Anschluss.

b)Der BSL weist auf den um 2 Wochen früheren Meldeschluss für das Kandidatenturnier hin, woraufhin der Spielausschuss aufgrund der Terminnot den 22.03.2003 (verbandsspielfreies Wochenende) mit in den Terminplan aufnimmt. (einstimmig)

c)Da der Meldetermin für die Verbandsebene erst am 01.06.2003 ist, wird der Termin für die Blitz-Einzelmeisterschaft auf den 17.04.2003 festgelegt. (einstimmig)

d)Die Pokal-Einzelmeisterschaft wird am 25.01.2003 gestartet, danach im monatlichen Rythmus fortgesetzt. (einstimmig)

e)Der Bezirksturnierleiter Peter Gaspar schlägt als Meldeschluss für die Pokal-Mannschaftsmeisterschaft den 15.09.2002 vor, sowie die Rundentermine 21.10., 24.11., 15.12.2002, 26.01., 23.02., 16.03.2003. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

f)Die Blitz-Einzelmeisterschaft wird einstimmig auf den 18.01.2003 gelegt.

g)Der BSL beklagt die mangelnde Information der Ausrichter der Stuttgarter Stadtmeisterschaft (Ditzingen/Zuffenhausen) bezüglich des Ergebnisses (2002) und der Planung (2003). Er will hier einen "direkten Draht" aufbauen.

h)Die Frauen-Einzelmeisterschaft entfällt.

i)Der BSL informiert darüber, dass in dieser Saison der Bezirk Stuttgart Ausrichter der Verbands-Blitz-Einzelmeisterschaft 2003 ist.

Start- und Preisgelder

Der BSL schlägt vor, bei der BEM Preisgelder auszuloben. Nach kurzer Beratung werden Preisgelder in Höhe von 50/30/20/10 Euro einstimmig beschlossen.

Auf Vorschlag des BSL wird das Startgeld der Blitz-Mannschaftsmeisterschaft auf 2 Euro/Mannschaft gesenkt (keine Preisgelder!). (einstimmig)

Auf Nachfrage gibt Wolfgang Tölg bekannt, dass die Siegermannschaft des 4-er Mannschaftspokals in den nächsten Jahren jeweils einen Pokal erhält.

Termine (Bußgeld Bezirkstag)

Der Bezirksleiter (BL) Wolfgang Tölg schlägt für den Bezirkstag 2003 den 01.02.2003 vor. Des weiteren möchte er das Bußgeld für die Nichtvertretung eines Vereines auf "empfindliche" 30 Euro anheben.

Für die Bezirksausschusssitzung 2002 schlägt der BL den 13.11.2002 (Mittwoch) vor. Der BSL schlägt vor, die Bezirksspielausschusssitzung 2003 schon jetzt auf den 21.05.2003 fest zu legen. Alle Vorschläge werden einstimmig angenommen.

Unterbringung Bezirksmaterial

Nachdem die Beschaffung eines Bezirksschranks bisher nicht geklappt hat, bittet der BK um die Beauftragung durch den Ausschuss. Der BSL teilt dem Ausschuss mit, dass der bisher beauftragte Gerhard Lauppe eine Entbindung von der Aufgabe aufgrund seiner z.Z. spärlich bemessenen Zeit dankbar wäre. Oskar Erler wird einstimmig beauftragt. Er kündigt einen kurzfristigen Verfahrensplan an.

Im Zusammenhang mit der fehlenden "sicheren" Verwahrung von Bezirksmaterial erklärt der BSL, dass bei dem "Durchmischen" des selbigen mit Verbands-, Bezirks- und Kreisjugendmaterial z.Z. 5 Figurensätze sowie 22 Bretter unauffindbar sind. Hier sind aber noch einige Möglichkeiten des Verbleibs abzuklären.

Altmaterial

Der BK spricht den Verbleib des Altmaterials an, das z.B. den Schachgruppen zukommen sollte. Er erwähnt, dass er aus den alten Uhren 20 wieder herstellen konnte. 10 Uhren übergab er der Bezirksjugend und 10 Uhren im Sammelkasten erhielt die Sportschule Ruit in Person von Ulrich Scheibe. Das Figurenmaterial wurde vom BSL gesichtet und sortiert, er hat bisher jedoch noch keine "Abnehmer" gefunden. Es wird vorgeschlagen der JVA Stammheim (über Hanno Dürr) und der JVA Heimsheim (über Peter Gaspar) Material zukommen zu lassen.

Ehrungen

Der BL erhielt 2 Anfragen für Ehrungen auf Bezirksebene und schlägt daraufhin die SF'e Stephan Lind (TSV Ditzingen) und Werner Hoffmann (SSF) für die Bronzene Ehrennadel vor. Nach Anhörung der jeweiligen Verdienste um den Schachsport stimmen die Anwesenden einstimmig zu.

Einzugsverfahren

Der BK informiert die Anwesenden, dass das angestrebte Einzugsverfahren nur spärlichen Anklang findet. Bisher haben erst 8 von ca. 50 Vereinen eine Einzugsvollmacht erteilt.

Der BSL schließt die Sitzung um 23.15 mit dem Dank an die Anwesenden für ihre Mitarbeit.

Terminplanung 2002-2003

Mannschaftsmeisterschaften 2002-2003 Startgeld: 10 Euro zu zahlen bis 10.09.02 an Bezirkskasse

Landesliga:

Meldeschluss: 31.08.02 Staffelleiter: Gerhard Lauppe, Seerosenstr. 60, 70565 Stuttgart Tel.: 0711-7356883 FAX: 0711-78241865 eMail: gerhard@g-lauppe.de

Auslosung:	Termine:	Auslosung:	Termine:
1 Stuttgarter SF IV	22.09.02	6 SG Vaih.-Rohr	09.02.03
2 SV Wolfbusch II	13.10.02	7 TSV Ditzingen II	23.02.03
3 SC Leinfelden	17.11.02	8 SG TSV Korntal	09.03.03
4 SC e4 Gerlingen	15.12.02	9 HP Böblingen II	06.04.03
5 SV Rommelshsn.	19.01.03	10 SV Feuerbach	

Bezirksliga :

Meldeschluss: 31.08.02 Staffelleiter: Klaus Bornschein, Friedenastr. 21, 70188 Stuttgart Tel.: 0711-283861 FAX: 0711-283861

Staffel 1	Termine	Staffel 2
1 Mönchfelder SV	29.09.02	SC Sillenbuch
2 SK Schm.-Cannst. II	20.10.02	SC Stetten
3 Stuttgarter SF VI	10.11.02	HP Böblingen III
4 TSV Schönaich	01.12.02	SV Herrenberg
5 SG Fasanenhof	12.01.03	TSV Ditzingen III
6 SC Winnenden II	02.02.03	SC Waiblingen
7 SV Böblingen	16.02.03	SV Wolfbusch III
8 Stuttgarter SF V	16.03.03	TSV Zuffenhausen
9 SV Leonberg II	30.03.03	SV Leonberg
10 VfL Sindelfingen II	11.05.03	SC Winnenden

Bezirkseinzelschachmeisterschaft 2003

Startgeld: 7,50 Euro Reuegeld: 10 Euro zu zahlen bis: 08.02.03 an-bei Turnierleiter; Preise: Urkunde, Geldpreise (50-30-20-10 Euro) ; Ausrichter: vakant Turnierleiter: Klaus Bornschein ; Friedenastr. 21 ; 70188 Stuttgart ; Tel.: 0711-283861 FAX: 0711-283861 ; Meldeschluss: 31.01.03 (Qualifikanten der Kreise) 08.02.03; Termine: 08.02.03; 15.02.03; 22.03.03; 15.03.03; 22.03.03; 29.03.03; 05.04.03;

Blitz-Bezirkseinzelschachmeisterschaft 2003, Termin: 17.05.03

Startgeld: 5,00 € zu zahlen bis: 17.05.03 an-bei: Turnierleiter; Preise: Urkunde, volle Startgeldauschüttung ; Ausrichter: vakant; Turnierleiter: Klaus Bornschein, Friedenastr. 21 , 70188 Stuttgart , Tel.: 0711-283861 FAX: 0711-283861; Meldeschluss: 17.05.03 ;

Pokal-Bezirkseinzelschachmeisterschaft (Dähne-Pokal)

Startgeld: keines; Preise: Urkunde, keine Geldpreise!; Ausrichter: vakant; Turnierleiter: Klaus Bornschein; Meldeschluss: 25.01.03; Termine: ; 1. Runde: 25.01.03; 2. Runde: bis 27.02.2003; 3. Runde: bis 30.03.2003; 4. Runde: bis 29.04.2003; 5. Runde: bis 30.05.2003;

Pokal-Bezirksmannschaftsmeisters. (Vierer-Pokal)

Startgeld: keines Turnierleiter: Peter Gaspar ; Preise: Pokal für Siegermannschaft Dobelstr. 25 ; 71229 Gerbersheim ; Tel.: 07152-59899 ; Meldeschluss: 07.09.02 (telefonisch) Termine: 1. Runde: bis 21.10.2002; 15.09.02 (schriftlich-Mannschaftsaufstellungen) 2. Runde: bis 24.11.2002 ; Achtelfinale: bis 15.12.2002 ; Viertelfinale: bis 26.01.2003 ; Halbfinale: bis 23.02.2003 ; Finale: bis 16.03.2003 ;

Blitz-Bezirksmannschaftsmeisterschaft 2003

Startgeld: 2 € zu zahlen bis: 18.01.03; Preise: Urkunde, keine Geldpreise! an-bei: Turnierleiter; Ausrichter: vakant Turnierleiter: Klaus Bornschein; Friedenastr. 21 ; 70188 Stuttgart ; Tel.: 0711-283861 FAX: 0711-283861 ; Meldeschluss: 18.01.03 Termin: 18.01.03;

Weitere Turniere

Stuttgarter Stadtmeisterschaft 2003

Frauen-Bezirkseinzelschachmeisterschaft 2003-entfällt

Verbands-Blitz-Einzelschachmeisterschaft 2003

Ausrichter Bezirk Stuttgart); Meldeschluss: 01.06.03; (Freiplatzanträge) Termin: 06.07.03

Bezirkspokal Stuttgart 2002:

Pokalsieger des Bezirks Stuttgart 2002 wurde Georg Richter (Leinfelden), der sich im Finale gegen Günter Häberlein (Botnang) durchsetzen konnte. Der 3. Stuttgarter Startplatz auf Verbandsebene "fiel" an Thomas Hedler (Mönchfeld), nachdem Ulrich Gröbe (Vaihingen/Rohr) verzichtet hat.

Die Runden im Einzelnen:

1.Runde: ; Richter (Leinfelden) - Bornschein,K. (Vaih./Rohr) 1:0; Weis (Gerlingen) - Gröbe (Vaihingen/Rohr) ½:½ (0:1); Hedler (Mönchfeld) - Herbst,R. (Vardar Sindelf.) 1:0; Mayer (HP Böblingen) - Häberlein (Botnang) 0:1;

2.Runde:; Richter (Leinfelden) - Hedler (Mönchfeld) 1:0; Gröbe (Vaih./Rohr) - Häberlein (Botnang) 0:1;

Spiel um Platz 3:; Hedler (Mönchfeld) - Gröbe (Vaih./Rohr) +:-;

Finale:; Häberlein (Botnang) - Richter (Leinfelden) ½:½ (0:1);

Bezirk Ostalb**Saisonplanung 2002/2003****Auslosung:**

Landesliga	Termine	Bezirksliga	Termine
1 SV Aalen 1	15.09.02	1 SC Bopfingen 1	22.09.02
2 SV Schorndorf 1	06.10.02	2 SF Waldstetten 1	20.10.02
3 SK Sontheim 1	27.10.02	3 SV Crailsheim 2	03.11.02
4 SF Spraitbach 1	17.11.02	4 SC Leinzell 2	15.12.02
5 SG Gmünd 3	22.12.02	5 SK Heidenheim 2	19.01.03
6 SV Giengen 1	26.01.03	6 SK Heidenheim 1	09.02.03
7 SV Unterkochen 1	23.02.03	7 DJK Ellwangen 2	16.03.03
8 SV Oberkochen 1	23.03.03	8 SC Grunbach 2	06.04.03
9 SC Grunbach 1	13.04.03	9 SV Oberkochen 2	27.04.03
10 SF Heubach 1		10 SK Sontheim 2	

4er-Pokal: 02.11. / 14.12.2002 / 25.01. / 16. 02.2003

Meldeschluss ist am 29.09.2002

Bedenkzeit: 90 Min für 40 Züge + 30 Min für den Rest der Partie.

Klaus Schumacher, Bezirksspielleiter

Bezirks-Schnellschach-Einzelschachmeisterschaft

Die diesjährige Bezirksschnellschachmeisterschaft findet am 06. Juli 2002 statt. Das Turnier wird turnusgemäß vom Schachkreis Aalen ausgerichtet.

Ausrichter: SV Unterkochen

Spiellokal: Gasthaus 'Zum Stern' Rathausplatz 11 73432 Aalen-Unterkochen Tel: 07361-981481

Spieltermin: Samstag, 06. Juli 2002, 14:00 Uhr

Bedenkzeit: 2 x 20 Minuten

Modus: 7 Runden Schweizer System

Meldeschluss: 13:45 im Spiellokal, vorherige Anmeldung beim Bezirksturnierleiter jedoch erwünscht!

Teilnehmer: spielberechtigt sind alle für einen Verein des Bezirks Ostalb gemeldeten Spieler.

Dietmar Siegert Bezirksturnierleiter E-Mail:Dietmar.Siegert@t-online.de Tel.: 07329-5691

Schwäbisch Gmünd**Saisonplanung 2002/2003****Auslosung:**

Kreisklasse	Termine	A-Klasse	Termine
1 FC Alfdorf 1	29.09.	1 SF Heubach 2	13.10.
2 SM Schorndorf 1	20.10.	2 SF Spraitbach 2	10.11.
3 TSF Welzheim 1	03.11.	3 SG Gmünd 6	01.12.02
4 SG Gmünd 5	15.12.02	4 SV Hussenhofen 2	12.01.
5 SC Plüderhausen 1	19.01.	5 SC Grunbach 3	02.02.
6 SV Hussenhofen 1	09.02.	6 FC Alfdorf 2	16.02.
7 SG Gmünd 4	16.03.	7 SG Bettringen 2	09.03.03
8 TSF Welzheim 2	06.04.	8 Post Gmünd	
9 SG Bettringen 1	27.04.03		
10 SV Schorndorf 2			

B-Klasse	Termine	B-Klasse	Termine
1 SC Leinzell 3	06.10	5 SV Schorndorf 3	26.01.
2 FC Alfdorf 3	27.10.	6 SM Schorndorf 2	23.02.
3 SG Gmünd 7	17.11.	7 SF Spraitbach 3	23.03.03
4 SC Grunbach 4	22.12.02	8 SC Leinzell 4	

Die Auslosung und die Terminierung der C- und D-Klasse kann erst vorgenommen werden, wenn feststeht, welche und wie viele Mannschaften sich in diesen Klassen in der kommenden Saison am Spielbetrieb beteiligen.

Klaus Schumacher, Kreisspielleiter

Heidenheim**Roland Mayer****Als Kreisvorsitzender wiedergewählt****Bericht vom Kreistag 2002 des Schachkreises Heidenheim**

Die Berichte des Kreisvorsitzenden Roland Mayer, des Kreisspielleiters Friedrich Dreher, des Kreisturnierleiters Dietmar Siegert und des Kreisjugendleiters Stefan Köberle erinnerten nochmals an die auf Kreisebene

geleistete Arbeit und Erfolge der vergangenen Schachsaison. Der zum Wahlleiter gewählte Schachfreund Dr. Udo Wenning führte die Entlastungen der vorgenannten Funktionäre durch.

Roland Mayer wurde wiederum als Vorsitzender des Schachkreises Heidenheim gewählt. Friedrich Dreher trat leider nicht mehr an. Er hatte seit 1984 im Grunde alle Funktionen auf Kreisebene zeitweise sogar parallel ausgeführt und wurde daher von allen Anwesenden für seinen langjährigen sehr engagierten Einsatz auch begeistert gelobt. Friedrich Dreher erhielt vom Kreisvorsitzenden noch eine Dankurkunde und eine kleine Anerkennung zum Abschied. Dietmar Siebert wurde in Personalunion als Kreisspiel- und Kreisturnierleiter sowie als Kreis-DWZ-Beauftragter neu bzw. wieder gewählt. Stefan Köberle, der aufgrund berufsbedingten Ortswechsels leider nicht mehr als Kreisjugendleiter zur Verfügung stand, wurde ebenfalls herzlich gedankt. Da der als sein Nachfolger neu gewählte Schachfreund Martin Jaskula noch nicht volljährig ist, wird er bei allen Aktivitäten stets durch den Kreisvorsitzenden oder einen der Vereinsvorsitzenden verantwortlich unterstützt. Alle Entlastungen und Wahlen erfolgten einstimmig.

Kreisvorsitzender Roland Mayer machte Anbetracht des geänderten Freizeitverhaltens der Schachspieler die Notwendigkeit kürzerer Bedenkzeiten deutlich. Als eine Maßnahme zur Steigerung der Attraktivität wurden zunächst 2x90 + 2x30 Minuten Bedenkzeit für die Verbandsrundenspiele des Kreises vorgeschlagen. Die zweite jährliche Kreistagung, die sich traditionell mehr mit der Turnierorganisation befaßt, wird am 09. September 2002 um 20.00 Uhr im Giengener Hotel Lamm stattfinden und wird u.a. auch zum Thema Bedenkzeitregelungen die für die Schachsaison 2002/03 erforderlichen Beschlüsse fassen. Darüber hinaus wurden verstärkte gemeinsame Aktivitäten der Schachvereine auch im außerschachlichen Bereich angeregt.

Die Notwendigkeit einer qualitativ und quantitativ besseren Präsenz der Kreisschachvereine im Internet wurde eingehend erörtert. Auch wurde in der Versammlung an die Kreisvertreter appelliert, die Veranstaltungen der jeweils anderen Vereine intensiver zu besuchen und zu unterstützen. Mit einem gemütlichen Beisammensein klang der Abend harmonisch aus.

Roland Mayer, Vorsitzender des Schachkreises Heidenheim, Gartenstraße 12, 89168 Niederstotzingen; Telefon+Telefax: 07325-91931-5 + -7, Mobilfunk: 0172/7111098 Fax: 0172/507111098

Bezirk Unterland

Unterlandpokal 2002

Ergebnisse zur Runde 3

Markgröningen I-Bietigheim I 1,5:2,5 ; Bietigheim II-Asperg 2,5:1,5 ; Gerabronn-Öhringen I 1:3 ; Erdmannhausen I-Ingersheim I 3:1 ; Neuenstadt I-Künzelsau 2:2 ; Öhringen II-Münchlingen 2,5:1,5 ; Tamm I-Erdmannhausen II 3,5:0,5 ; Freiberg-Besigheim 2:2 ; Möglingen I-Bad Friedrichshall 2:2 ; Tamm II-Eberstadt 2,5:1,5 ; Neuenstadt II-Markgröningen II 3:1 ; Möglingen II-Ingersheim II 4:0 ; Bietigheim III-Möglingen III 1,5:2,5 ;

Stand nach 3 Runden

1 Bietigheim I	3	3	0	0	9:3
2 Öhringen I	3	3	0	0	9:3
3 Erdmannhausen I	3	2	1	0	8½:3½
4 Bietigheim II	3	2	1	0	8½:3½
5 Markgröningen I	3	2	0	1	8:4
6 Asperg	3	1	1	1	7½:4½
7 Neuenstadt I	3	2	1	0	7½:4½
8 Künzelsau	3	1	1	1	7:5
9 Tamm I	3	1	1	1	7:5
10 Ingersheim I	3	1	1	1	7:5
11 Gerabronn	3	2	0	1	6½:5½
12 Öhringen II	3	2	0	1	6½:5½
13 Münchlingen	3	1	0	2	6½:5½
14 Freiberg	3	0	2	1	5½:6½
15 Bad Friedrichshall	3	0	2	1	5½:6½
16 Besigheim	3	1	1	1	5½:6½
17 Möglingen I	3	0	2	1	5½:6½
18 Möglingen II	3	1	0	2	5½:6½
19 Tamm II	3	2	0	1	5:7
20 Neuenstadt II	3	1	0	2	5:7
21 Eberstadt	3	1	0	2	4½:7½
22 Erdmannhausen II	3	1	0	2	4½:7½
23 Möglingen III	3	1	0	2	4:8
24 Markgröningen II	3	0	1	2	3½:8½
25 Ingersheim II	3	0	1	2	2:10
26 Bietigheim III	3	0	0	3	1½:10½

Runde 4 am 16. 6.2002

1 Öhringen I-Bietigheim I; 2 Markgröningen I-Erdmannhausen I; 3 Neuenstadt I-Bietigheim II; 4 Asperg-Tamm I; 5 Künzelsau-Ingersheim I; 6 Besigheim-Gerabronn; 7 Freiberg-Öhringen II; 8 Münchlingen-Möglingen I; 9 Bad Friedrichshall-Möglingen II; 10 Neuenstadt II-Tamm II; 11 Erdmannhausen II-Eberstadt; 12 Markgröningen II-Möglingen III; 13 Ingersheim II-Bietigheim III

die beiden schlusssrunden finden am so, 16.06.2002 in bad friedrichshall statt (der genaue ort wird noch bekannt gegeben).

zeitplan für diese veranstaltung:

start der 4. runde: 10 uhr, anschließend mittagspause

start der 5. runde: 13 uhr, anschließend siegerehrung

ca. 15.30 uhr blitzturnier um die "goldene 9":

2,50 EUR startgeld, sieger ist, wer zuerst 9 punkte erreicht.

der sieger erhält 100 EUR preisgeld, extrapreise für die plätze 9, 19, 29, usw.

turnierleiter vor ort ist andreas warsitz.

bitte pünktlich erscheinen und spielmaterial mitbringen!

die sieger des letzten jahres werden gebeten die pokale mitzubringen.

Bezirksjugendblitzmeisterschaft (BJBM) mit anschließendem Fußballturnier

Veranstalter: Bezirksjugend Unterland

Ausrichter: TSG Steinheim

Termin: Sonntag, 7. Juli 2002 Anmeldeschluss 9.30 Sieger ehrung BJBM ca. 13.30 Veranstaltungsende ca. 17.00

Zeitplan: vormittags Bezirksjugendblitzmeisterschaft; Mittagspause; nachmittags Fußballturnier

Spielort: Blankensteinhalle, 71711 Steinheim an der Murr

Schach: 15 Runden Schweizer System; Blitzschach: 5 Minuten pro Spieler und Partie

Fußball: wird vor Ort bekanntgegeben

Altersgruppen*: U18: Jg. 84/85 U16: Jg. 86/87 U14: Jg. 88/89 U12: Jg. 90/91 U10: ab Jg. 92 * Die Turnierleitung behält sich vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl Altersgruppen zusammenzulegen.

Preise: Pokale für die ersten drei jeder Altersgruppe und Urkunden für alle Teilnehmer

Startgeld: 5,- □

Material: Pro ungeraden Teilnehmer bitte einen kompletten Spielsatz (Brett, Figuren, Uhr) mitbringen. Ohne mitgebrachtes Spielmaterial kann die Teilnahme leider nicht garantiert werden.

Meldung *: Um eine bessere Planung zu ermöglichen, bitte um Voranmeldung bis zum 5.7.2002 an email: SaygunSezin@web.de bzw. Tel. 07131-629883 (abends) oder email: WolframRiedel@aol.com bzw. Tel. 07143 / 94533 (abends) * Bitte angeben, ob nur die Teilnahme am Schach oder an Schach & Fußball erwünscht ist

Sonstiges: Für die Teilnahme am Fußballturnier sind Sportbekleidung und Schuhe mit heller Sohle erforderlich Änderungen vorbehalten

Für Verpflegung ist bestens gesorgt!

kom. Bezirksjugendleiter S. Sezgin und W. Riedel

Heilbronn - Hohenlohe

Bezirksliga Nord, Endrunde;

SK Schwäbisch Hall II-SC Rochade Neuenstadt 5:3; SC Künzelsau-SchV Heilbronn II 4,5:3,5; TSG Öhringen II-SC Neckarsulm 3:5; SV 23 Böckingen-SchV Bad Friedrichshall 5:3; TSV Willsbach II-TSG Heilbronn III 5:3;

Der SC Neckarsulm steigt in die Landesliga Unterland auf.

Kreisklasse, Endrunde;

SK Lauffen II-SV 23 Böckingen II 4,5:3,5; SchV Heilbronn III-SC Neckarsulm II 4:4; SK Schwäbisch Hall III-SG Meimsheim / Güglingen 5:3; TG Forchtenberg-Sfr. HN.-Biberach II 4,5:3,5; SV Gaildorf-SchV Bad Rappenau 1,5:6,5.

Bad Rappenau und der SK Lauffen II steigen in die Bezirksliga auf.

A-Klasse, Endrunde;

VfR Heilbronn-SC Widdern 4:4; VfL Eberstadt-SC BT Bad Wimpfen II 2:6; TSV Gerabronn-TSG Öhringen III 4,5:3,5; TSV Schwaigern-SchV Bad Friedrichshall II 4,5:3,5;

Der SC BT Bad Wimpfen II und der TSV Schwaigern; steigen in die Kreisklasse auf.

B-Klasse, Endrunde;

TSV Schwabbach-SG Meimsheim / Güglingen II 4:4; SK Lauffen III-SV 23 Böckingen III 4,5:2,5 (ein Brett unbesetzt); SV Leingarten-SchV Bad Rappenau II 2,5:5,5; TG Forchtenberg II-SC Künzelsau II 3:5; TSV Untergruppenbach-SK Schwäbisch Hall IV 3:5;

Der SchV Bad Rappenau II und die SG Meimsheim /Güglingen II; steigen in die A-Klasse auf.

D-Klasse, Endrunde;

SchV Heilbronn V-TSG Heilbronn III 6:0; (2 Bretter unbesetzt); TSV Schwaigern III-SchV Heilbronn IV 1:7; SC Künzelsau III-VfR Heilbronn II 5,5:2,5; LT Schwäbisch Hall-SC Künzelsau IV 7:1; TSG Öhringen IV-SC Rochade Neuenstadt II 3,5:4,5;

SchV Heilbronn V und Lachender Turm Schwäbisch Hall; steigen in die C-Klasse auf.

Endstand Bezirksliga

1. SC Neckarsulm	17:1	46,5
2. SV 23 Böckingen	14:4	46,5
3. TSV Willsbach II	13:5	39
4. SC Künzelsau	9:9	34,5
5. SchV Heilbronn II	8:10	36
6. SC Neuenstadt	8:10	31,5
7. TSG Öhringen II	7:11	34,5
8. SK Schwäb Hall II	7:11	32
9. Bad Friedrichshall	5:13	33,5
10. TSG Heilbronn	2:16	26

Endstand Kreisklasse

1. Bad Rappenau	15:3	49,5
2. SK Lauffen II	13:5	42,5
3. SVBöckingen II	12:6	37,5
4. SV Heilbronn III	11:7	39
5. SK Schw Hall III	11:7	32,5
6. TG Forchtenberg	10:8	38,5
7. SV Gaildorf	6:12	33
8. SG Meimsh.Gügl.	5:13	31
9. SC Neckarsulm II	5:13	30
10.HN.-Biberach II	2:16	26,5

Endstand A-Klasse

1. Bad Wimpfen II	14:2	41
2. TSV Schwaigern	13:3	39
3. TSV Willsbach III	12:4	37
4. Bad Friedr hall II	8:8	31
5. TSV Gerabronn	6:10	31,5
6. VfR Heilbronn	5:11	28
7. SC Widdern	5:11	27
8. VfL Eberstadt	5:11	25
9. TSG Öhringen III	4:12	28,5

Endstand B-Klasse

1. Bad Rappenau II	16:2	47
2. SG MeimshGüg II	15:3	42
3. SK Schw Hall IV	11:7	38,5
4. SK Lauffen III	10:8	36,5
5. SC Künzelsau II	10:8	35,5
6. TSV Schwabbach	8:10	36,5
7. Untergruppenbach	7:11	35
8. Forchtenberg II	7:11	31,5
9. SV Leingarten	4:14	31,5
10. SVBöckingen III	2:16	25

Endstand D-Klasse

1. SchV Heilbronn V	17:1	51
2. LT Schwäb Hall	15:3	54
3. SC Künzelsau III	14:4	49,5
SchV Heilbronn IV	14:4	49,5
5. SC Neuenstadt II	10:8	39
6. VfR Heilbronn II	8:10	30
7. Schwaigern III	4:14	23,5
8. SC Künzelsau IV	4:14	18
9. TSG Öhringen IV	2:16	22
10. TSG HN III	2:16	17,5

9. Hohenloher Open**Zeltplatz-Romantik und königliches Spiel****Vier Tage hochkarätiges Schach; einzigartige Atmosphäre**

Das international etablierte Turnier, ausgerichtet von der Schachabteilung der TG Forchtenberg, verzeichnete einen beeindruckenden Rekord. 120 Teilnehmer, darunter vierzehn Titelträger; die alte Turnhalle war bis auf den letzten Platz gefüllt. Vier GM's, sechs IM's, drei FM's und die WIM Vera Medunova, sowie weitere 39 ELO-Träger sprechen für die Qualität des Turniers. Viele Jugendliche, aus der näheren und weiteren Umgebung, die teilweise im Zelt übernachteten, nutzen die Chance, Wettkampferfahrung zu sammeln und die eigene Spielstärke zu verbessern. Der harte Wettkampf über sieben Runden gehört ebenso zum Turnier wie lockere Gespräche pausierender Spieler. Genau diese unverwechselbar familiäre Atmosphäre und die gute Verpflegung ist es, die viele Schachspieler immer wieder nach Forchtenberg lockt. Bemerkenswert ist, dass das Open in völliger Eigeninitiative, ohne Unterstützung irgendwelcher Sponsoren, durchgeführt wird. Nur mit dem Einsatz von fünfzehn Helfern, die bis in die Nachtstunden voll beschäftigt waren, konnte das Turnier so durchgezogen werden. Selbst Schiedsrichter Andreas Warsitz, hat außer seinen Referee-Pflichten, die Organisation tatkräftig unterstützt.

Nach vier Tagen, in einem hochspannenden und teilweise dramatischen Wettkampf, hatte am Ende GM Normund Mieziš aus Lettland mit 6 Punkten und der besseren Buchholzwertung die Nase vorn, gefolgt von GM Alexandr Karpatschew und IM Viesturs Mejers mit ebenfalls 6 Punkten. Die nächsten Plätze belegten mit 5,5 Pkt. GM Vokac, GM Schmittiel, Thilo Kabisch (SK Lauffen), mit 5,0 Pkt. FM Degenhardt, FM Löw, IM Reich, Karl Wartlick (Willsbach), IM Ksieski, FM Gheng, Stefan Brodbeck (Willsbach), Andreas Hönick und Frank Fleischer vor weiteren 105 Teilnehmern.

Trotz des anstrengenden Wettkampfes ließen sich viele Spieler das offene Blitzturnier am Samstagabend nicht entgehen. IM Haub holte sich den ersten Preis vor FM Gheng, IM Ksieski und Holger Kunze.

Ludwigsburg**Terminkalender Ludwigsburg**

06.07. bis 07.07. Kaderlehrgang D3 und D4
07.07. Bezirks - Blitz Einzelmeisterschaft der Jugend
13.07. Talentsichtungslehrgang Gruppe D
20.07. Jugendligen
21.09. Württ. Jugendblitzmeisterschaft 2002

Kornwestheim**Neuer Schachkurs mit über 60 Kindern**

Vor zwei Jahren starteten die Schachfreunde 59 mit einem Kurs für Kinder; nun nach den Osterferien war es wieder soweit; ein neuer Schnupperkurs für Jungen und Mädchen im Alter von ca. 8 bis 10 Jahren wurde angeboten. Dazu wurde eine Woche vor Beginn des Kurses in allen Kornwestheimer Schulen über 600 Handzettel verteilt. Ergänzt wurde die Werbung noch mit einem Artikel in der örtlichen Zeitung, sowie einem Aushang im Schachkasten am Bahnhof.

Erstaunt waren die beiden Übungsleiter der Kornwestheimer Schachfreunde schon, denn immer mehr Anmeldungen gingen beim 1. Vorsitzenden, Armin Winkler, ein. Zu Beginn des Kurses konnte er gemeinsam mit Jugendleiter Konstantinos Parashidis über 60 Kinder im Haus der Musik begrüßen. Bereits zur zweiten Stunde konnten die Gruppen dank eines weiteren Raumes getrennt werden.

Jeweils in der ersten halben Stunde gibt es Theorie, von den Grundregeln über die Rochade bis zum Mattsetzen. Anschließend können die Anfänger gleich das Erlernte am Schachbrett ausprobieren. Dank weiterer Schachfreunde (teilweise Mitglieder, deren Kinder am Schachkurs teilnehmen) kann hier der große Andrang aufgefangen werden. Ziel des Kurses, der insgesamt bis zu den Sommerferien stattfinden wird, ist das Bestehen des offiziellen Bauerndiploms des Deutschen Schachbundes.



Parallel zu diesem Anfängerkurs findet noch ein Kurs für Fortgeschrittene statt, der zur Zeit von Michael Ziegler geleitet wird. Von diesem Kurs, der vor zwei Jahren gestartet wurde, sind noch ca. 15 Jungen und Mädchen dabei. Ziel hier ist das Erreichen des Königsdiploms. Erfolge konnten diese Teilnehmer schon bei offiziellen Kreis- und Bezirksjugendturnieren verbuchen; vordere Plätze gab es auch bei Open-Turnieren, wie zum Beispiel mit dem zweiten Platz von Julian Maisch in Erdmannhausen oder die Teilnahme von Simon Faißt bei den Württembergischen Jugendmeisterschaften.

6. Filseck-Open

Vom 17.05 bis 20.05 trafen sich in UHINGEN im Berchtholdshof wieder 44 Schachspieler beim traditionellen Schachturnier welches nun schon weit über unsere Landesgrenzen bekannt ist. Mit 1 Großmeister, 2 Internationalen Meistern und 1 Fide-Meister sowie 14 jugendlichen Schachspielern 1 Frau und 25 Spielern aller Kategorien konnte ein neuer Teilnehmerrekord in der Geschichte dieses Turniers aufgestellt werden. Sieger des Opens wurde IM Nedela, Vlastimil 2. GM Cicak, Slavko 3. FM Gheng, Josef und 4. IM Bronznik Valeri vor weiteren 40 Schachspielern. Tabelle und Partien können unter "sv-uhingen@t-online.de" heruntergeladen werden.

Esslingen - Nürtingen

Jugendversammlung

Sehr geehrte Kinder, Jugendlichen und Jugendleiter, am 06. Juli finden im "Bürgertreff" (Marktplatz, übliches Spiellokal der Sf Plochingen) in Plochingen die Kreisjugendversammlung sowie die Kreisjugendblitz-Einzelmeisterschaften statt. Beginn ist um 14:00 Uhr. Ich bitte um rechtzeitiges Erscheinen.

Wegbeschreibung von der B10 aus: Ausfahrt Plochingen, dann über die Brücke nach Plochingen rein, am Kreisverkehr rechts abbiegen, direkt nach dem Bahnhof wieder rechts, an der Ampel links und anschließend links in die Tiefgarage fahren. Das Spiellokal befindet sich in der Fußgängerzone zwischen der Gaststätte "Grüner Baum" und dem "Schlecker". Weitere Informationen zum Weg gibt's unter 07153/23167 bei Werner Heinzl.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Entlastungen
4. Wahlen
 - a) JugendleiterIn
 - b) JugendsprecherIn
 - c) weiterer MitarbeiterInnen
5. Anträge (Diskussion/Abstimmung)
6. Jahresprogramm / Termine
7. Verschiedenes

Stimmberechtigt sind laut Jugendordnung alle MitgliederInnen der Schachvereine im Kreis, die das 21. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (nach dem 06.07.81 geboren) und alle unmittelbar in der Schachkreisjugend tätigen MitarbeiterInnen (insbesondere Vereinsjugendleiter).

Im Anschluss tragen wir die Kreisjugendblitz-einzelmeisterschaften aus. Den genauen Modus legen wir erst vor Ort fest; aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre spielen wir wohl in zwei Gruppen jeder gegen jeden. Die Altersklassen lauten wie folgt: U20 (Stichtag: 01.01.82), U20w, U18, U16, U14, U14w, U12, U10. Die Sieger der jeweiligen Gruppen erhalten eine Urkunde. Ende der Veranstaltung wird spätestens um 17:30 Uhr sein.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Maier

Bezirk Oberschwaben

6. Jedisheimer Jugend-Open

Grand Prix-Turnier der Württ. Schachjugend

- Veranstalter: SV Jedisheim 1921 e. V. Abteilung Schach
 Ort: Gemeindehalle Jedisheim (bei Illertissen)
 Anfahrt mit dem Auto: BAB A7 (Ulm und Memmingen), Ausfahrt Illertissen
 Anfahrt mit dem Zug: Bahnhof Illertissen (Abholdienst möglich)
- Beginn: Sonntag, 07. Juli 2002; 10.00 Uhr Meldeschluß 9:30 Uhr - Turnierende ca. 17.00 Uhr
- Altersklassen: U20 (Jahrgang 1983 und 1984) U14 (Jahrgang 1989 und 1990) U18 (Jahrgang 1985 und 1986) U12 (Jahrgang 1991 und 1992) U16 (Jahrgang 1987 und 1988) U10 (Jahrgang 1993 und 1994) U8 (Jahrgang 1995 und jünger)
- Modus: 7 Runden Schweizer System - 20 Minuten Bedenkzeit 1. Grand-Prix Turnier 2002/2003 der Württemberg. Schachjugend mit Wertung U14, U12, U10, U8
- Startgeld: 5,00 € (bei Voranmeldung 3,50 €)
 Überweisung: Illertisser Bank, Kto-Nr. 716 480 018, BLZ 630 901 00
- Preise: Pokale und Urkunden für die jeweiligen Sieger Sachpreise für alle Teilnehmer Mannschaftspokal (Wertung vier verschiedene Jahrganggruppen)
- Info;Anmeld. Bernhard Jehle, Von-Thürheim-Str. 72, 89264 Weissenhorn; Tel. 07309-7999, FAX 07309-41100, Handy: 0171-3108440 eMail: chessware@t-online.de Internet: www.schach-jedisheim.de
- Verpflegung: Für preiswertes Essen und Trinken ist bestens gesorgt. Außerdem ganz in der Nähe: Gartenfest der Jedisheimer Musikanten

Schachfreunde 1946 Vöhringen e.V.

trauern um ihre langjährigen Vereinsmitglieder



Karl-Jürgen Fiedler

Franz Görmiller

Karl-Jürgen Fiedler

ist am 12. März 2002 völlig unerwartet im Alter von 64 Jahren für immer von uns gegangen. Er zählte seit vielen Jahren als erfolgreicher Spieler zum Stamm der 1. und 2. Mannschaft. Bis zuletzt engagierte er sich als Fahrer und Betreuer unserer Jugendmannschaften.

Franz Görmiller

wurde nach schwerer mit viel Geduld ertragener Krankheit im Alter von 69 aus unserer Mitte abberufen. Er bekleidete lange Jahre das Amt des Vereinskassiers, spielte viele Jahre erfolgreich in der 1. Mannschaft und war bis zuletzt als Spieler, Betreuer und vortrefflicher Freund mit unserer Jugend in der 3. Mannschaft aktiv.

Im Namen aller Schachfreunde danken wir unseren lieben Verstorbenen für ihre Vereinstreue und ihre Liebe zu Schachsport, womit sie für unsere Jugend eine Vorbildfunktion erfüllten. Beide wurden für ihre Verdienste um die Schachfreunde 1946 Vöhringen e.V. mit der "Goldenen Ehrennadel" ausgezeichnet. Wir werden unseren lieben Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Walter Schlecker
1. Vorsitzender

Manfred Czada
Pressewart

2. Schach-Triathlon in Wetzisreute 9-jähriger gewinnt Schnellschachwertung

Die Schachfreunde Wetzisreute veranstalteten am 28. April zum zweiten Mal ein offenes überregionales Schachturnier nach einem selbst kreierten "Triathlon-Modus", der sich wie folgt gestaltete: Es wurden 7 Runden nach dem Schweizer System gespielt. Drei Runden des Turniers wurden Blitzpartien, drei Runden Schnellschach und eine 2-Stunden Langzeitpartie bildete den dritten Teil des Triathlon. Die 56 Teilnehmer, die aus ganz Oberschwaben angereist kamen, waren mit diesem neuen Modus sehr zufrieden und bestärkten den Verein, diese Veranstaltung im nächsten Jahr zu wiederholen. In dieser Form stellt ein solcher Triathlon sicherlich eine Bereicherung für die Schachwelt dar.

Auch die Aufteilung der drei Teile wurde von den Teilnehmern für sinnvoll erachtet:

Die Blitzpartien standen am Anfang. Damit wurde die erste Phase im "Schweizer System", die zu Paarungen mit Teilnehmern stark unterschiedlicher Spielstärke führt möglichst kurz gehalten. Daran folgend dann die Schnellschach-Partien (20 Min/Spieler), die allerdings in der 6. Runde von der Langzeitpartie unterbrochen wurde. Auch dies erwies sich als sinnvoll, denn eine Langzeitpartie in der letzten Runde kann leichter zu "abgesprochenen Ergebnissen" führen. Da diese Langzeitpartie DWZ ausgewertet wurde, konnte jeder Teilnehmer in der 6. Runde etwas für seine eigene Wertungszahl tun und hatte somit die Möglichkeit trotz eines vielleicht schlechten Abscheidens beim gesamten Turnier, doch mit einer gestiegenen Wertungszahl nach Hause zu fahren.



Den ersten Platz in der Gesamtwertung und damit Turniersieger wurde Markus Eichhorn aus Laupheim vor dem Ravensburger Neuzugang Frank Oberndörfer und Steffen Thieme aus Ditzingen. Unter den 7 teilnehmenden Frauen konnte sich Marina Kircher aus Giengen durchsetzen. Bester Jugendlicher wurde Andreas Reischmann von den Schachfreunden Ravensburg, der sich in einem spannenden Lokalmatch gegen den vorjährigen Seniorsieger Roland Streicher von den Schachfreunden Wetzisreute durchsetzen konnte. Seniorsieger in diesem Jahr wurde Walter Neumann aus Wangen vor Werner Streicher aus Ravensburg. Eine besondere Leistung erbrachte der erst 9-jährige Matthias Lerch vom SC Laupheim, der alle Schnellschachpartien gewann und sich den Sonderpreis in der Schnellschachwertung verdiente. Der Verlauf der Veranstaltung wurde von vielen Teilnehmern gelobt und auch die Schachfreunde Wetzisreute betrachten das Turnier als gelungene Generalprobe für die Württembergische Meisterschaft im Schnellschach, die am 9. Juni in Wetzisreute stattfinden wird.



Teilnehmer	TWZ	Att	Verein/Ort	Pkt	Bh
1. Eichhorn,Markus	1828		SC Laupheim 1962 e.V.	6,5	31,0
2. Oberndörfer, Frank	1879		SF Ravensburg	6,0	32,5
3. Thieme,Steffen	1915		SABt TSF Ditzingen	5,5	29,5
4. Zieger,Michael	1936		SABt SV Jedesheim 1921	5,0	33,5
5. Becker,Peter	1912		SABt SV Steinhausen	5,0	30,5
6. Klostermann,Die	1930		SK Villingen	5,0	30,5
7. Lassahn,Holger	1905		SC Lindau	5,0	30,0
8. Rukwid,Marc	1862		SG Turm Albstadt e.V.	5,0	29,5
9. Starcevic,Bozo	1849		SC Tettngang	5,0	28,0
10. Reischmann,Andr	1499	J	SF Ravensburg	5,0	28,0
11. Mirl,Helmut	1763		SC Tettngang	5,0	25,5
12. Jehle,Bernhard	1902		SABt SV Jedesheim 1921	4,5	32,5
13. Kreuzahler,Marc	1963		SC Tettngang	4,5	32,0
14. Kramer,Thomas	1776		SF Mengen	4,5	28,5
15. Vincenzi,Marco	1822			4,5	28,0
16. Neumann,Walter	1840	S	SC Wangen	4,0	31,0
17. Krämer,Markus	1831		SC Tettngang	4,0	29,5
18. Staresina,Mirko	1702		SC Weiler	4,0	29,0
19. Dangelmayer, Frank	1725		SV Friedrichshafen	4,0	28,0
20. Cotic,Jure	1600		MTU	4,0	26,0

21. Streicher,Werner	1705	S	SF Ravensburg	4,0	25,0
22. Streicher,Roland	1794	S	SF Wetzisreute	4,0	25,0
23. Rothmund,Fritz	1246		SF Mengen	4,0	24,5
24. Schmidt,Dirk	1830		SV Weingarten	4,0	24,0
25. Balzer,Tilo	1797		SV Friedrichshafen	4,0	23,5
25. Lerch,Matthias	965	J	SC Laupheim 1962 e.V.	4,0	23,5
27. Wegner,Karl-Heinz	1622		SF Wetzisreute	4,0	23,5
28. Bonning,James			SF Wetzisreute	4,0	19,5
29. Kircher,Marina	1539	W	SV Giengen	3,5	28,5
30. Christ,Patrick	1351	J	SGEM Dreisamtal	3,5	25,0
31. Hedtke,Wolfgang	1511	S	SABt TSV Reute e.V.	3,5	24,0
32. Huber,Michael	1284		SF Wetzisreute	3,5	22,0
33. Rothmund,Michael	1503		SF Mengen	3,0	27,0
34. Dangelmayer,Wern	1229	S	SABt TSV Reute e.V.	3,0	24,0
35. Waltner,Herbert	1506		SABt SV Steinhausen	3,0	24,0
36. Rembach,Ingo	1463		SABt TSV Reute e.V.	3,0	23,5
37. Zeller,Roman	1402	J	SV Friedrichshafen	3,0	23,0
38. Freitag,Heinz	1683		SC Tettngang	3,0	21,5
39. Egger,Hugo	1411		SF Wetzisreute	3,0	21,5
40. Penndorf,Angela		W	SV Friedrichshafen	3,0	21,0
41. Schwenke,Ulrich	1458		SF Wetzisreute	3,0	21,0
42. Heinzelmann,Gerh				3,0	16,5
43. Stadelmaier,Klaus	1355		SC Tettngang	2,5	22,5
44. Berteit,Peter	1726		SC Weiler	2,5	21,5
45. Geiger,Rolf	1457		SABt SV Jedesheim 1921	2,5	20,5
46. Reischmann,Tobias	960	J	SF Ravensburg	2,5	20,0
47. Abb,Sabine		JW	SV Friedrichshafen	2,0	22,0
48. Jeanneteau,Antoi F				2,0	20,5
49. Maurus,Robert				2,0	16,5
50. Herzen,Julia		JW	Schach AG Schlier	2,0	16,0
51. Kreh,Jochen		J	Schach AG Schlier	2,0	16,0
52. Güven,Sedat				1,0	19,5
53. Stengel,Markus		J	Schach AG Schlier	1,0	19,0
54. Kornfellner,Julia		JW	Schach AG Schlier	1,0	16,5
55. Egger,Stefanie		JW	Schach AG Schlier	0,5	20,0
56. Hendel,Jenny		JW	Schach AG Schlier	0,5	17,5

2. Göppinger Jugend-Open 2002

Im letzten Jahr hatten die Schachfreunde 1876 Göppingen aus Anlass ihres 125-jährigen Jubiläums zum ersten Mal ein Jugend-Open ausgerichtet. 38 Teilnehmer waren für die Organisatoren durchaus ein Erfolg. Während im letzten Jahr fast keine Voranmeldungen zu verzeichnen waren, häuften sich an den letzten 2 Tagen vor dem Turnier die Anmeldungen und am Vorabend hatten sich sage und schreibe 55 Jugendliche angemeldet! Fast pünktlich um 10.15 Uhr begann dann das Turnier mit 80 Teilnehmern - darunter 19 Mädchen. Die weiteste Anreise hatten die Schachfreunde aus Friedrichshafen, die 16(!) Jugendliche an den Start schickten. Gespielt wurde 2x15 Minuten (in der Ausschreibung stand fälschlicherweise 2x20 Min.) in einer Gruppe, die Auswertung erfolgte nach Altersgruppen getrennt. Einige bekannte Spieler, die bereits erfolgreich an den württembergischen und deutschen Meisterschaften teilgenommen haben, versprachen einen spannenden Turnierverlauf. Topfavorit mit 2059 Elo war Julijan Plenca (U14) von den Stuttgarter SF. Er gab lediglich einen halben Punkt gegen den letztjährigen Turniersieger Michael Rämmler (TSG Salach/U16) ab und sicherte sich den Turniersieg mit einem halben Zähler vor diesem, der in der Altersgruppe U16 den Pokal holte. Eine tolle Leistung bot auch der zweite der deutschen Meisterschaft Andreas Strunsky (U10), der seinem Vereinskameraden Plenca nur knapp in höchster Zeitnot unterlag und als 4. der Gesamtwertung zahlreiche ältere Spieler hinter sich ließ. Lisa Glating vom SV Oberkochen hatte gleich zweimal Pech: Sie wurde in der U10 hinter dem souveränen Andreas Strunsky zweite und in der Mädchenwertung hinter Kathrin Ströhle ebenfalls zweite. In der U12 siegte Florian Dinger (SV Oberkochen) vor Michael Rapp (SF Göppingen) und Saskia Zikelli (SC Leinzell). Die zahlenmäßig schwächste Gruppe war wie im letzten Jahr die U18. Immerhin kämpften diesmal 4 Spieler um den Pokal - im letzten Jahr hatte der einzige U18-Jährige den Pokal bereits bei Turnierbeginn sicher. Roman Zeller vom SV Friedrichshafen gewann dank besserer Buchholzwertung vor Thore Wahl von den SF Spraitbach.

Die Sieger jeder Altersgruppe sowie das beste Mädchen bekamen einen Pokal. Alle Teilnehmer erhielten Urkunden und Sachpreise. Fast hätte das Turnier lautstarke musikalische Untermalung von einer 40-köpfigen Folkloregruppe bekommen, die wöchentlich Sonntagnachmittag probt und denen der Hausherr offenbar vergessen hatte zu sagen, dass an diesem Sonntag die Schachspieler das Haus mit Beschlag belegen würden. Gegen 16.30 war die Siegerehrung beendet und die Friedrichshafener Schachfreunde erreichten noch ihren 17 Uhr - Zug.

Altersklasse U10

Rg Teilnehmer	Verein/Ort	G	S	R	V	Pkt	Bh	BuSu
1. Strunski, Andreas	Stuttgarter SF	7	5	1	1	5.5	33.5	209.0
2. Glatting, Lisa	SV Oberkochen	7	5	0	2	5.0	29.5	185.0
3. Gheng, Hannelore	TSV Heumaden	7	4	1	2	4.5	30.0	177.5
4. Zandt, Julian	TSG Salach	7	4	1	2	4.5	26.5	197.5
5. Fischerkeller, Joha	SV Friedr'hafen	7	4	0	3	4.0	26.5	164.5
6. Zhou, Syang	SF Deizisau	7	4	0	3	4.0	24.5	179.0
7. Schallenmüller, Ul	SM Schorndorf	7	4	0	3	4.0	23.5	175.5
8. Gheng, Michael	TSV Heumaden	7	3	1	3	3.5	26.0	176.0
9. Dinger, Solvejg	SV Oberkochen	7	3	1	3	3.5	26.0	171.0
10. Kurz, Kevin	SV Oberkochen	7	2	2	3	3.0	27.0	163.0
11. Mangold, Florian	TSV Laichingen	7	3	0	4	3.0	26.0	159.0
12. Meier, Patrick	TSG Eislingen	7	3	0	4	3.0	24.5	154.0
13. Zandt, Fabian	TSG Salach	7	3	0	4	3.0	23.0	164.5
14. Hiese, Benjamin	SV Friedr'hafen	7	3	0	4	3.0	23.0	161.0
15. Lebeda, Lukas	SF Deizisau	7	3	0	4	3.0	22.5	168.0
16. Lebeda, Timo	SF Deizisau	7	3	0	4	3.0	21.0	162.0
17. Lehnerts, Carsten	SV Friedr'hafen	7	2	1	4	2.5	22.0	154.5
18. Hofmann, Julian	SF Deizisau	7	2	0	5	2.0	20.5	148.5
19. Nagel, Philipp	TSG Salach	7	2	0	5	2.0	19.0	150.5
20. Zeller, Anastasia	SV Friedr'hafen	7	2	0	5	2.0	16.0	145.0
21. Winter, Jonathan	SV Friedr'hafen	7	1	0	6	1.0	20.0	152.0
22. Paul, Laila	SM Schorndorf	7	0	2	5	1.0	18.5	136.0
23. Czekalla, Stefan	SF Deizisau	7	1	0	6	1.0	16.5	142.5
24. Porzer, Manuel	SF Deizisau	7	1	0	6	1.0	14.0	144.0

Altersklasse U12

Rg Teilnehmer	Verein/Ort	G	S	R	V	Pkt	Bh	BuSu
1. Dinger, Florian	SV Oberkochen	7	5	1	1	5.5	30.5	197.0
2. Rapp, Michael	SF Göppingen	7	5	0	2	5.0	25.5	192.0
3. Zikelli, Saskia	SC Leinzell	7	4	2	1	5.0	24.0	198.5
4. Fröschle, Luzie	TSV Heumaden	7	4	1	2	4.5	32.0	191.5
5. Vöhringer, Nadine	TSV Laichingen	7	4	1	2	4.5	31.5	187.0
6. Eggert, Felix	SV Urach	7	4	0	3	4.0	28.5	180.5
7. Rapp, Franziska	SF Göppingen	7	4	0	3	4.0	28.5	177.0
8. Nezarabi, Mariam	TSV Heumaden	7	4	0	3	4.0	23.5	187.5
9. Nagel, Dominik	TSG Salach	7	3	2	2	4.0	23.0	179.0
10. Padöller, Timo	SV Oberkochen	7	4	0	3	4.0	19.0	157.0
11. Neubrand, Christi	SF Göppingen	7	3	1	3	3.5	22.0	165.0
12. Beyer, Thomas	SC Geislingen	7	3	1	3	3.5	21.5	159.0
13. Schmidt, Markus	SV Friedr'hafen	7	3	0	4	3.0	25.5	184.5
14. Mirlieb, Tim	SM Schorndorf	7	3	0	4	3.0	20.0	147.5
15. Paul, Nadja	SM Schorndorf	7	2	2	3	3.0	19.5	164.0
16. Holzmann, Jonas	SV Friedr'hafen	7	2	1	4	2.5	24.5	170.0
17. Natterer, Philipp	SF Göppingen	7	2	0	5	2.0	24.5	162.0
18. Clement, Dennis	SSG Fils-Lauter	7	2	0	5	2.0	23.0	153.5
19. Urban, Tobias	SF Spraitbach	7	2	0	5	2.0	22.5	151.0
20. Encz, Ramona	SW Münsingen	7	2	0	5	2.0	21.0	149.0
21. Aciöz, Duygu	TSV Heumaden	7	2	0	5	2.0	17.0	149.5

Altersklasse U14

Rg Teilnehmer	Verein/Ort	G	S	R	V	Pkt	Bh	BuSu
1. Plenca, Julijan	Stuttgarter SF	7	6	1	0	6.5	33.5	212.0
2. Fröschle, Marius	TSV Heumaden	7	6	0	1	6.0	27.5	200.0
3. Kracke, Moritz	SW Münsingen	7	5	1	1	5.5	28.5	209.5
4. Prim, Markus	SV Oberkochen	7	5	0	2	5.0	25.5	190.0
5. Randelhoff, Achim	SV Urach	7	4	1	2	4.5	31.0	198.5
6. Beck, Tobias	SV Urach	7	4	0	3	4.0	28.0	186.5
7. Herr, Dominik	TSV Heumaden	7	4	0	3	4.0	23.0	177.0
8. Musch, Sebastian	SV Friedr'hafen	7	4	0	3	4.0	18.5	161.5
9. Hahn, Katharina	TSV Heumaden	7	3	1	3	3.5	33.0	180.5
10. Schütte, Felix	SF Deizisau	7	3	1	3	3.5	26.0	168.0
11. Paul, David	SM Schorndorf	7	3	1	3	3.5	24.5	169.0
12. Mössner, Florian	SV Friedr'hafen	7	3	1	3	3.5	23.5	168.5
13. Stoll, Oleg	SF Göppingen	7	3	0	4	3.0	28.0	175.5
14. Schmeh, Steffen	SV Friedr'hafen	7	3	0	4	3.0	22.5	170.0
15. Hammerschmidt,	SV Friedr'hafen	7	3	0	4	3.0	22.0	159.5
16. Mohamaden, Jehan	TSV Heumaden	7	2	1	4	2.5	20.0	157.5
17. Russ, Benedikt	SSG Fils-Lauter	7	2	1	4	2.5	19.0	142.5
18. Weber, Tristan	TSV Heumaden	7	0	0	7	0.0	18.0	124.0

Altersklasse U16

Rg Teilnehmer	Verein/Ort	G	S	R	V	Pkt	Bh	BuSu
1. Rämmler, Michael	TSG Salach	7	5	2	0	6.0	34.5	203.5
2. Ströhle, Kathrin	SC Geislingen	7	5	0	2	5.0	33.5	196.0
3. Abb, Sabine	SV Friedr'hafen	7	5	0	2	5.0	28.0	196.5
4. Ceglaz, Michael	TSG Salach	7	5	0	2	5.0	26.5	179.5
5. Nezarabi, Aziz	TSV Heumaden	7	4	1	2	4.5	27.0	192.5
6. Rudner, Benjamin	SF Göppingen	7	4	0	3	4.0	29.5	174.5
7. Ostertag, Stephan	SW Münsingen	7	4	0	3	4.0	27.0	188.0
8. Roth, Matthias	SV Friedr'hafen	7	3	1	3	3.5	18.0	158.5
9. Langwald, Matthi	SV Friedr'hafen	7	3	0	4	3.0	26.5	173.5
10. Langwald, Christia	SV Friedr'hafen	7	3	0	4	3.0	22.0	163.5
11. Rohr, Ralf	SF Spraitbach	7	2	1	4	2.5	27.0	163.0
12. Russ, Christina	SSG Fils-Lauter	7	2	0	5	2.0	18.0	141.0
13. Hänsch, Kristina	SSG Fils-Lauter	7	1	1	5	1.5	13.5	137.5

Altersklasse U18

Rg Teilnehmer	Verein/Ort	G	S	R	V	Pkt	Bh	BuSu
1. Zeller, Roman	SV Friedr'hafen	7	5	0	2	5.0	33.5	198.0
2. Wahl, Thore	SF Spraitbach	7	5	0	2	5.0	22.0	181.0
3. Ströhle, Holger	SC Geislingen	7	4	1	2	4.5	29.5	203.5
4. Rudler, Sven	SC Geislingen	7	4	0	3	4.0	25.5	178.5

Mädchen

Rg Teilnehmer	Verein/Ort	G	S	R	V	Pkt	Bh	BuSu
1. Ströhle, Kathrin	SC Geislingen	7	5	0	2	5.0	33.5	196.0
2. Glatting, Lisa	SV Oberkochen	7	5	0	2	5.0	29.5	185.0
3. Abb, Sabine	SV Friedr'hafen	7	5	0	2	5.0	28.0	196.5
4. Zikelli, Saskia	SC Leinzell	7	4	2	1	5.0	24.0	198.5
5. Fröschle, Luzie	TSV Heumaden	7	4	1	2	4.5	32.0	191.5
6. Vöhringer, Nadine	TSV Laichingen	7	4	1	2	4.5	31.5	187.0
7. Gheng, Hannelore	TSV Heumaden	7	4	1	2	4.5	30.0	177.5
8. Rapp, Franziska	SF Göppingen	7	4	0	3	4.0	28.5	177.0
9. Nezarabi, Mariam	TSV Heumaden	7	4	0	3	4.0	23.5	187.5
10. Schallenmüller, U	SM Schorndorf	7	4	0	3	4.0	23.5	175.5
11. Hahn, Katharina	TSV Heumaden	7	3	1	3	3.5	33.0	180.5
12. Dinger, Solvejg	SV Oberkochen	7	3	1	3	3.5	26.0	171.0
13. Paul, Nadja	SM Schorndorf	7	2	2	3	3.0	19.5	164.0
14. Mohamaden, Jeha	TSV Heumaden	7	2	1	4	2.5	20.0	157.5
15. Encz, Ramona	SW Münsingen	7	2	0	5	2.0	21.0	149.0
16. Russ, Christina	SSG Fils-Lauter	7	2	0	5	2.0	18.0	141.0
17. Zeller, Anastasia	SV Friedr'hafen	7	2	0	5	2.0	16.0	145.0
18. Hänsch, Kristina	SSG Fils-Lauter	7	1	1	5	1.5	13.5	137.5
19. Paul, Laila	SM Schorndorf	7	0	2	5	1.0	18.5	136.0

Gesamtrangliste

Rg Teilnehmer	Verein/Ort	G	S	R	V	Pkt	Bh	BuSu
1. Plenca, Julijan	Stuttgarter SF	7	6	1	0	6.5	33.5	212.0
2. Rämmler, Michael	TSG Salach	7	5	2	0	6.0	34.5	203.5
3. Fröschle, Marius	TSV Heumaden	7	6	0	1	6.0	27.5	200.0
4. Strunski, Andreas	Stuttgarter SF	7	5	1	1	5.5	33.5	209.0
5. Dinger, Florian	SV Oberkochen	7	5	1	1	5.5	30.5	197.0
6. Kracke, Moritz	SW Münsingen	7	5	1	1	5.5	28.5	209.5
7. Zeller, Roman	SV Friedr'hafen	7	5	0	2	5.0	33.5	198.0
8. Ströhle, Kathrin	SC Geislingen	7	5	0	2	5.0	33.5	196.0
9. Glatting, Lisa	SV Oberkochen	7	5	0	2	5.0	29.5	185.0
10. Abb, Sabine	SV Friedr'hafen	7	5	0	2	5.0	28.0	196.5
11. Ceglaz, Michael	TSG Salach	7	5	0	2	5.0	26.5	179.5
12. Rapp, Michael	SF Göppingen	7	5	0	2	5.0	25.5	192.0
13. Prim, Markus	SV Oberkochen	7	5	0	2	5.0	25.5	190.0
14. Zikelli, Saskia	SC Leinzell	7	4	2	1	5.0	24.0	198.5
15. Wahl, Thore	SF Spraitbach	7	5	0	2	5.0	22.0	181.0
16. Fröschle, Luzie	TSV Heumaden	7	4	1	2	4.5	32.0	191.5
17. Vöhringer, Nadine	TSV Laichingen	7	4	1	2	4.5	31.5	187.0
18. Randelhoff, Achim	SV Urach	7	4	1	2	4.5	31.0	198.5
19. Gheng, Hannelore	TSV Heumaden	7	4	1	2	4.5	30.0	177.5
20. Ströhle, Holger	SC Geislingen	7	4	1	2	4.5	29.5	203.5
21. Nezarabi, Aziz	TSV Heumaden	7	4	1	2	4.5	27.0	192.5
22. Zandt, Julian	TSG Salach	7	4	1	2	4.5	26.5	197.5
23. Rudner, Benjamin	SF Göppingen	7	4	0	3	4.0	29.5	174.5
24. Eggert, Felix	SV Urach	7	4	0	3	4.0	28.5	180.5
25. Rapp, Franziska	SF Göppingen	7	4	0	3	4.0	28.5	177.0
26. Beck, Tobias	SV Urach	7	4	0	3	4.0	28.0	186.5

27. Ostertag, Stephan	SW Münsingen	7	4	0	3	4.0	27.0	188.0	2. Fischer, Andre	2094	SK Bebenhausen	5.5	30.0
28. Fischerkeller, Joha	SV Friedr'hafen	7	4	0	3	4.0	26.5	164.5	3. Meyer, Roland	1999	SF Vöhringen	5.5	28.0
29. Rudler, Sven	SC Geislingen	7	4	0	3	4.0	25.5	178.5	4. Oberst, Thomas	2219	Post SV Ulm	5.0	32.5
30. Zhou, Syang	SF Deizisau	7	4	0	3	4.0	24.5	179.0	5. Schleiffer, Helmut	1762	SF Vöhringen	5.0	32.0
31. Nezarabi, Mariam	TSV Heumaden	7	4	0	3	4.0	23.5	187.5	6. Herrmann, Arnd	2051	SC Dillingen	5.0	30.5
32. Schallenmüller, Ul	SM Schorndorf	7	4	0	3	4.0	23.5	175.5	7. Beul, Heiko	1731	SC Laupheim	5.0	25.5
33. Nagel, Dominik	TSG Salach	7	3	2	2	4.0	23.0	179.0	8. Roth, Martin	2137	SC Laupheim	4.5	31.5
34. Herr, Dominik	TSV Heumaden	7	4	0	3	4.0	23.0	177.0	9. Gebhardt, Uwe	1983	SC WD Ulm	4.5	30.5
35. Padöller, Timo	SV Oberkochen	7	4	0	3	4.0	19.0	157.0	10. Heinzemann, Martin	1953	SC Obersulmetingen	4.5	28.0
36. Musch, Sebastian	SV Friedr'hafen	7	4	0	3	4.0	18.5	161.5	11. Römer, Ulrich	2240	SV Jedesheim	4.5	26.5
37. Hahn, Katharina	TSV Heumaden	7	3	1	3	3.5	33.0	180.5	12. Neidlinger, Markus	1768	SC Burlafingen	4.5	24.5
38. Gheng, Michael	TSV Heumaden	7	3	1	3	3.5	26.0	176.0	13. Dietrich, Hans-Peter	1706	SK Odenheim	4.0	27.5
39. Dinger, Solvejg	SV Oberkochen	7	3	1	3	3.5	26.0	171.0	14. Eichhorn, Markus	1828	SC Laupheim	4.0	26.5
40. Schütte, Felix	SF Deizisau	7	3	1	3	3.5	26.0	168.0	15. Becker, Peter	1912	SV Steinhausen	4.0	25.5
41. Paul, David	SM Schorndorf	7	3	1	3	3.5	24.5	169.0	16. Zuger, Zvonko	1676	SC Laupheim	4.0	22.0
42. Mössner, Florian	SV Friedr'hafen	7	3	1	3	3.5	23.5	168.5	16. Hymer, Heiko	1629	SC Ehingen	4.0	22.0
43. Neubrand, Christi	SF Göppingen	7	3	1	3	3.5	22.0	165.0	18. Gröner, Sandra	1631	SC Laupheim	3.5	30.0
44. Beyer, Thomas	SC Geislingen	7	3	1	3	3.5	21.5	159.0	19. Kohler, Sigmund	1906	SC Laupheim	3.5	27.5
45. Roth, Matthias	SV Friedr'hafen	7	3	1	3	3.5	18.0	158.5	20. Dorer, Manfred	1877	SC Ehingen	3.5	27.5
46. Stoll, Oleg	SF Göppingen	7	3	0	4	3.0	28.0	175.5	21. Bathray, Johannes	1783	SF Vöhringen	3.5	26.0
47. Kurz, Kevin	SV Oberkochen	7	2	2	3	3.0	27.0	163.0	22. Schwab, Matthias	1629	SC WD Ulm	3.5	25.5
48. Langwald, Matthi	SV Friedr'hafen	7	3	0	4	3.0	26.5	173.5	23. Vetter, Robert	1864	TG Biberach	3.5	25.0
49. Mangold, Florian	TSV Laichingen	7	3	0	4	3.0	26.0	159.0	24. Grundl, Serafin	1780	SC Laupheim	3.5	24.0
50. Schmidt, Markus	SV Friedr'hafen	7	3	0	4	3.0	25.5	184.5	25. Henle, Arthur	1716	SF Vöhringen	3.5	21.5
51. Meier, Patrick	TSG Eisingen	7	3	0	4	3.0	24.5	154.0	26. Paulöhr, Thomas	1265	SF Vöhringen	3.5	18.5
52. Zandt, Fabian	TSG Salach	7	3	0	4	3.0	23.0	164.5	27. Jehle, Bernhard	1884	SV Jedesheim	3.0	25.0
53. Hiese, Benjamin	SV Friedr'hafen	7	3	0	4	3.0	23.0	161.0	28. Münt, Wilfried	1850	SC Laupheim	3.0	23.5
54. Schmeh, Steffen	SV Friedr'hafen	7	3	0	4	3.0	22.5	170.0	28. Gröner, Martin	1626	SC Laupheim	3.0	23.5
55. Lebeda, Lukas	SF Deizisau	7	3	0	4	3.0	22.5	168.0	28. Schädler, Norbert	1351	SV Steinhausen	3.0	23.5
56. Langwald, Christi	SV Friedr'hafen	7	3	0	4	3.0	22.0	163.5	31. Müller, Richard	1637	SC Ehingen	3.0	22.5
57. Hammerschmidt,	SV Friedr'hafen	7	3	0	4	3.0	22.0	159.5	32. Stücker, Werner	1636	SC Laupheim	3.0	21.5
58. Lebeda, Timo	SF Deizisau	7	3	0	4	3.0	21.0	162.0	33. Heiler, Karl	1696	SV Rottweil	2.5	24.5
59. Mirlieb, Tim	SM Schorndorf	7	3	0	4	3.0	20.0	147.5	34. Schauwecker, Franz	1664	SC Laupheim	2.5	23.5
60. Paul, Nadja	SM Schorndorf	7	2	2	3	3.0	19.5	164.0	35. Pacewski, Kamil	1557	SC Laupheim	2.5	21.0
61. Rohr, Ralf	SF Spraitbach	7	2	1	4	2.5	27.0	163.0	36. Gall, Josef	1425	SC Laupheim	2.5	20.5
62. Holzmann, Jonas	SV Friedr'hafen	7	2	1	4	2.5	24.5	170.0	37. Siebel, Wolfgang	1573	SC Laupheim	2.5	19.5
63. Lehnerts, Carsten	SV Friedr'hafen	7	2	1	4	2.5	22.0	154.5	38. Rebholz, Tessa	1444	SC Laupheim	2.5	16.5
64. Mohamaden, Jehan	TSV Heumaden	7	2	1	4	2.5	20.0	157.5	39. Huber, Michael	1329	SF Wetzisreute	2.0	21.0
65. Russ, Benedikt	SSG Fils-Lauter	7	2	1	4	2.5	19.0	142.5	40. Schauwecker, Daniel	1408	SC Laupheim	2.0	20.5
66. Natterer, Philipp	SF Göppingen	7	2	0	5	2.0	24.5	162.0	41. Wiltshcka, Oliver	1135	SF Vöhringen	2.0	19.0
67. Clement, Dennis	SSG Fils-Lauter	7	2	0	5	2.0	23.0	153.5	42. Waltner, Herbert	1506	SV Steinhausen	2.0	17.5
68. Urban, Tobias	SF Spraitbach	7	2	0	5	2.0	22.5	151.0	43. Wiedemann, Christoph	1198	SF Vöhringen	1.5	18.0
69. Encz, Ramona	SW Münsingen	7	2	0	5	2.0	21.0	149.0	44. Grundl, Kilian	1459	SC Laupheim	0.5	19.0
70. Hofmann, Julian	SF Deizisau	7	2	0	5	2.0	20.5	148.5					
71. Nagel, Philipp	TSG Salach	7	2	0	5	2.0	19.0	150.5					
72. Russ, Christina	SSG Fils-Lauter	7	2	0	5	2.0	18.0	141.0					
73. Aciöz, Duygu	TSV Heumaden	7	2	0	5	2.0	17.0	149.5					
74. Zeller, Anastasia	SV Friedr'hafen	7	2	0	5	2.0	16.0	145.0					
75. Hänsch, Kristina	SSG Fils-Lauter	7	1	1	5	1.5	13.5	137.5					
76. Winter, Jonathan	SV Friedr'hafen	7	1	0	6	1.0	20.0	152.0					
77. Paul, Laila	SM Schorndorf	7	0	2	5	1.0	18.5	136.0					
78. Czekalla, Stefan	SF Deizisau	7	1	0	6	1.0	16.5	142.5					
79. Porzer, Manuel	SF Deizisau	7	1	0	6	1.0	14.0	144.0					
80. Weber, Tristan	TSV Heumaden	7	0	0	7	0.0	18.0	124.0					

Dieter Kaiser gewinnt

Laupheimer Jubiläumsturnier

Zum 40-jährigen Bestehen veranstaltete der Schachclub Laupheim ein Jubiläumsturnier, bei dem insgesamt 44 Teilnehmer in 7 Runden ihren Meister ermittelten. Den Turniersieg sicherte sich Dieter Kaiser (Post SV Ulm) überlegen mit 6 Punkten vor André Fischer (SK Bebenhausen) und Roland Meyer (SF Vöhringen). Bester Jugendspieler wurde Johannes Bathray (SF Vöhringen), der Ratingpreis als bester Spieler der "Unteren Hälfte" ging an Hans-Peter Dietrich (SK Odenheim).

Aufgrund der positiven Resonanz wird der Schachclub Laupheim voraussichtlich auch in der kommenden Saison wieder ein ähnliches Turnier veranstalten.

Die Abschlusstabelle:

Teilnehmer	DWZ	Verein	Pkt	Bh
1. Kaiser, Dieter	2262	Post SV Ulm	6.0	29.5

Turnierausschreibungen

28. Juni

2. Int. Weekend-Open Rommelshausen "Schachabteilung SpVgg Rommelshausen"

Termin: Fr 28. Juni (18.00 Uhr) bis So, 30. Juni 2 (ca. 20.00 Uhr)

Ort: Sporthalle der SpVgg Rommelshausen, Kelterstraße 82, 71394 Kernen-Rommelshausen, Tel. 07151-41395

Modus: 5 Runden Schweizer System; Computerauslosung mit Swiss-Chess. 40 Züge in 2 Std., 30 Min. für den Rest der Partie. Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Buchholz, die schlechteste Wertung wird gestrichen. Das Turnier wird nach DWZ ausgewertet.

Rundenplan: 1. Runde 28.06. 18.00 Uhr, 2. Runde 29.06. 9 Uhr, 3. Runde 29.06. 15.00 Uhr, 4. Runde 30.06. 9 Uhr, 5. Runde: 30.06. 15.00 Uhr. Siegerehrung spätestens 20:15 Uhr

Preise: 1.- 8 Platz: 500/300/200/150/100/50/40/30 Euro. Der erste Preis ist garantiert, die restlichen ab 55 zahlende Teilnehmer. Verteilung der Preise bei Punktgleichheit nach Hort-System. Ratingpreise: DWZ < 1600, < 1800, < 2000; Preise für Damen, Jugend und Senior: jeweils 1. Platz 60.- 2. Platz 40.- Sonderpreis fuer bestes 4er Team (4 Spieler aus einem Verein) von 100 Euro Keine doppelte Preisvergabe. Gesamtpreis mehr als 2000 Euro!

Startgeld: 25 Euro / Jugendliche 20 Euro bei Überweisung bis zum 15.06.2002; 28 Euro / Jugendliche 22 Euro bei Barzahlung am 28.06.2002; GM und IM sind startgeldfrei

Meldung: Durch Überweisung des Startgeldes auf Konto-Nr. 57 792 003 der Volksbank Kernen BLZ 602 626 93 (Kontoinhaber SABt Rommelshausen) mit Angabe Name, Verein; bzw. Barzahlung am 28.06.2002 bis 17:30 Uhr. Alle Teilnehmer (auch bei Voranmeldung) müssen das ausgefüllte Meldeformular bis 17:30 Uhr bei der Turnierleitung abgegeben haben. Der Turniersaal ist ab 17:00 Uhr geöffnet.

Aus Platzgründen ist die Teilnehmerzahl auf 100 begrenzt. Bereits angemeldet hat sich IM Frank Zeller (amtierender Wuerttembergischer Meister)

Organisation: Vincenzo Giacomelli, Schillerstrasse 11, 73760 Ostfildern, Tel.: 0711/3416017, E-Mail: starsign@surfeu.de

Turnierleitung: Markus Büchele, Markus@MBWeb-D-Sign.de, Martin Bried, Gerberstraße 4, 73650 Winterbach, Tel.: 07181/45331 E-Mail: MJBried@aol.com

Verpflegung: Vereinsgaststätte SpVgg Rommelshausen,

Unterkunft: Hotel Traube, Kernen-Rommelshausen, Tel. 07151-94320 (40 Euro/70 Euro)

29. Juni

13. Offene Kirchheimer Stadtmeisterschaft

Der Schachclub Kirchheim lädt alle Schachfreunde ein zur diesjährigen Schach-Stadtmeisterschaft um den Preis der Volksbank Kirchheim.

Termin: Samstag, den 29. Juni 2002 13.30 Uhr

Spielort: Schlossgymnasium Kirchheim/Teck Jesingerhalde 5

Modus: 9 Runden Einzelschnellschach à 15 Minuten CH-System

Startgeld: Voranmeldung bis 28.6. Erw. 8 □ Jugend 5 □, Spieltag: 10.-/7.- □

Preise: Preisfonds 500.- □ Garantiert ab 60 TN; 200/100/50/25 + Jugend-Senioren-Damen-Ratingpreise
Zahlreiche Sachpreise Kirchheimer Fachgeschäfte

Anmeldung: Hans Haller Tel.07021/52195 E-mail: G.Haller@web.de; Thorsten Fischer 07021/54816

7. Juli

Schachcafé

Der SCHACHCLUB INGERSHEIM bietet beim Ingersheimer Dorffest am Sonntag dem 7. Juli von 14.00 bis 18.00 Uhr im Alten Rathaus von Kleiningersheim jedem am königlichen Spiel Interessierten die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen die eine oder andere Partie zu spielen. Neben den bekannten Schachvarianten wie Blitz-, Tandem-, Tridem-, Quadro- und Räuberschach, können auch andere Strategiespiele unter fachkundiger Anleitung ausprobiert werden.

Wer lieber am Computer spielt kommt ebenfalls auf seine Kosten und kann zwischen diversen Programmen auswählen. Also, einfach mal vorbeischaun und einen Nachmittag mit Spiel und Spaß verbringen! Weitere Informationen unter 07142- 20162

7. Juli

Frühschoppen Blitzschachturnier

während des 14. Schwaikheimer Fleckenfest vom 6. - 8. Juli 2002

Veranstalter: Schachverein Schwaikheim

Spielort: Schulhof der Eichendorffschule, Schulstraße, 71409 Schwaikheim

Termin: Sonntag, 07. Juli 2002, Beginn: 10:00 Uhr

Modus: Einzelturnier, 5 Minuten Bedenkzeit

Preise: 50 / 40 / 30 / 20 / 10 Euro

Startgeld: Erwachsene 5 Euro, Jugendliche 3 Euro

Meldungen: bis 10:00 Uhr am Spielort bei der Turnierleitung Anfragen sind unter Amartin.seifert@t-online.de möglich.

Martin Seifert

6./7. Juli

11. Heinerfest-Schachpokal Offene Aktivschach-Einzelmeisterschaft

Modus: 9 Runden Aktivschach nach Schweizer System. Die Bedenkzeit beträgt 30 Minuten pro Spieler und Partie. Es gelten die FIDE-Regeln für Aktivschach.

Ort: Abendgymnasium Darmstadt, Martin-Buber-Straße 32, 64 287 Darmstadt

Meldung: Voranmeldung bis 28. Juni 2002 durch Überweisung des Startgeldes auf das Konto des Schachforum Darmstadt 1994 e.V., Kto.-Nr.: 633 305, Sparkasse Darmstadt (BLZ 508 501 50) mit den üblichen Angaben. Auch vorangemeldete Spieler müssen rechtzeitig zur Registrierung erscheinen.

Startgeld: Erwachsene: 5,- bei Voranmeldung, sonst 10,- Euro, Jugendliche: 2,50 bei Voranmeldung, sonst 5,- Euro, Titelträger (GM, IM, FM) sind startgeldfrei. Das Startgeld vorangemeldeter Spieler, die nicht teilnehmen, verfällt.

Info: Holger Bergmann, Traubenweg 84, 64293 Darmstadt, Tel.:

06151 893623

Preise: 1.-5. Platz: 150,-/ 100,-/ 50,-/ 40,-/ 30,- sowie Sachpreise für die Plätze 6 - 15. Rating- bzw. Sonderpreise gibt es nur bei mindestens drei Teilnehmern in der jeweiligen Kategorie. Bei Punktgleichheit entscheidet die Summenwertung; ist diese identisch, werden die Preise geteilt. In Zweifelsfällen erhält man einen Rating- vor einem Sonderpreis. Mehrfachgewinne sind nicht möglich. Preise werden nur bei Anwesenheit des Gewinners vergeben.

Terminplan: 6.07.: 14:00 Uhr: Meldeschluss, Registrierung, 14:15 Uhr: Begrüßung, anschl Rd 1-4, am 7.07. ab 10.00 Rd 5-x, 17.00 Uhr Siegerehrung

7. Juli

7. Altbacher Jugendturnier

Veranstalter: Schachverein Altbach

Termin: So, 07. Juli 2002 Anmeldung von 9:15 bis 9:30 Uhr Beginn 10:00 Uhr, Ende gegen 18:45 Uhr

Modus: 7 Runden Schweizer System 30 Minuten Bedenkzeit je Spieler und Partie Alle Teilnehmer/innen spielen in einer Gruppe Teilnahmeberechtigt sind alle Kinder und Jugendlichen, die ab dem 01.01.82 geboren wurden.

Startgeld: 4 □ (Jahrgang 1988 und jünger) 6 □ (Jahrgang 1987 und älter)

Preise: Die Jahrgänge 82 - 87 spielen um die Geldpreise. Der Sieger erhält 30 □, der Zweite und Dritte erhalten 20 □ bzw. 10 □. Die Sieger der Altersklassen U10, U12, U12w, U14 und U20w, sowie die beste Mannschaft erhalten einen Pokal. Die Zweit- und Drittplazierten erhalten Urkunden. Weitere Sachpreise (z. B. U 8 stehen zur Verfügung). Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern beliebiger Altersklassen!

Verpflegung: Zweierlei Mittagessen (Maultaschen/Saiten) und Getränke sind günstig erhältlich.

Spielort: Vereinszimmer des Schachvereins Altbach in der Turnhalle Esslingerstraße 92

Anfahrt: Mit der S-Bahn-Linie 1 in Altbach aussteigen, danach durch die Unterführung, rechts weitergehen, nach ca. 200 m Fußmarsch ist die Turnhalle erreicht. Über die B10Ausfahrt Altbach/Deizisau, dann über die Brücke nach Altbach und 3x rechts abbiegen.

Das Turnier ist auf 85 Teilnehmer begrenzt! Eine Voranmeldung ist per Post bis zum 03.07. und telefonisch bis zum 04.07. erwünscht, aber nicht erforderlich. Bitte Geburtsdatum, Verein und evtl. DWZ angeben.

Meldung: Alexander Maier, Bachstraße 1, 73776 Altbach Telefon: 07153 / 75859 (abends), am2702@aol.com

19. Juli

Großmeister - Schach in Plochingen mit GM Matthias Wahls

Fr., 19.07.02 Simultanvorstellung

Beginn: 19:30 Uhr, Meldeschluss 19 Uhr.

Spielort: Treff am Markt, Plochingen, Fußgängerzone (Spielort der SF Plochingen)

Startgeld: Erw. 15,- □ Jugend (nach 01.01.1982) 10,- □. Bezahlung vor Ort. Beschränkung auf 35 Teilnehmer. Bei vier Spielern aus einem Verein zahlen drei. Anmeldung: bei Georg Reuther, 07153-899249, sowie unter

sf-plochingen@schachvereine.de

Seminar: Strukturelles Denken im Schach

Termine: Sa: 11.30 - 20.30 Uhr, So: 9 - 16.30 Uhr

Ort: Treff am Markt, Plochingen

Teilnahmegebühr: 100,- □ bei Anmeldung bis 06.07., danach 120,- □. Gruppentarif: "4 zum Preis von 3".

Anmeldung:

bei Matthias Wahls Süllbergsterrasse 35, 22587 Hamburg, Tel. (040) 582635, Fax:(040) 582657 m.wahls@joice.net

Bezahlung vor Ort oder per Überweisung: Matthias Wahls, Hamburger Sparkasse BLZ 20050550 Konto-Nr. 1035766094 Stichwort: Schachseminar Weitere Informationen zu beiden Veranstaltungen: <http://schachvereine.de/sf-plochingen> sf-plochingen@schachvereine.de Schachfreunde Plochingen e.V.

20. Juli

14. Offenes Neckar-Erms-Turnier

Die Schachfreunde 1947 Neckartenzlingen e.V. laden Schachspieler aus Nah und Fern zu ihrem 14.Neckar-Erms-Turnier ein.

Termin: Samstag, 20.Juli 2002, Beginn: 13.30 Uhr, Anmeldeabschluss: 13.15 Uhr

Ort: Kelter Neckartenzlingen, Kelterplatz, 72654 Neckartenzlingen
 Spielmodus: 9 Runden "CH-System", 15-Minuten-Partien
 Teilnehmer: maximal 100 Teilnehmer
 Startgeld: bei Voranmeldung: 8 Euro, am Turniertag 10 Euro, Jugendliche bis 18 Jahre: 5 / 8 Euro
 Preise: Garantierte Preise: Euro 150 / 100 / 75 / 50, dazu Sonderpreise (Damen, Jugend, DWZ-gestaffelt bei mindestens 5 Teilnehmern je Gruppe, Auslosung unter allen Teilnehmern usw.)
 Meldung schriftlich oder telefonisch bei: Udo Ruprich, Mozartstr. 15, 71384 Weinstadt, Fsp: 07151-65259 oder Email: Udo.Ruprich@t-online.de

Udo Ruprich

Freudenstadt im Schwarzwald

Internationales Schachfestival und 14. Deutsche Seniorenmeisterschaft 05. - 14. Juli 2002 im Kongreßzentrum (über 1000 qm Spiel- und Analysefläche) 10 Tage Schach total + breitem nichtschachlichen Rahmenprogramm

IM-Turnier (10 - 14 T.)	05. - 13.07.
Deutsche Seniorenmeisterschaft	06.07.
Handikap-Simultan-Vergleich GM Thomas Luther gegen eine Auswahlmannschaft	06.07.
Mitternachtsblitzturnier 5 Min.	07.07.
Handikap-Simultan-Vergleich IM Karsten Volke gegen eine Kreis Freudenstadt Auswahl	mehrmals in der Woche
Simultan mit GM Taimanov, GM Luther und IM Volke	06. - 12.07.
Schwarzwald-Open A offen und B < DWZ 1800	06. - 09.07.
Seminarturnier 4 und 6 Tage mit Einzel und Gruppenanalyse unter Mitwirkung von GM Thomas Luther und	06. - 11.07.
IM Karsten Volke	12. - 14.07.
Schwarzwald-Kurzopen	05. - 14.07.

IM-Turnier (Rundturnier) Fr. 05. - So. 14.07.2002

10 - 14 Teilnehmer, Kategorie 2 bis 4, ELO-Schnitt 2276-2325, Erfüllung von IM, WGM und WIM-Normen

Startgeld für Spieler

ELO 2150 - 2200	150.- □	/	ELO 2205 - 2250	140.- □
ELO 2255 - 2300	130.- □	/	ELO über 2300	120.- □
FM bis ELO 2300	120.- □	/	FM über ELO 2300	100.- □

Es zählt die ELO vom 01.07.2002.

Bei Anmeldung und Überweisung bis zum 15. Juni, danach + 10.-
 Nur begrenzte Anzahl, Infos bei der Turnierorganisation

14. Offene Deutsche Seniorenmeisterschaft Fr. 05.- Sa. 13.07.2002

9 Runden Schweizer System, Runden täglich 9.00 - 14.00 Uhr, 5 h Spielzeit.

Runde 05.07. 16.00 Uhr. / 2. - 9. Runde 13.07. 9.00 Uhr

Preisfond 5000.- □, Preise für alle Teilnehmer

Schwarzwald- Open

Gruppe A offen und Gruppe B DWZ < 1800 06.-12.07.2002

7 Runden Schweizer System, 2h 40 Züge + 30 Minuten Rest.

Startgeld: Open A 30 □ (Jug. 20) Open B 20 □ (Jug. 10)

Preise: Open A 300/200/150/100/50 + Sachpreise für alle Open B Sachpreise für alle Teilnehmer

1.Rd. 15.00 Uhr, 2-7 Rd. jeweils 17.00 Uhr

Seminarturnier mit GM Thomas Luther und IM Karsten Volke

(1) 06. - 09.07. und (2) 06. - 11.07.

3 bis 5 Runden Schweizer System, 2h 40 Züge + 30 Minuten Rest + eine Handikapsimultan-Partie mit Turnierbedenkzeit gegen einen GM. Aufteilung in 3 bis 4 gleichstarke Gruppen, ca. bis 1500, von 1500-1700, 1700-1900 und über DWZ 1900.

Das Turnier ist auf 40 Teilnehmer begrenzt. Einführung in Chess Base und Fritz,

4 - 6 h Gruppenanalyse, 3x bis 5x Einzelanalyse nach der Partie. Sachpreise für alle Teilnehmer.

Seminar 1 145 □ bei Überweisung bis zum 15.06.2002, ohne 160

Seminar 2 190 □ bei Überweisung bis zum 15.06.2002. ohne 210

Mitternachts-Blitzturnier 06.07.2002 20.00-00.30 Uhr

5 Minuten pro Spieler und Partie, 17x Ch-System

Startgeld 8.- □, Jugendliche 5.- □.

Preise: 150 / 100 / 75 / 50 + Sachpreise,

Schwarzwald- Kurzopen - 12.-14.07.2002

5 Runden Schweizer System, 2h 40 Züge + 30 Minuten Rest.

Startgeld: 20 □ (Jug. 10) Preise: 250/150/100/50 + Sachpreise

1.Rd. 12.07. 18.00 Uhr, Sa. 10 + 16 Uhr, So. 9 + 15 Uhr

Simultan gegen GM Taimanov, GM Luther und IM Volke

mehrmals in der Woche

30 Spieler, Brettgeld 10.- bis 15 □, Jugendliche 7.- bis 10.- □

Weiterhin u.a.

Klavierabend mit Mark Taimanov,

Aufführung der fernsehbekannten Bauernbühne Pfundtner

Nichtschachliches Rahmenprogramm für Begleitpersonen/Aktive

Einzelanalysen mit GM Luther und IM Volke gegen Entgelt möglich

Infos:

Jürgen Lenz, Klingenstr. 16, 70186 Stuttgart

Tel: 0711-486190 (abends/Wochenende),

Fax: 0711-461760, Email: jlz@gmx.de

Kontonummer für Überweisungen

Noris Bank Stuttgart - Kto.Nr. 4660685001, BLZ 76026000

bitte Turniernamen mit angeben ! ! !

Übernachtungsmöglichkeiten in allen Preisklassen, Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen, Campingplatz über die Zimmervermittlung Kongresse - Touristik - Kur 07441-864-730

ONLINE - www.schach-info.de

23.07.-03.09.2002

12. Sommer-Blitzcup

Der Schachclub HP Böblingen lädt alle Schachfreunde zu seinen alljährlichen Sommer-Blitzturnieren ein.

Termine: jeweils dienstags ab 19.30 Uhr am 23./30. Juli, 6., 13., 20., 27. August und 3. September

Ort: NOVOTEL, Otto-Lilienthal-Str. 18, 71034 Böblingen-Hulb

Modus: 5-Minuten Blitzpartien nach FIDE-Regeln in einer Gruppe

Startgeld: keines

Preise: 50,- / 35,- / 25,- Euro. Hier zählt das Endresultat, d.h.: für jeden Spieler die Summe seiner 5 besten Einzelergebnisse aus den 7 Turnieren.

Unser Tipp: Bei schönem Wetter eine halbe Stunde früher kommen und auf der Sonnenterrasse des Novotels ein kühles Bier genießen.

26. Juli

Sommer-Open Bad Wimpfen 2002

Der Schachverein Bad Wimpfen lädt ein zum Sommer-Open 2002.

Das Turnier findet an sieben Freitagen zwischen dem 26.7 und dem 6.9 statt. Es werden abwechselnd 15-Minuten-Turniere und Blitzturniere jeweils nach Schweizer System gespielt.

Gewertet werden die besten Ergebnisse eines Spielers, so dass trotz Sommerurlaubs für jeden Teilnehmer der Turniersieg möglich ist.

Rundenbeginn ist jeweils freitags um 20:00 Uhr. Die Startgelder werden zu 100% als Preisgelder wieder ausgeschüttet. Das Spiellokal in Bad Wimpfen befindet sich im Konventhaus in der Langgasse 2.

Termine: 1. Rd 26.07. 15-Minuten; 2. Rd 02.08. Blitz; 3. Rd 09.08. 15-Minuten; 4. Rd 16.08. Blitz; 5. Rd 23.08. 15-Minuten; 6. Rd 30.08. Blitz; 7. Rd 06.09. 15-Minuten;

Modus: Die vier besten prozentualen Turniere eines Spielers werden für die Endwertung verwendet.

Startgeld: 8,- □

Preise: 1. Platz 35%, 2. Platz 25%, 3. Platz 10%, DWZ < 1900, < 1700 und < 1500 je 10%

Infos und Anmeldung: Alexander Probst 07139 / 454131, email: alexander.probst@debitel.net

28. Juli

19. offene Rottenburger Stadtmeisterschaft

Datum: Sonntag, 28. Juli 2002

Ort: Eugen-Bolz-Gymnasium Mechthildstraße (Innenstadt Rottenburg)

Beginn: Meldeschluß 9.30 Uhr, Turnierbeginn 9.45 Uhr

Modus: Schnellschachmodus 11 Runden Schweizer System, 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler und Partie.

Startgeld: 13.- □ für Erwachsene, 8.- □ für Jugendliche bis 18 Jahre

Preise: 1. Preis ist der Wanderpokal der Stadt Rottenburg plus 250.- □, 4 weitere Geldpreise, 100% Startgeldausschüttung. Sonderpreise in den Kategorien Jugendliche, Senioren, Damen (wenn mindestens 3 Spieler in der jeweiligen Sparte teilnehmen) 100.- □ Geldpreis für den besten Spieler bis DWZ 1900 sowie 2 weitere Geldpreise in dieser Kategorie. 50.- □ Geldpreis für den besten Spieler bis DWZ 1700 sowie 1 weiterer Geldpreis in dieser Kategorie.

Teilnehmer: Die Anzahl ist begrenzt auf 80 Teilnehmer! Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet.

Voranmeldung bitte erst ab dem 15. Juli 2002 bei: Andreas Dornauf Tel: 07472/26653 (Anrufbeantworter) Fax: 07472/281427 Mail: ad@dornmail.de

Baden-Baden-Open 2002

5. InFoScore-Cup

27.07. - 31.07

Offene Badische Meisterschaft

Mit freundlicher Unterstützung von

InFoScore

GRENKELEASING

Aktiengesellschaft

Veranstalter:

KARPOW-SCHACHZENTRUM BADEN-BADEN E.V.

www.karpow-schachzentrum.de

Modus:

7 Runden Schweizer-System; 2h / 40 Züge + 30 Min Rest; ELO- und DWZ-Auswertung

Startgeld:

Euro 40 (Euro 30 für Jugendliche bis 18 Jahre) bei Überweisung bis zum 19.07.2002, Konto siehe unten; danach plus Euro 10, GM und IM startgeldfrei

Ort:

Kongresshaus Baden-Baden, voll klimatisiert, Stadtmitte, Parkhaus

Zeitplan [Turnier]:

Sa 27.07.: Anm. bis 15.00 Uhr; 1. Runde: 16.00 Uhr; So 28.07.: 2. Runde: 09.00 Uhr; 3. Runde: 15.00 Uhr; Mo 29.07.: 4. Runde: 15.00 Uhr; Di 30.07.: 5. Runde: 09.00 Uhr; 6. Runde: 15.00 Uhr; Mi 31.07.: 7. Runde: 09.00 Uhr; Siegerehrung 15.00 Uhr

Unterkunft:

Siehe Rückseite; weitere Informationen erhalten Sie auch bei der Baden-Baden Marketing, Tel. 07221-275200

RAHMENVERANSTALTUNG:

?Vortrag: "Angewandte Schachpsychologie" von Dr. Reinhard Munzert, Sonntag 20:15 Uhr

?Tageshighlights mit GM Ketino Kachiani-Gersinska im Kongresshaus Montag- und Dienstagabend ab 20:00

Preise (> Euro 7.000):

OPEN-Turnier (offen für alle):

Preise: 1.200+Pokal/ 600/ 400/ 300/ 200/ 150/ 100; U 18: 150 + Pokal / 100/ 50; U 18 w: 50 + Pokal; U 16: 150 + Pokal/ 100/ 50; U 14 /U 12 /U 10 wertvolle Sachpreise + Pokal; Damen: 100/ 50; Senioren: 100/ 50; Größte DWZ-Verbesserung: 100/ 50; Mannschaftswertung: 160/ 120; Beste Vierermannschaft mit Spielern aus dem gleichen Verein (Stichtag 01.07.2002)

Ratingpreise DWZ < 1800: 100/ 50; DWZ < 2000: 100/ 50; DWZ < 2200: 100/ 50

OFFENE BADISCHE MEISTERSCHAFT

Der bestplatzierte Spieler des Badischen Schachverbandes ist für die folgende Badische Meisterschaft quali-fiziert und erhält Euro 300 und einen Siegerpokal, der nächstplatzierte für das Meister-Anwärterturnier und die folgenden 10 für das Hauptturnier.

B-Turnier (bis DWZ 1700):

Preise: 300 + Pokal/ 200/ 100; U 18: 50 + Pokal; U 16: 50 + Pokal; U 14 /U 12 /U 10 wertvolle Sachpreise + Pokal; Größte DWZ-Verbesserung: 100/ 50

Senioren-Turnier (ab Jahrgang 1942):

Preise: 300 + Pokal/ 200/ 100; Größte DWZ-Verbesserung: 100/ 50; Ratingpreise DWZ < 1800: 100/ 50; Ratingpreise DWZ < 2000: 100/ 50; Mit Ausnahme des Mannschaftspreises sind keine Doppelgewinne möglich! Außer den Plätzen 1-6 beim O-pen (Hort-Wertung) erfolgt die Preis -Verteilung bei Punktgleichheit nach Buchholz, eine Streichwertung, FIDE-Schlussabellenberichtigung ANMELDUNG & INFORMATION

ANMELDUNG:

Verbindliche Anmeldung durch Überweisung des Startgeldes;; Karpow-Schachzentrum, Sparkasse Baden-Baden, BLZ; 66250030, Konto-Nr. 81919 unter Angabe von: Name,; Vorname, Geburtsdatum, Verein, Turniergruppe und; Jugendgruppe falls abweichend zum Geburtsdatum,;

INFORMATION:

Turnierorganisator: Christian Bossert; Email: cbossert@grenke.de Tele-

fon: +49-07221-5007-111; (d) oder +49-07221-392910 (p); www.karpow-schachzentrum.de;

Unterkünfte

Reservierungen für Hotelzimmer können generell über die Baden-Baden Marketing GmbH, Tel. 07221/275200 gemacht werden. Bei der BBM können Sie auch ein Gastgeberverzeichnis anfordern (hier sind auch die Standardpreise abgedruckt).

Partner des 5. InFoScore-Cup BADEN-BADEN-OPEN 2002:

Queens-Hotel (Kat. First Class; schachfreundliches Hotel; das Queens-Hotel bietet für den InFoScore-Cup Konditionen an: Euro 71 pro EZ/Tag, Euro 97 pro DZ/Tag, Frühstück inkl., Comfort-Zimmer; plus Euro 10 pro Tag); s. www.queens-hotels.com ; Tel. 07221 / 219-0 - Bitte bei der Buchung Stichwort "Schachcup 270702" angeben.

Hotel Haus Reichert (Kat. Business; sehr schön und sehr nah!) Tel. 07221 / 9080; Sonderkonditionen für Schachfreunde DZ Euro 90, EZ Euro 60, Frühstück inkl., Sofienstr. 4; Siehe www.hotelhausreichert.de

Brandau Unternehmensgruppe Tel. 07221 / 306-0 oder 31370; günstige empfehlenswerte Unterkünfte in Kongresshausnähe: **Hotel Alte Laterne**, Gernsbacher Straße 10; 76530 Baden-Baden, Löh am Augustaplatz, Lichtentaler Straße 19, Hotel Bischoff, Römerplatz 2;

SCHACHFREUNDLICHE HOTELS

Nachfolgend eine Auswahl an Hotels, die bereits von anderen Schachspielern bevorzugt wurden. Das Prädi-kat "Schachfreundliches Hotel" wurde 1997 vom Karpow-Schachzentrum für Hotels vergeben, die sich Schachspielern verbunden fühlen.

Steigenberger Europäischer Hof (Kat. First Class; schachfreundliches Hotel); Tel. 07221/933-0

Der Kleine Prinz (Kat. First Class; schachfreundliches Hotel); Tel. 07221/3464

Bad-Hotel zum Hirsch (Kat. Business; schachfreundliches Hotel); Tel. 07221/939-0

Kappellmann Akzent-Hotel (Kat. Business; schachfreundliches Hotel); Tel. 07221/355-0

Am Friedrichsbad (Kat. Komfort I); Tel. 07221/271046

Stephanie (Kat. Komfort I); Tel. 07221-33029 oder 33020

Römerhof (Kat. Komfort I); Tel. 07221-23415 oder 390629

Am Markt (Kat. Komfort II); Tel. 07221-2704-0

Gasthof Cäcilienberg (Kat. Standard; schachfreundliches Hotel; in Lichtental); Tel. 07221-72297

Rebenhof (Kat. Komfort I; schachfreundliches Hotel; in Neuweier); Tel. 07223-96310

Roederhof (Kat. Komfort II, in Neuweier); Tel. 07223-52044

Privatzimmer und Ferienwohnungen-Appartements gibt es sowohl in der Stadt selbst als auch in den Vororten. Fordern Sie dazu unbedingt bei der BBM (Tel. 07221-275200) das Gastgeberverzeichnis an.

Die **Jugendherberge** ist 2 km vom Kongresshaus entfernt in der Weststadt (7 Gehminuten ab

Bushaltestelle "Große Dollenstraße"), Tel. 07221-52223, Fax 07221-60012

1. August

SIMULTANTURNIER: FM Gerd Euler

aus SSG Hungen Lich aktuelle DWZ:2337 aktuelle Elo:2413, spielt gegen 30 Spieler simultan am Do, 1. August 2002, 20.00 Uhr Im Gasthof Krone, 88281 Schlier

Unkostenbeitrag: 5 □ Veranstalter: Schachfreunde Wetzisreute

Anmeldung und Info: Wolfgang Egger, Tel: 07529-3245, Fax: 07529-911907 oder Thomas Heyer, Schubertweg 1, 88267 Vogt, Tel.: 07529-912110, email t.heyer@web.de

3. August

13. Friedrichshafener Promenadenturnier

Veranstalter: Schachverein Friedrichshafen e.V.

Termin: Samstag, 3. August 02 9.30 Uhr (Meldeschluss 9 Uhr) Ende ca. 18.00 h

Ort: offenes Foyer des Graf-Zeppelin-Hauses (GZH) an der Bodensee-Uferpromenade (Yachthafen) ca. 100 m vom bisherigen Spielort "Lammgarten".

Modus: 7 Runden Schweizer System; 20 Minuten je Spieler / Partie

Gruppen: A-Gruppe (ab DWZ 1800) und B-Gruppe (übrige TN)

Preise: A-Gruppe: 300 + Pokal, 150 + Pokal, 100 + Pokal, 50, 30 EUR

B-Gruppe: 100 + Pokal, 50 + Pokal, 35 + Pokal, 25, 20 EUR Bei Punktgleichstand wird Preisgeld geteilt. Bei weniger als 100 Teilnehmern (2001: 210) evtl. anteilige Kürzung des Preisgeldes.

Prämierung der besten Jugendlichen (1984/86) / Senioren

(ab 1942 Jahre) Bei 7 Punkten (aus 7 Partien): + 25 EUR
Erfolgsprämie in beiden Gruppen !

Startgeld: 13,- EUR (bis 18 Jahre 8,- EUR) bei Nachmeldung: + 2,-
Anmeldung: bis 29.7. durch Überweisung des Startgeldes auf Konto
120100 bei Sparkasse Bodensee (BLZ 651 500 40) mit
Angabe von Name, Verein und DWZ. Bei mehr als 4 Spie-
lern bitte Spielgeräten mibringen.
Infos: Tilo Balzer 07542-4545 / e-mail: tilo.balzer@t-online.de
Tilo Balzer

9. August

Schönbucher Sommerpokal 2002

Spielort: Klosterhof (Altstadt), Bronngasse 13, Herrenberg
Veranstalter: SG Schönbuch 1982 e.V.
Modus: 7.Runden CH-System mit Swiss-Chess-Computerauslösung
Bedenkzeit: 30 Minuten pro Spieler
Termine: 09.08.02 - 1.-3. Rde, 16.08.02 - 4.+5. Rde 23.08.02 - 6.+7. Rde
immer um 20:00 Uhr
Preisgeld: 1. Platz 3/6 2. Platz 2/6 3. Platz 1/6 Preisgeldfond = Startgeld
(garantiert 60 ?)
Startgeld: Erwachsene 5 ? Jugendliche 2 ?
Anmeldung: am 09.08.02 bis 19:45 Uhr im Turniersaal
Sonstiges: Das Turnier wird in einer Gruppe ausgespielt. Der Sieger
erhält einen Wanderpokal.
Turnierleitung: Michael Sommer, Talstr.24, 71159 Mötzingen; Tel.:
07034/122-681 gesch., 07032-22423 priv.

17. August

Schachclub Leinfelden e.V. präsentiert:

3. Internationale Leinfeldener Schachtage

unter der Schirmherrschaft des
Leinfeldener-Echterdinger Oberbürgermeisters Roland Klenk
ELO-Open, Amateur-Open und Senioren-Open
17. - 21. August 2002
FILDERHALLE Leinfelden
Grosser Saal

mit den internationalen Titelträgern: (Stand 15.05.2002)

GM Thomas Luther (GER), GM Simen Agdestein (NOR), GM Roland
Schmaltz (GER), GM Dibyendu Barua (IND), GM Petr Haba (CZE),
GM Eckhard Schmitt diehl (GER), GM Philipp Schlosser (GER), GM
Janis Klovans (LAT), WGM Vesna Misanovic (BIH), IM Surya Ganguly
(IND), IM Sandipan Chanda (IND), IM Frank Zeller (GER), IM Vie-
sturs Meijers (LAT), IM Ponnur. Konguvel (IND), WIM C. Barua
(IND)

Spielort: FILDERHALLE Leinfelden, Bahnhofstrasse 61, 70771
Leinfelden. Grosser Saal, heller vollklimatisierter Saal auf 2 Ebenen
Grosses Foyer auf 2 Ebenen, mit preisgünstiger Eigenbewirtung, Spiel-
und Analysemöglichkeiten, sowie Livekommentierung

Im Turniersaal ist Rauch- und Handyverbot!

Ausrichter: Schachclub Leinfelden e.V., Beethovenstrasse 21, 70771
Leinfelden; <http://www.sc-leinfelden.de>

Turnierleitung: Jürgen Lenz und Georg Richter

Anmeldung: Überweisung bis zum 10.08.2002 auf Konto 57013174
SC Leinfelden, KSK Esslingen (BLZ 611 500 20) unter Angabe von
Name, Verein, Geburtsdatum, DWZ/ELO und Turnier.

Meldeschluss: Samstag, 17.8.2002 um 11.00 Uhr. Jeder Teilnehmer
muss sich persönlich registrieren.

Zeitplan: Sa. 17.08. um 11.30 Uhr Begrüssung; 1. Rde: 12.00
Uhr; So-Mi 3.-9. Rde; ab 15.00 Uhr Siegerehrung

ELO-Open

Modus: 9 Runden CH-System, DWZ und ELO-Auswertung. Für
Spieler mit internationaler ELO-Zahl oder DWZ > 1900

Bedenkzeit: 40 Züge/2 Stunden + 30 Minuten für den Rest der Partie

Startgeld: 50 □, 30 □ für Jugendliche GM, WGM, IM und WIM sowie
Spieler/innen ELO > 2450 startgeldfrei bei Anmeldung/Überweisung
bis 10. August .2002 bei telefonischer Anmeldung oder E-Mail bis 13.
August +5 □ bei Anmeldung am Turniertag +10 □

Preise: 1200/1000/750/500/400/300/200/100/80/70/60/50.- Platz
13-20 Sachpreise bei Punktgleichheit werden die Geldpreise nach dem

"Luganer System" verteilt. Der 1.Preis ist garantiert, alle anderen Preise
ab 80 Vollzahler Sonderpreise: je 100.- □ für: Beste Frau, bester Senior,
bester Jugendlicher U18, bester Jugendlicher U16, bester Jugendlicher
U14 Internationale ELO < 2200, DWZ ohne ELO Die Preise sind ab
jeweils 3 Teilnehmer pro Gruppe garantiert. Keine Doppelpreise !

Amateur-Open

Modus: 9 Runden CH-System, DWZ-Auswertung Für Spieler mit
DWZ-Zahl < 1900

Bedenkzeit: 40 Züge/2 Stunden + 30 Minuten für den Rest der Partie

Startgeld: 35 □, 25 □ für Jugendliche bei Anmeldung/Überweisung
bis 10. August .2002 bei telefonischer Anmeldung oder E-Mail bis 13.
August +5 □ bei Anmeldung am Turniertag +10 □

Preise: 300/250/200/150/125/100/75/50 / 50/50/50/50.- □ bei
Punktgleichheit werden die Geldpreise nach dem "Luganer System" ver-
teilt. Der 1.Preis ist garantiert, alle anderen Preise ab 50 Vollzahler Son-
derpreise: je 70.- □ für: Beste Frau, bester Senior, bester Jugendlicher
U18, bester Jugendlicher U16, bester Jugendlicher U14 DWZ < 2000,
DWZ < 1800 und DWZ < 1600 Die Preise sind ab jeweils 3 Teilnehmer
pro Gruppe garantiert. Keine Doppelpreise !

Senioren-Open

Modus: 7 Runden CH-System, DWZ-Auswertung, Für Herren
Jahrgang 1942 und älter, für Damen Jahrgang 1952 und älter

Bedenkzeit: 40 Züge/2 Stunden + 30 Minuten für den Rest der Partie

Startgeld: 25 □

Preise: Geld- und Sachpreise für alle Teilnehmer pro 10 Teilneh-
mer ein Geldpreis.

Unterkunft: Hotel Krone *** Offizielles Turnierhotel der 3. Internationa-
len Leinfeldener Schachtage Anschrift: Stuttgarter Strasse 45-47,
71444 Steinenbronn Telefon (07157) 733-0, Telefax (07157) 733-177 E-
Mail: info@hotel-krone-steinenbronn.de Internet:
<http://www.hotel-krone-steinenbronn.de> Ausstattung: Hotel der Drei-Sterne-Kategorie, 45
Einzelzimmer, 8 Doppelzimmer, Hallenbad und Sauna, alle Zimmer mit
Dusche/Bad und WC, ca. 10 Minuten Fahrzeit zum Spiellokal, Bus hält
direkt vor dem Hotel Preise: EZ: 50 □, DZ: 70 □ incl. Frühstücksbuffet

Anreise: Bahn: bis Stuttgart Hauptbahnhof, dann mit den Linien S-
Bahn S2/S3 oder Strassenbahn U5 bis Leinfelden. Flug: Flughafen
Stuttgart mit der S2/S3 bis Leinfelden (2 Stationen) Auto: Autobahn A8
Ausfahrt Leinfelden- Echterdingen/Möhringen. Dann der Beschilderung
Filderhalle folgen.

Sieger: 2000: ELO-Open: GM Roland Schmaltz Amat.-Open: Die-
trich Koss 2001: ELO-Open GM Roland Schmaltz Amat.-Open.: Mar-
tin Wühl Senioren: Peter-Michael Gerhardt

30. Aug. - 7. Sept.

18. Senioren-Schachturnier

Veranstalter: Schachgemeinschaft Vaihingen / Rohr e.V

Termin: vom 30. Aug. bis 7. Sept. 2002

Teilnahmeberechtigt :

Herren Jahrgang 1942 und älter, Damen Jahrgang 1947 und älter

Anmeldung

durch rechtzeitige Einzahlung des Startgeldes bis zum 16. August 2002
auf das unten angegebene Konto. Max. 55 Teilnehmer. Das Turnier
wird nach DWZ ausgewertet. Dazu sind unbedingt folgende Angaben
auf der Überweisung zu vermerken: Name, Vereinszugehörigkeit ,
DWZ.

Termine

Begrüßung am Freitag, 30. August 2002, 16:30 Uhr, 1. Runde: 30. 08.,
17.00 Uhr, 2. bis 9. Runde täglich ab 9.00 Uhr, Preisverteilung am
Samstag, 7. Sept. 2002, ab 15.00 Uhr

Spielort

Im eigenen Spiellokal (mit Bewirtung nach Hausfrauenart), Dürrle-
wangstr. 65, 70565 Stuttgart (Tel. 0711 / 749 585 nur während des Tur-
niers).Parkplätze sind ausreichend vorhanden.

Modus

9 Runden Schweizer System, 2 Std. 40 Züge, und je 30 Minuten bis
Blättchenfall. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. Das
Turnier wird mit Computer ausgewertet, eine vorläufige DWZ-Auswer-
tung wird erstellt.

Startgeld

30 EUR, Einzahlung auf Konto 200 490 407 Willy Huck, Sparda-Bank
Stuttgart, (BLZ 600 908 00) >> Name, Verein und DWZ nicht verges-
sen ! << bis spätestens 16. 8. 2002. Bei mehr als 55 Anmeldungen
zählt die Reihenfolge. Das Startgeld wird für Geld- und Sachpreise für
alle Turnierteilnehmer verwendet

Preise

150,-/100,-/50,-/8 x 40 EUR, 8 x 30 EUR , 8 x 20 EUR für die ersten 27
TN, 50,- 30,- EUR für die beiden besten TN unter 1600 DWZ bei min-
destens 40 TN. Sachpreise für die restlichen TN. Keine Doppelpreise.
Bei mehr als 40 TN weitere Geldpreise.

Informationen und Anmeldung zum Turnier bei:

Dr. Willy Huck, Heerstr. 109 B, 70563 Stuttgart, Tel. 0711-6876654

7. Sept

Otto Beck Gedächtnisturnier

Ausrichter: Schachclub Neckarsulm e. V.
 Ort: Haus der Vereine Neckarsulm, Steinacherstr. 71 (Lehrsaal DRK)
 Termin: Samstag 07.09.2002 um 10.00 Uhr
 Startgeld: Bei Vorauszahlung / Kontoeingang bis 05.09.02: Jugendliche 5,50; Erwachsene 11,50 ; Am Turniertag 12,50 / 6,50; IM und GM frei;
 Anmeldung: Voranmeldung auf Vereinskonto 9497339 bei KSK Heilbronn BLZ 620 500 00, Am Turniertag von 9.00-9.45 Uhr
 Modus: Neun Runden Schweizer System mit Computerauslösung
 Bedenkzeit: Zwanzig Minuten pro Spieler und Partie. Es gelten die FIDE - Schnellschachregeln
 Stichtag: Jugend 01.01.1984; Senioren 01.01.1942
 Preisfond: 1.-5. Platz 250,- / 150,- / 100,- / 75,- / 60,- / 50,- / Seniorenpreis 50,- / Rating DWZ 1900-1701 50,- / DWZ 1700-1500 45,- / DWZ < 1500 40,- / Jugend 1.-3. Platz 40,- / 30,- / 20,- / Zusätzlich viele Sachpreise, keine Doppelpreise. Bei Punktgleichheit erfolgt Preisteilung, Ratingpreise nur bei nachprüfbarer DWZ
 Sonstiges: Rauchverbot im Turniersaal, Für Getränke und kleine Speisen wird gesorgt
 Infos: Udo Heckmann, Lerchenstrasse 50 in 74172 Neckarsulm, E-Mail: udo.heckmann@t-online.de

13. September

Wir veranstalten unsere

3. Offene Schwaigerner Stadtmeisterschaft

und laden dazu herzlich nach Schwaigern ein.

Spielort: im Städtischen Vereinsheim, Heilbronner Strasse, 74193 Schwaigern.

Spielmodus: 7 Runden Schweizer System, 2 Std. für 40 Züge plus ½ Std. für Rest; DWZ-Auswertung.

Spieltermine: jeweils freitags um 20.00 Uhr am 13. September, 27. September, 11. Oktober, 25. Oktober, 8. November, 22. November und 6. Dezember 2002. Spielvorverlegungen sind möglich.

Preise: 100 □ für den Ersten, 65 □ für den Zweiten, 50 □ für den Dritten. Ratingpreise für den besten Spieler unter DWZ 1700, 1500 und 1300: jeweils 25 □ (bei mindestens 5 Teilnehmern pro Ratinggruppe). Preise sind garantiert ab 20 Vollzahler.

Startgeld: 13 □ Erwachsene, 8 □ Schüler und Studenten; 12 □ Reuegeld. Meldeschluss: Freitag, den 13. September 2002, 19.30 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Info: Wolfgang Gebert, Tel. 07138/3163; Johann Bogert, Tel. 07131-167535.

7. September

**Offenes Schnellschachturnier
100-jährige Jubiläum
SG Turm Albstadt 1902 e.V.**

Datum: Sa, 7.09.2002, 9.45 Uhr (Anmeldung bis 9.30 Uhr)

Ort: Zollern-Alb-Halle, Untere Bachstraße 135, 72461 Albstadt - Tailfingen (Telefon: 07432/6593)

Modus: 9 Runden CH - System 15 Minuten je Spieler / Partie

Preise: 300 + Pokal, 225, 150, 100, 75, 50 □ Ratingpreise: unter 1600: 30 / 20, unter 1800: 30 / 20, unter 2000: 30 / 20 □ Seniorenpreis: 30 + Pokal / 20 □ (01.01.1942) Damenpreis: 30 + Pokal / 20 □ Jugendpreise: 30 + Pokal, 20, 10 □ (01.01.1984) (bei jeweils mind. 5 TN / Gruppe) Mannschaftswertung (beste 4 Spieler/innen eines Vereins): 30 □ / 20 □

Startgeld: Das Startgeld beträgt für Erwachsene 13 □ und für Jugendliche (Stichtag 01.01.1984) 8 □ (bei Überweisung bis zum 02.09.2002), danach + 2 □ auf folgendes Konto: Sparkasse Zollernalb, BLZ: 653 512 60, Konto Nr.: 62 453 286

Meldung: unter Angabe von Name, Vorname, Adresse, Tel., DWZ, ELO, Geburtsdatum an: Thomas Schönegg, Heubuck 40, 79289 Horben, Tel.: 0761 / 2909437 (ab 18 Uhr), Handy: 0172 / 737944; E-Mail: schoenegg@turm-albstadt.de

Weitere Informationen im Internet: <http://www.turm-albstadt.de>

21. September

3. Plochinger Marquardt-Schnellschachturnier

Die Schachfreunde Plochingen laden herzlich am Samstag, 21.09.2002 in die Stadthalle Plochingen ein. Beginn: 10 Uhr

Modus: 9 Runden Schweizer System Schnellschachpartien mit 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler/in und Partie

Startgeld: Erwachsene □ 8,- Jugendliche □ 5,- (Stichtag 01.01.1982); bei

Anmeldung am Turniertag plus □ 3,-

Bei fünf Teilnehmern aus einem Verein zahlen nur vier. GM / WGM / IM / WIM sind startgeldfrei.

Anmeldung: durch Überweisung des Startgeldes bis zum 16.09.2002 auf das Konto Nr. 603 390 005, Volksbank Plochingen, BLZ 611 913 10. Bitte geben Sie im Betreff unbedingt an: Name, Geburtsdatum, Verein, DWZ /ELO.

Alle Teilnehmer melden sich bitte am Turniertag bis 9.30 Uhr bei der Turnierleitung an, auch bei Voranmeldung!

Preisgelder: insgesamt über 900,- □ Preisgeldfonds! 1.-6. Platz □ 200,- / 150,- / 100,- / 75,- / 50,- / 25,- Der 1. Preis ist garantiert, der Rest ab 55 zahlenden Teilnehmern, bei Punktgleichheit erfolgt Preisteilung nach dem Hort-System)

Sonderpreise: bester Senior (Stichtag 01.01.1942), beste Dame, bester Jugendlicher □ 30,- / 15,- Ratingpreise: <1900 / <1700 / <1500 / <1300 □ 30,- / 15,- (Preise jeweils ab 5 zahlenden Teilnehmern pro Kategorie, es entscheidet die Buchholzwertung; es gibt keine Preisteilungen!)

Verschiedenes: Saalöffnung 9 Uhr, Siegerehrung gegen 18 Uhr.; Speisen und Getränke werden zu günstigen Preisen angeboten.

Im Saal herrscht absolutes Rauchverbot!

Weitere Informationen gibt es bei: Dr. Gert Keller; Fon: 07153 - 82 60 95 (abends); Mail: Dr.Gert.Keller@T-online.de; Georg Reuther; Fon: 07153 - 899 249, Mail: g.m.r@online.de;

Anreise: Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: S-Bahn - Linie S1 bis Plochingen, den Bahnhof durch die Halle verlassen und immer geradeaus gehen (durch die Unterführung nach etwa 100 Metern), es sind insgesamt ca. 250 Meter bis zur Stadthalle.

Mit dem PKW: B10 Ausfahrt Plochingen, danach der Anfahrtsskizze folgen.

Diese und weitere infos gibt es auf unserer Internetseite: <http://schachvereine.de/sf-plochingen>

28. September

14. Leonberger Schnellschachturnier

Veranstalter: Schachverein Leonberg 1978 e.V.

Spielort: Altes Eltinger Rathaus, Carl-Schmincke-Str. 37, 71229 Leonberg-Eltingen, Parkplätze ausreichend vorhanden.

Termin: Sa, 28. September, 10.00 Uhr Meldeschluss 09.45 Uhr

Modus: 9 Runden CH-System, Computerauslösung Swiss-Chess, 15 Minuten pro Spieler/Partie nach FIDE-Schnellschachregeln

Startgeld: Erwachsene 8,- □, Jugendliche U18 5,- □

Preise: □ 100/75/50/25 Ratingpreise: DWZ <1900, <1700, <1500 je □ 20/10, Beste Jugendlichen U18 (Stichtag 28.09.02) □ 20/10, Alle Sonderpreise ab je 3 Teilnehmer pro Kategorie; keine Doppelpreise. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. Die Preise sind ab 40 Teilnehmern

garantiert.

Infos: Edgar Stahl, Tel. 07152/25302, Andreas Thiele, Tel. 07152-27184, Das Turnier ist auf 70 Teilnehmer begrenzt.

3. Oktober

12. Schach-Open Pfullinger Herbst

Veranstalter: Schachfreunde Pfullingen eV

Termin: Donnerstag, 3. Oktober 2002, 13.30 Uhr (Meldeschluss 13.00 Uhr),

Spielort: Schloss-Schule Pfullingen, Musiksaal, Schloss-Straße, 72793 Pfullingen (Stadtmitte, nahe Kurt-App-Sporthalle)

Modus: 9 Runden Schweizer System, Einzelturnier 15 min. Bedenkzeit pro Spieler und Partie Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln

Startgeld: 10,- Erwachsene; 6,- Jugendliche (bis 18 Jahre)

Preise: 1.-3. Preis: 200,- / 100,- / 50,- Bester Spieler DWZ < 1700 und bester Spieler DWZ < 1500 je 50,- Seniorenpreis (ab Jahrgang 42) 40,- Jugendpreis (bis Jahrgang 84) 40,- Keine Doppelpreise. Der 1. Preis ist garantiert. Bei weniger als 60 Teilnehmer wird das Startgeld ausgeschüttet.

Meldung: Am Spieltag bis um 13.00 Uhr möglich. Online-Voranmeldung unter <http://schachfreunde-pfullingen.deutschlandweb.net>. Der aktuelle Stand der Voranmeldungen ist dort auch einsehbar. Maximale Teilnehmerzahl = 100 Teilnehmer. Liegen mehr Meldungen vor, entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.

Verpflegung: Es werden preisgünstige Speisen und Getränke angeboten.

Info: bei Dieter Einwiller, Telefon 07121/87211, bzw. e-mail: DieterEinwiller@t-online.de oder unter <http://schachfreunde-pfullingen.deutschlandweb.net>

Im Turniersaal besteht Rauchverbot